AUQS

Installationsanleitung

de

460 989-07 / 01.17

Inhaltsverzeichnis

1 Produktbeschreibung 4

1.1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch 4

2 Installation 5

2.1 Unterstützte Betriebssysteme 5

2.2 Systemvoraussetzungen 5

2.3 Software AUQS installieren 5

3 Inbetriebnahme AUQS 10

3.1 Software AUQS ausführen 10

3.2 Software AUQS beenden 10

4 AUQS konfigurieren 11

4.1 Programmkonfiguration 11

4.2 Personal- und Schulungsdaten 14

4.3 Gerätedaten 18

5 Mit AUQS arbeiten 22

5.1 Datensicherung durchführen 22

5.2 Sicherung einspielen 22

5.3 AU erfassen 24

5.4 GAP/GSP erfassen 34

5.5 Feinstaubplaketten erfassen 43

5.6 Fällige Kundenfahrzeuge 53

5.7 Statistiken erzeugen 55

5.8 Statistikexport für Kfz-Innung 93

5.9 Siegelverwaltung 95

5.10 Revisionen 108

5.11 Vollversion freischalten 111

1 Produktbeschreibung

1.1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Software AUQS ist ein übersichtliches und benutzerfreundliches Qualitätsmanagementsystem, das die Dokumentation der Abgasuntersuchung mit Hilfe der Hella Gutmann-Geräteanbindung mit automatischer Datenübernahme zeitsparend erleichtert. AUQS beinhaltet verschiedene Funktionen zur AU-, Personen- und Geräte-Erfassung sowie zur Dokumentation von Feinstaubplaketten, Nachweissiegeln und Kfz-Klebesiegeln.

Die Software AUQS kann als 30-tägige, kostenlose Demo-Version von der Homepage von Hella Gutmann heruntergeladen werden. Die Demo-Version kann innerhalb der 30-tägigen Laufzeit in eine kostenpflichtige Vollversion umgewandelt werden. Um die Vollversion freizuschalten, die Schritte im Kapitel **Vollversion freischalten (ab Seite 111)** durchführen.

Folgende Funktionen können u.a. mit der Software AUQS durchgeführt werden:

- Dokumentation der Abgasuntersuchungen
- Dokumentation der Gassystemeinbauprüfungen (GSP) und der Gasanlagenprüfungen (GAP)
- Plakettenverwaltung: AU-Nachweissiegel, Kfz-Klebenachweissiegel, Feinstaubplaketten
- AU- und GAP-/GSP-Revision
- AU- und GAP-/GSP-Personaldatenverwaltung
- Dokumentation der Schulungen
- Dokumentation der Prüfgeräte
- Statistiken und Statistikexport für Kfz-Innung
- Übertragung der AU-Daten vom Gerät

2 Installation

2.1 Unterstützte Betriebssysteme

- Microsoft Windows Vista
- Microsoft Windows 7
- Microsoft Windows 8
- Microsoft Windows 8.1
- Microsoft Windows 10

2.2 Systemvoraussetzungen

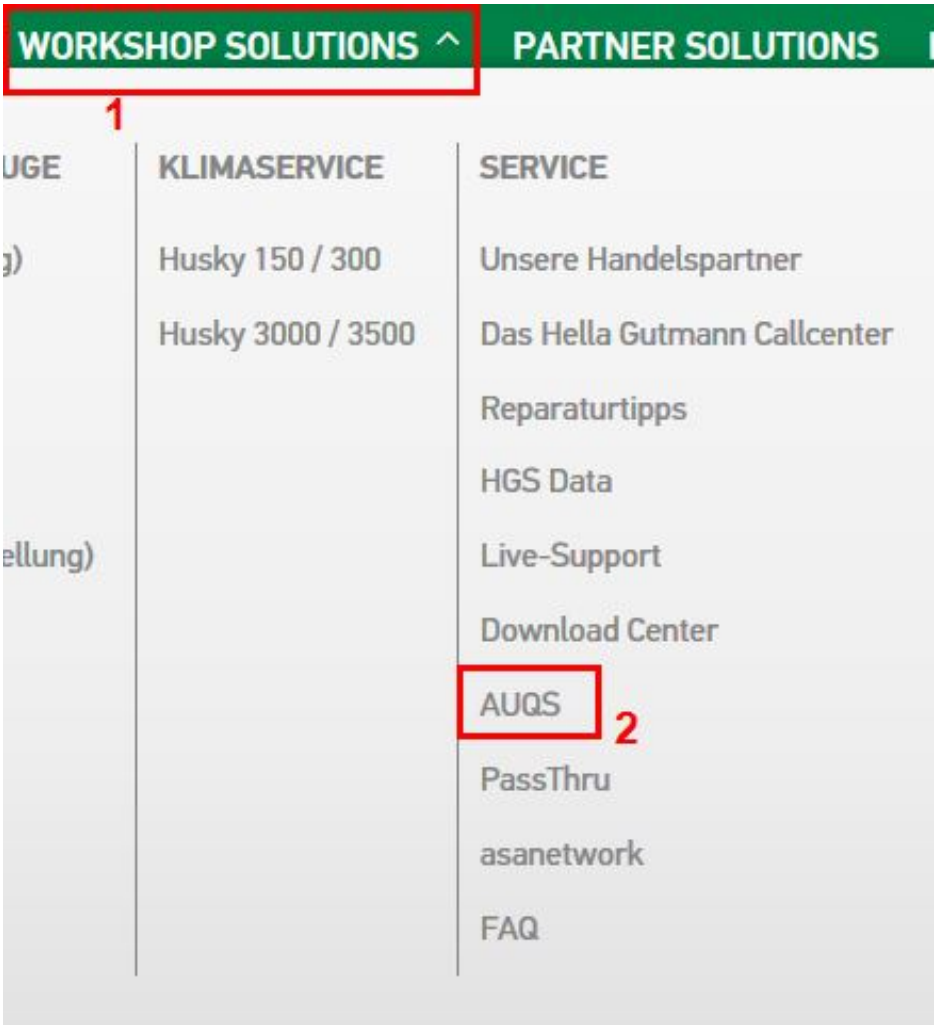
- Mind. 100 MB freier Arbeitsspeicher (RAM)
- Mind. 2 GB freier Festplattenspeicher
- Windows-Administrator-Rechte (für Installation)

2.3 Software AUQS installieren

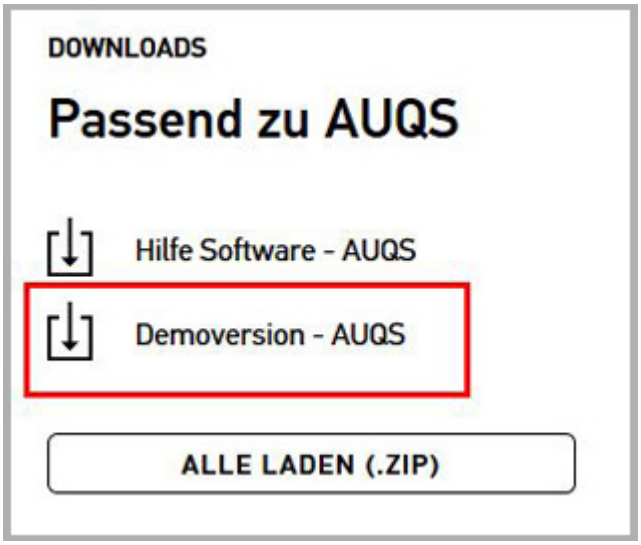
Um die Software AUQS zu installieren, wie folgt vorgehen:

1. PC einschalten.
2. Homepage von Hella Gutmann aufrufen (www.hella-gutmann.com).
3. Registerkarte **>Workshop Solutions<** (1) auswählen.

4. Unter **Service > AUQS** (2) auswählen.

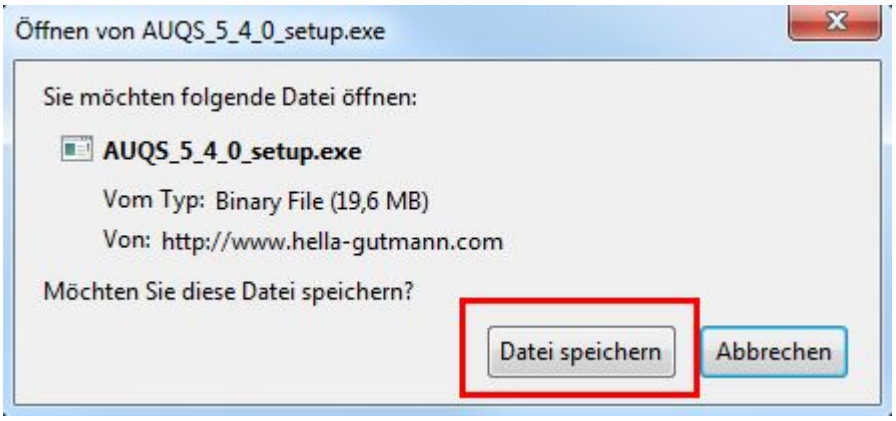


5. Unter **Downloads > Demoversion – AUQS** auswählen.



Das Fenster **Öffnen von AUQS_5_4_0_setup.exe** wird angezeigt.

6. Auf **>Datei speichern<** klicken.



Für die Dateien der Software AUQS wird ein Zielverzeichnis vorgeschlagen. Wenn ein anderes Zielverzeichnis gewünscht ist, dann kann über **>Durchsuchen<** ein geeignetes Verzeichnis ausgewählt werden.

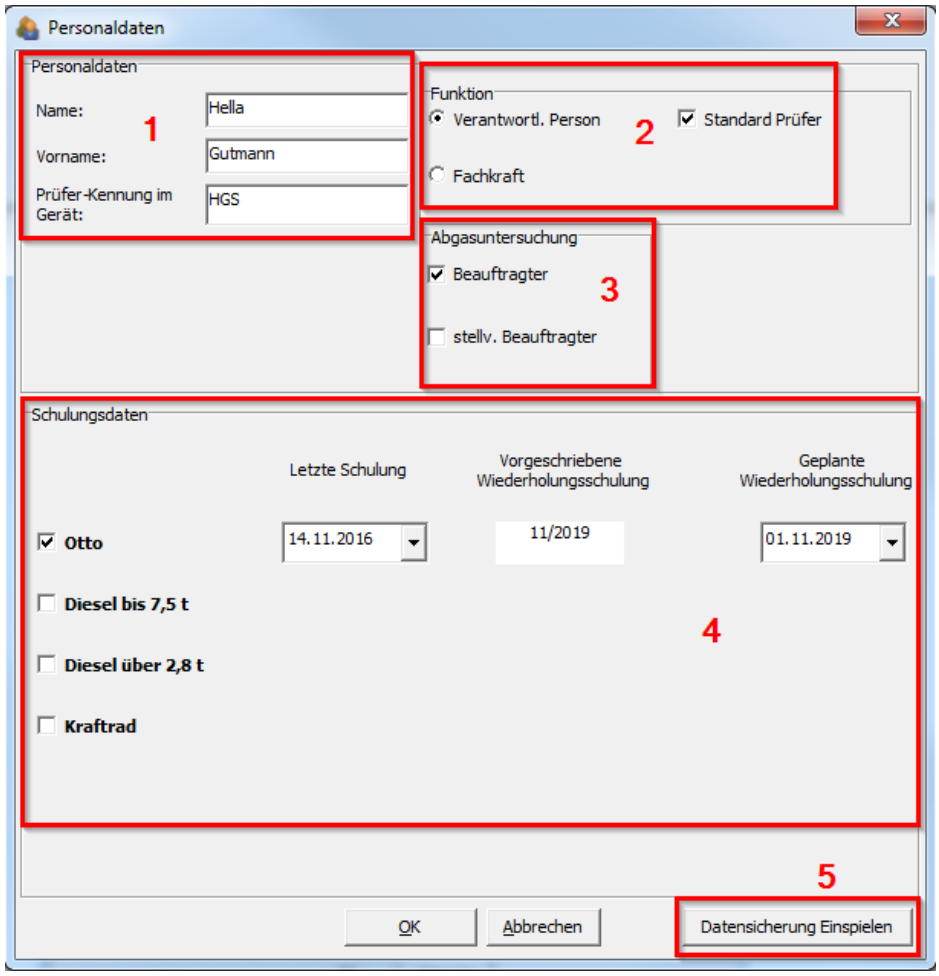
7. Die Anwendung **AUQS.exe** im entsprechenden Zielverzeichnis öffnen.

   Das Fenster **Informationen** wird angezeigt.

☞	**HINWEIS** Bevor AUQS verwendet werden kann, muss ein Standardprüfer angegeben werden. Der Standardprüfer muss ein AU-Verantwortlicher sein.

8. Auf **>OK<** klicken.

   Das Fenster **Personaldaten** wird angezeigt.



   Um eine Datensicherung (5) einzuspielen, die Schritte im Kapitel **Sicherung einspielen (ab Seite 22)** durchführen.

9. Unter **Personaldaten** (1) den Namen, Vornamen und die Prüfer-Kennung im Gerät eingeben.

   Die Prüfer-Kennung im Gerät gibt an, wie der Prüfername im Gerät hinterlegt ist.

10. Unter **Funktion > Verantwortl. Person** (2) auswählen und das Kontrollkästchen **>Standard Prüfer<** aktivieren.

11. Unter **Abgasuntersuchung** (3) das Kontrollkästchen **>Beauftragter<** oder **>stellv. Beauftragter<** aktivieren.

12. Ggf. **Schulungsdaten** (4) eingeben.

    Wenn das Datum der letzten Schulung eingegeben wird, dann wird die vorgeschriebene Wiederholungsschulung automatisch angegeben.

13. Auf **>OK<** klicken.

Damit ist die Installation von AUQS beendet.

3 Inbetriebnahme AUQS

3.1 Software AUQS ausführen

Um die Software AUQS auszuführen, wie folgt vorgehen:

- Über **Start > alle Programme > Hella Gutmann-Solutions > AUQS** auswählen.

AUQS wird gestartet.

3.2 Software AUQS beenden

Um die Software AUQS zu beenden, wie folgt vorgehen:

Möglichkeit 1:

- Unter **Datei > Beenden** die Software AUQS beenden.

Möglichkeit 2:

- Auf klicken, um die Software AUQS zu beenden.

☞	**HINWEIS** Das Hauptfenster der Software AUQS lässt sich nur bedienen, wenn zuvor alle von AUQS geöffneten Fenster geschlossen wurden.

4 AUQS konfigurieren

4.1 Programmkonfiguration

Hier können u.a. allgemeine Einstellungen vorgenommen und Erinnerungen/Warnungen bei einem Plakettenmindestbestand festgelegt werden.

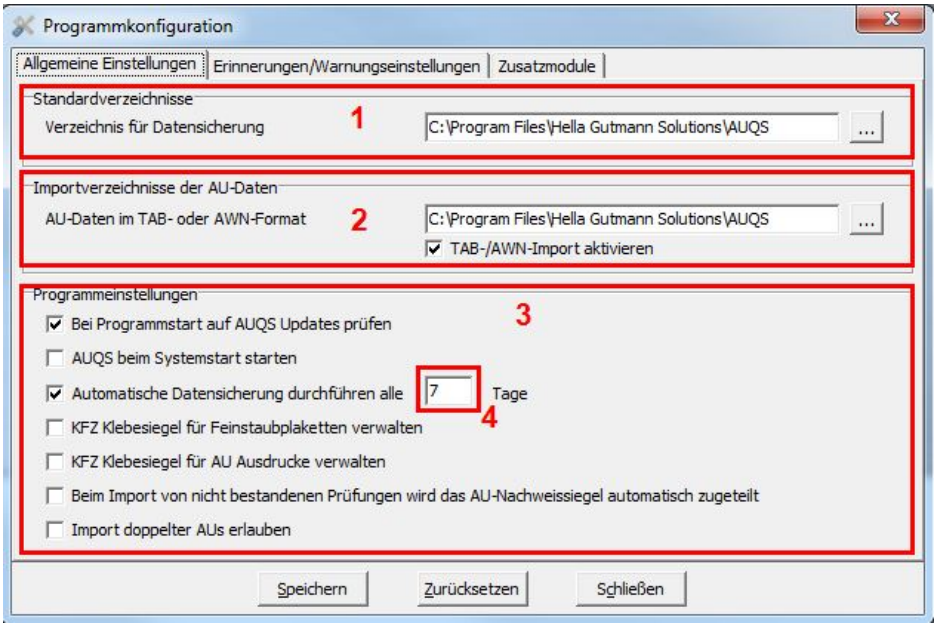
4.1.1 Allgemeine Einstellungen

Hier können das Standardverzeichnis für Datensicherungen und das Importverzeichnis der AU-Daten festgelegt werden. Zusätzlich können Programmeinstellungen vorgenommen werden.

Um allgemeine Einstellungen vorzunehmen, wie folgt vorgehen:

1. Unter **Einstellungen > Programm** auswählen.

   Das Fenster **Programmkonfiguration** wird angezeigt.



2. Registerkarte **>Allgemeine Einstellungen<** auswählen.

   Für die Dateien der Software AUQS wird ein Zielverzeichnis vorgeschlagen. Wenn ein anderes Zielverzeichnis gewünscht ist, dann kann über ... ein geeignetes Zielverzeichnis ausgewählt werden.

3. Über ... das gewünschte Verzeichnis für die Datensicherung (1) festlegen.

   In diesem Verzeichnis wird regelmäßig eine Kopie der gesamten AUQS-Daten abgelegt, damit diese im Falle eines Datenverlustes wiederhergestellt werden können.

4. Über ... das gewünschte Importverzeichnis der AU-Daten (2) festlegen.

   In diesem Verzeichnis sucht AUQS nach AU-Daten, die vom Abgasmessgerät über das Gutmann Portal abgelegt werden. Die AU-Daten werden dann in AUQS importiert.

   Das Kontrollkästchen **TAB-/AWN-Import** aktivieren, um die AU-Daten im TAB- oder AWN-Format zu importieren.

5. Unter **Programmeinstellungen** (3) durch Aktivieren des jeweiligen Kontrollkästchens die gewünschten Einstellungen übernehmen.

   Im Eingabefeld (4) eintragen, in welchen Abständen eine automatische Datensicherung durchgeführt werden soll.

6. Auf **>Speichern<** klicken, um die Auswahl zu speichern.

4.1.2 Erinnerungen/Warnungseinstellungen

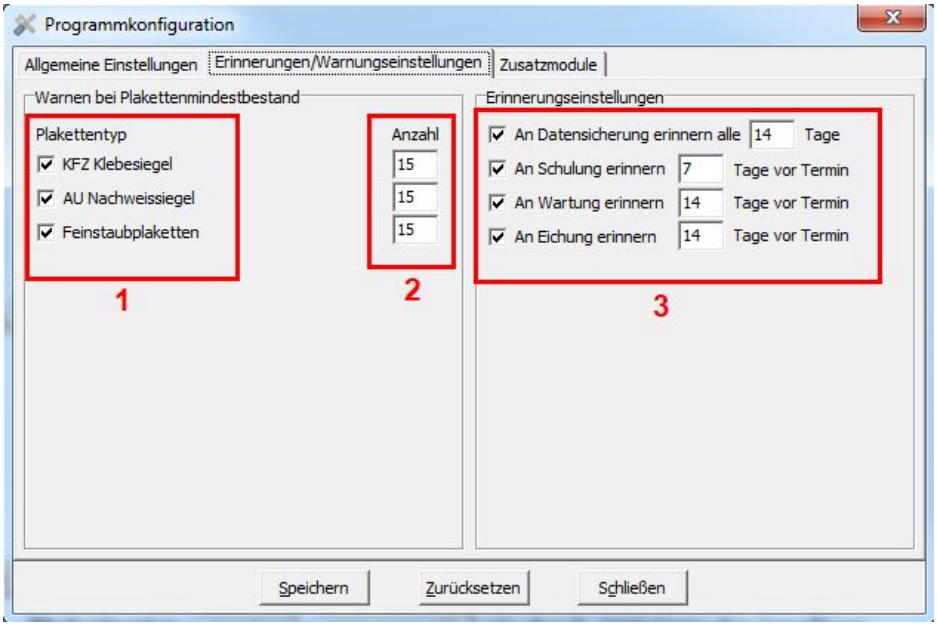
Hier können folgende Einstellungen vorgenommen werden:

- Warnung bei Plakettenmindestbestand
- Erinnerung an Datensicherungen
- Erinnerung an Schulungen
- Erinnerung an Wartungen
- Erinnerung an Eichungen

Um Erinnerungen festzulegen und Warnungseinstellungen vorzunehmen, wie folgt vorgehen:

1. Unter **Einstellungen > Programm** auswählen.

   Das Fenster **Programmkonfiguration** wird angezeigt.



2. Registerkarte **>Erinnerungen/Warnungseinstellungen<** auswählen.
3. Unter **Warnen bei Plakettenmindestbestand > Plakettentyp** (1) durch Aktivieren des jeweiligen Kontrollkästchens auswählen.
4. Im Eingabefeld (2) eintragen, ab welcher Plakettenanzahl eine Warnung angezeigt werden soll.
5. Unter **Erinnerungseinstellungen** die Erinnerungen (3) durch Aktivieren des jeweiligen Kontrollkästchens festlegen.

   Im Eingabefeld eintragen, in welchen Abständen an eine Datensicherung oder wann an einen Termin erinnert werden soll.
6. Auf **>Speichern<** klicken, um die Auswahl zu speichern.

4.1.3 Zusatzmodule

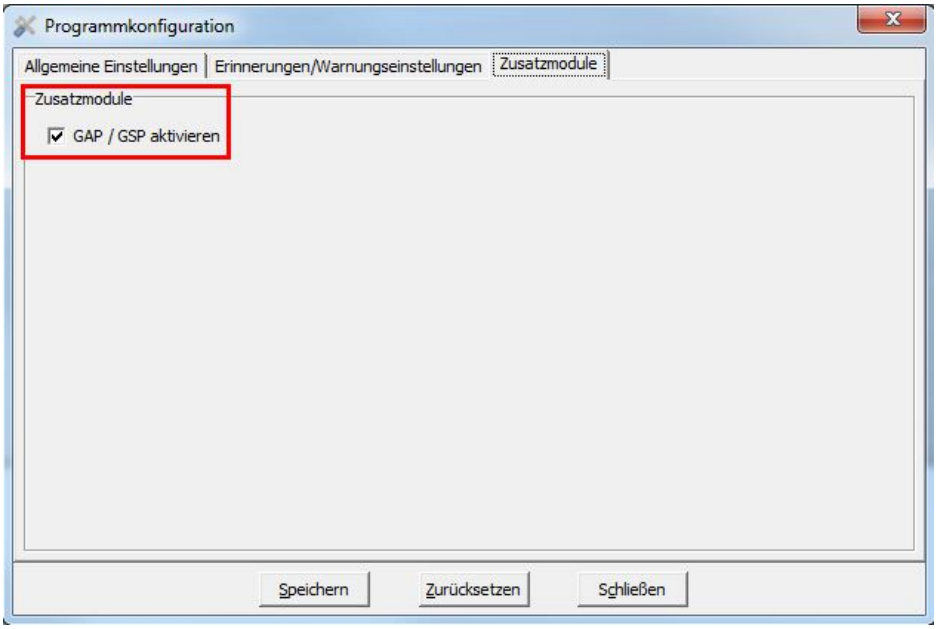
Hier kann die Verwaltung von Gasanlagenprüfungen (GAP) und Gassystemeinbauprüfungen (GSP) aktiviert werden.

Wenn GAP/GSP aktiviert wird, dann können Gasanlagenprüfungen und Gassystemeinbauprüfungen u.a. erfasst und GAP-/GSP-Nachweissiegel vergeben werden.

Um die Verwaltung von GAP/GSP zu aktivieren, wie folgt vorgehen:

1. Unter **Einstellungen > Programm** auswählen.

   Das Fenster **Programmkonfiguration** wird angezeigt.



2. Registerkarte **>Zusatzmodule<** auswählen.
3. Das Kontrollkästchen **GAP/GSP** aktivieren, um Gasanlagen- und Gassystemeinbauprüfungen zu verwalten.
4. Auf **>Speichern<** klicken, um die Auswahl zu speichern.

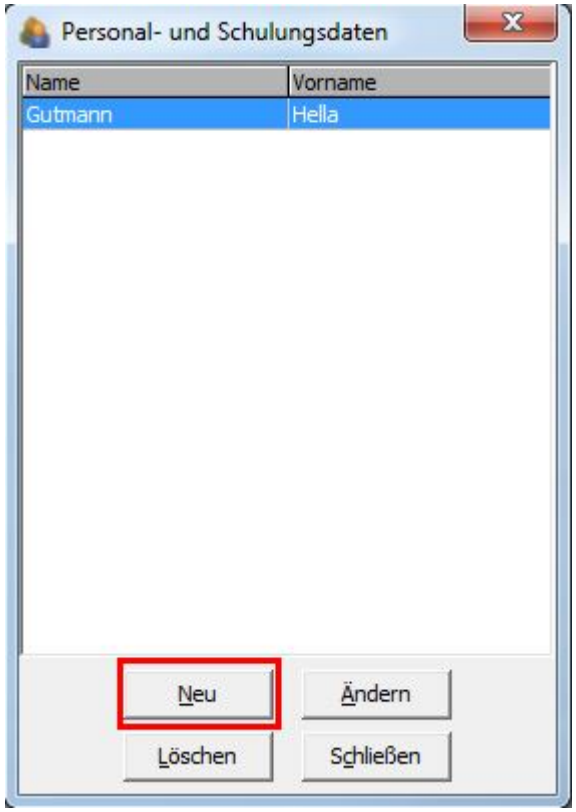
4.2 Personal- und Schulungsdaten

Hier können die angelegten Personal- und Schulungsdaten geändert, gelöscht oder neue Daten angelegt werden.

4.2.1 Personal- und Schulungsdaten neu anlegen

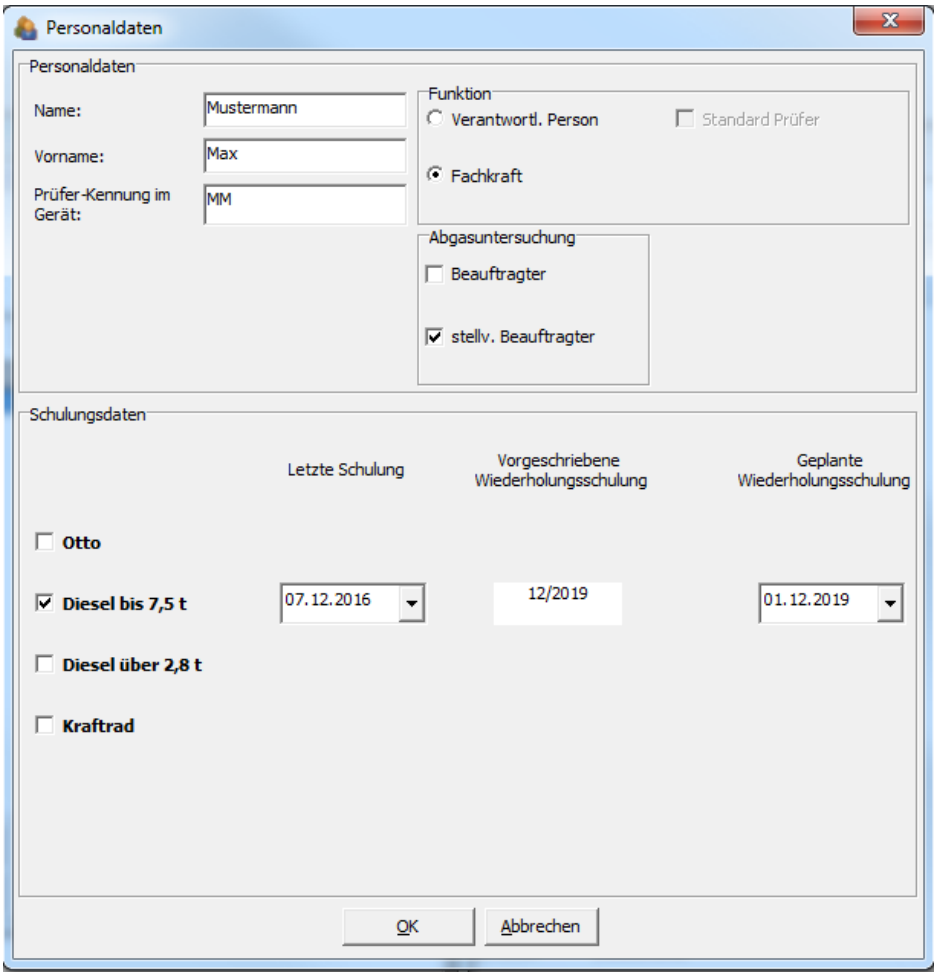
Um weitere Personal- und Schulungsdaten anzulegen, wie folgt vorgehen:

1. Unter **Einstellungen > Personaldaten** auswählen.
   Das Fenster **Personal- und Schulungsdaten** wird angezeigt.



2. Auf **>Neu<** klicken.

   Das Fenster **Personaldaten** wird angezeigt.



3. Unter **Personaldaten** den Namen, Vornamen und die Prüfer-Kennung im Gerät eingeben.

   Die Prüfer-Kennung im Gerät gibt an, wie der Prüfername im Gerät hinterlegt ist.

4. **Verantwortl. Person** oder **Fachkraft** auswählen.

   Ggf. das Kontrollkästchen **>Standard Prüfer<** aktivieren.

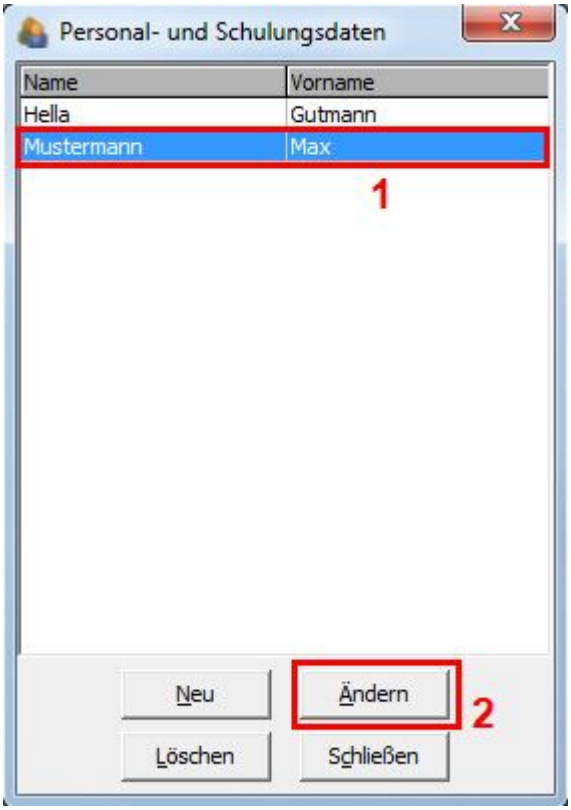
5. Schritte 11-13 wie in Kapitel **Software AUQS installieren (ab Seite 5)** beschrieben durchführen.

4.2.2 Personal- und Schulungsdaten bearbeiten

Um angelegte Personal- und Schulungsdaten zu bearbeiten, wie folgt vorgehen:

1. Unter **Einstellungen > Personaldaten** auswählen.

   Das Fenster **Personal- und Schulungsdaten** wird angezeigt.



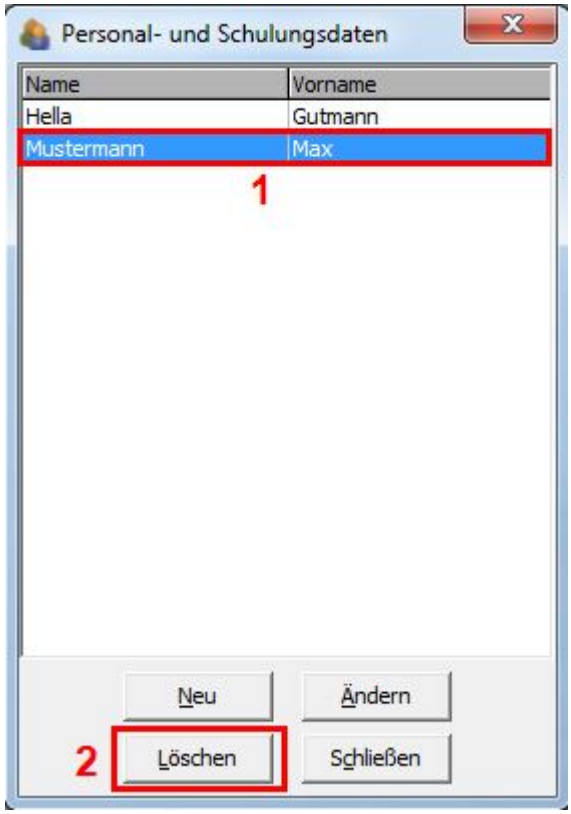
2. Den zu bearbeitenden Datensatz (1) auswählen.
3. Auf **>Ändern<** (2) klicken.

   Das Fenster **Personaldaten** wird angezeigt.
4. Ggf. Änderungen vornehmen und Personal- und Schulungsdaten bearbeiten.
5. Auf **>OK<** klicken.
6. Auf **>Schließen<** klicken.

4.2.3 Personal- und Schulungsdaten löschen

Um angelegte Personal- und Schulungsdaten zu löschen, wie folgt vorgehen:

1. Unter **Einstellungen > Personaldaten** auswählen.
   Das Fenster **Personal- und Schulungsdaten** wird angezeigt.



2. Die zu löschenden Personal- und Schulungsdaten (1) auswählen.
3. Auf **>Löschen<** (2) klicken.

4. Über **>OK<** die Auswahl bestätigen.

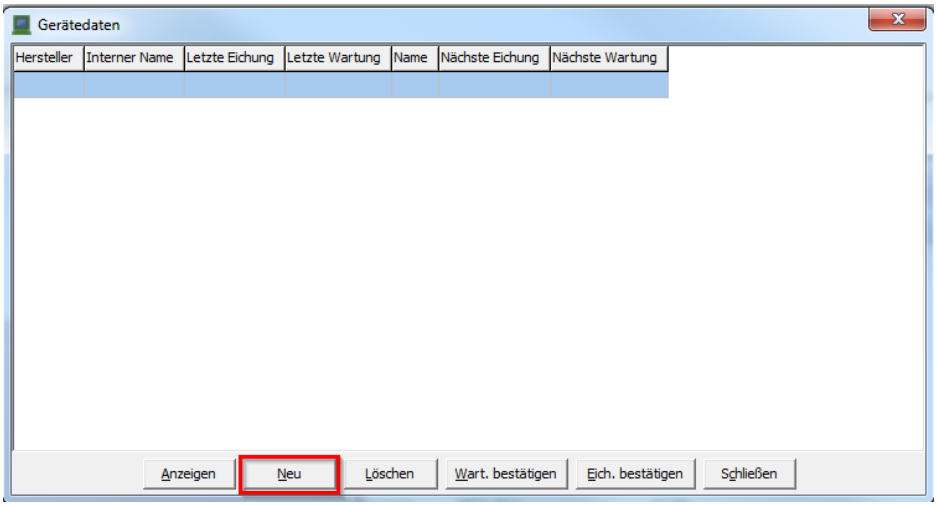
4.3 Gerätedaten

Hier können alle Geräte angelegt und verwaltet werden, die im Unternehmen eingesetzt werden.

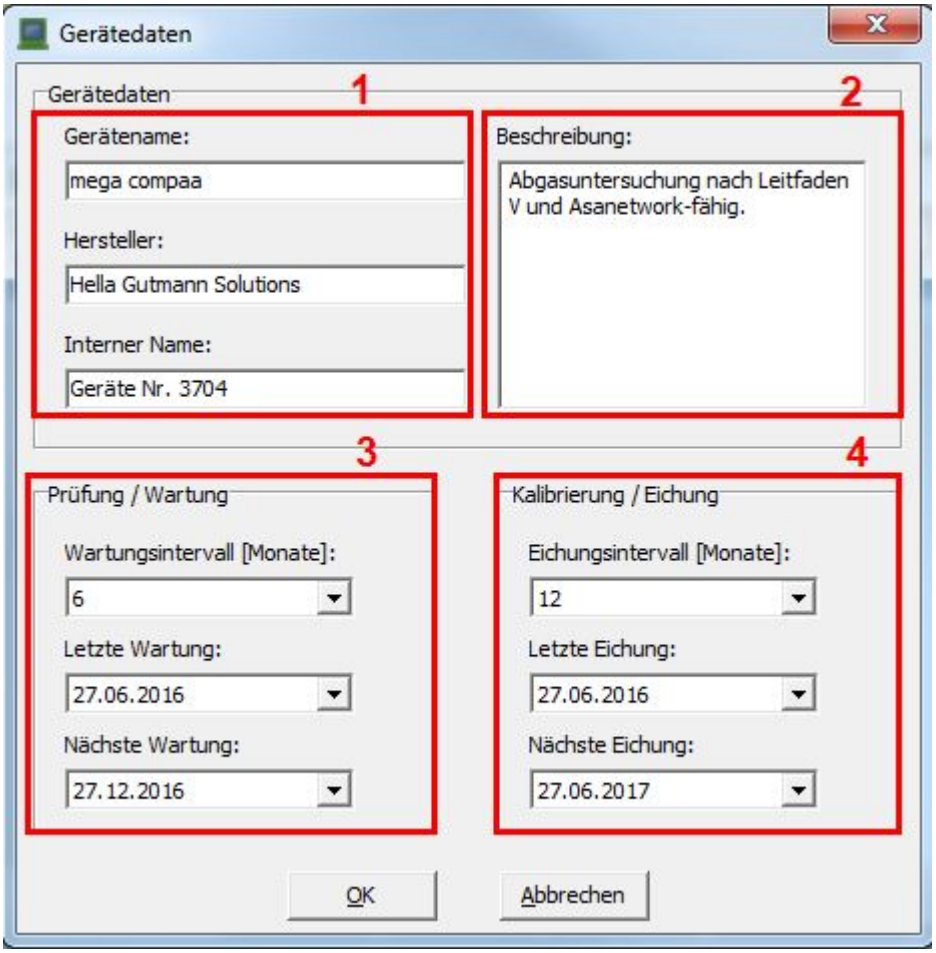
4.3.1 Gerätedaten neu anlegen

Um Gerätedaten neu anzulegen, wie folgt vorgehen:

1. Unter **Einstellungen > Gerätedaten** auswählen.
   Das Fenster **Gerätedaten** wird angezeigt.



2. Auf **>Neu<** klicken.

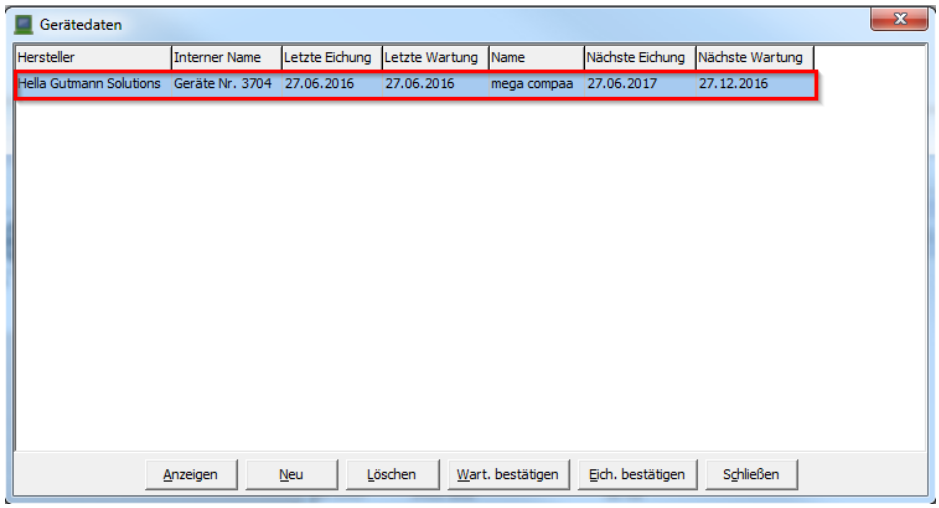


3. Unter **Gerätedaten** (1) den Gerätenamen, den Hersteller und ggf. den internen Namen des Gerätes eingeben.
4. Ggf. eine Beschreibung des Gerätes (2) eingeben.
5. Unter **Prüfung/Wartung** (3) über das Wartungsintervall festlegen.
6. Über den Termin der letzten Prüfung/Wartung auswählen.

   Der Termin für die nächste Prüfung/Wartung wird anhand des Wartungsintervalls und des Termins der letzten Prüfung/Wartung automatisch festgelegt.
7. Unter **Kalibrierung/Eichung** (4) über das Eichungsintervall festlegen.
8. Über den Termin der letzten Kalibrierung/Eichung auswählen.

   Der Termin für die nächste Kalibrierung/Eichung wird anhand des Eichungsintervalls und des Termins der letzten Kalibrierung/Eichung automatisch festgelegt.
9. Auf **>OK<** klicken.

   Gerätedaten sind angelegt.

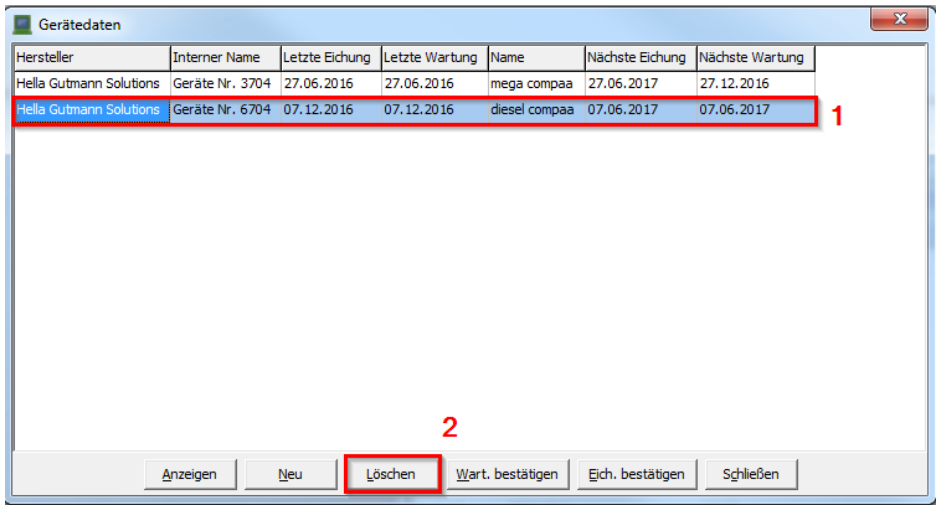


10. Auf **>Anzeigen<** klicken, um den ausgewählten Datensatz zu öffnen
11. Auf **>Wart. bestätigen<** klicken, um die letzte Wartung des ausgewählten Geräts zu bestätigen.
12. Auf **>Eich. bestätigen<** klicken, um die letzte Eichung des ausgewählten Geräts zu bestätigen.
13. Über **>Schließen<** das Fenster **Gerätedaten** schließen.

4.3.2 Gerätedaten löschen

Um angelegte Gerätedaten zu löschen, wie folgt vorgehen:

1. Unter **Einstellungen > Gerätedaten** auswählen.
   Das Fenster **Gerätedaten** wird angezeigt.



2. Die zu löschenden Gerätedaten (1) auswählen.
3. Auf **>Löschen<** (2) klicken.

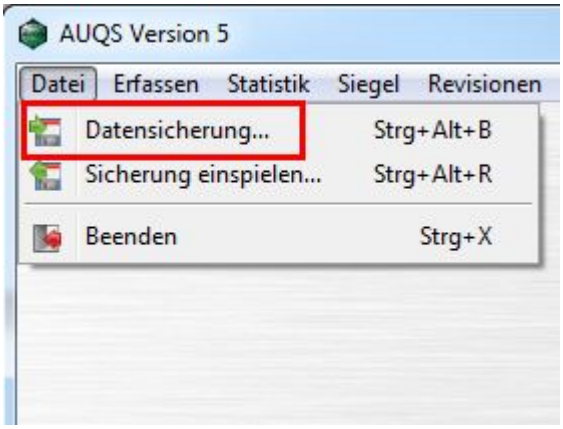
4. Über **>OK<** die Auswahl bestätigen.

5 Mit AUQS arbeiten

5.1 Datensicherung durchführen

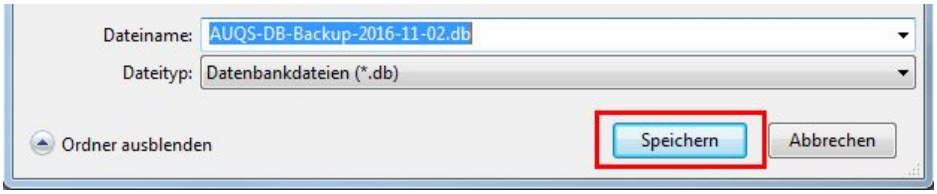
Um eine Datensicherung vorzunehmen, wie folgt vorgehen:

1. Unter **Datei > Datensicherung** auswählen.



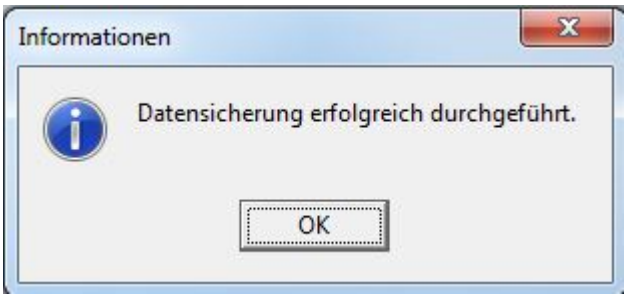
   Das Zielverzeichnis wird geöffnet.

2. Auf **>Speichern<** klicken.



   Wenn die Datensicherung erfolgreich durchgeführt wurde, dann erscheint folgender Text: *Datensicherung erfolgreich durchgeführt.*

3. Über **>OK<** das Info-Fenster bestätigen.

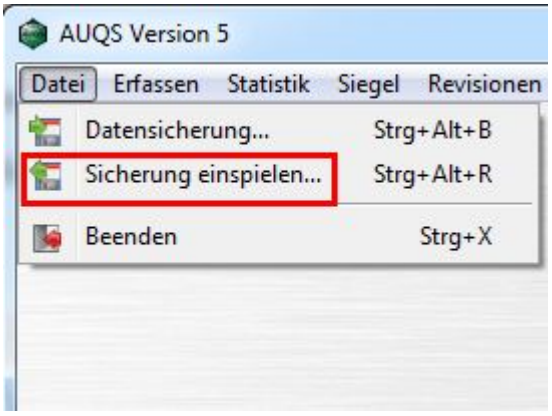


5.2 Sicherung einspielen

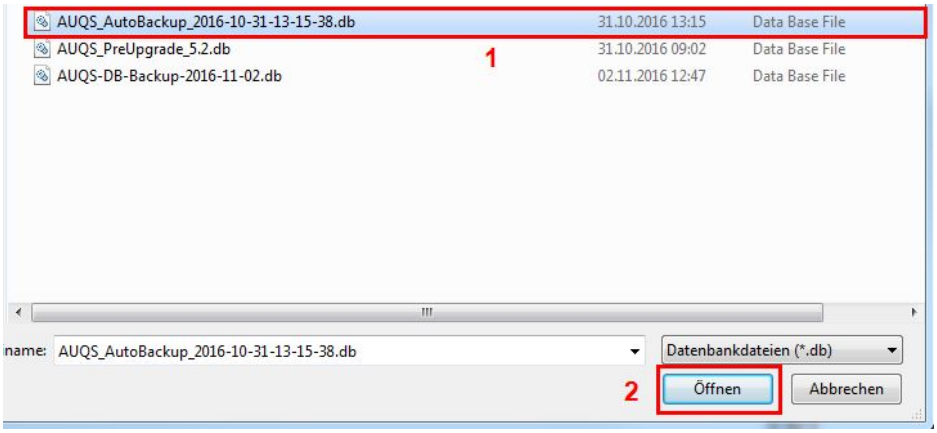
Hier können die bei der Datensicherung gespeicherten AUQS-Daten aufgerufen und in AUQS eingespielt werden.

Um eine Sicherung einzuspielen, wie folgt vorgehen:

1. Unter **Datei > Sicherung einspielen** auswählen.



2. Die gewünschte Datenbankdatei (1) auswählen und auf **>Öffnen<** (2) klicken.



Wenn die AUQS-Daten erfolgreich eingespielt wurden, dann wird folgender Text angezeigt: *Sicherung erfolgreich eingelesen. Bitte starten Sie AUQS neu.*

3. Über **>OK<** das Info-Fenster bestätigen.

4. AUQS neu starten.

5.3 AU erfassen

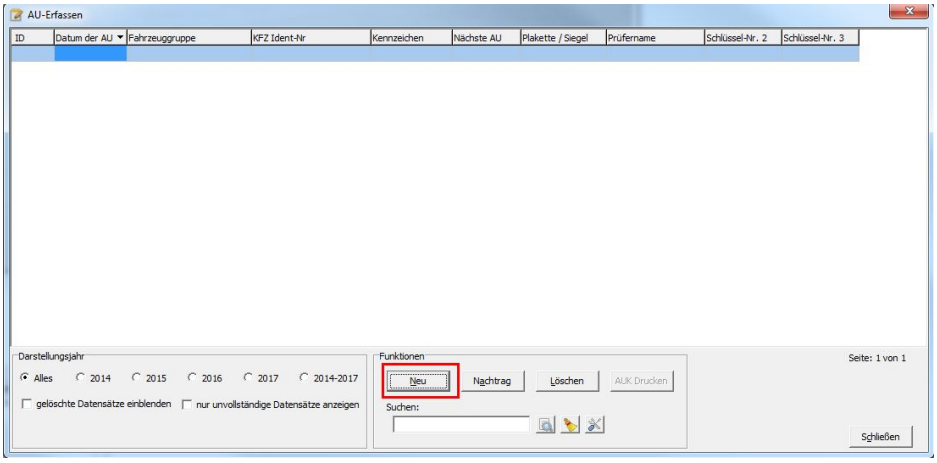
Hier können Kundenfahrzeuge für die AU neu angelegt oder Nachträge zu eingetragenen Fahrzeugen gemacht werden.

5.3.1 AU-Datensatz neu anlegen

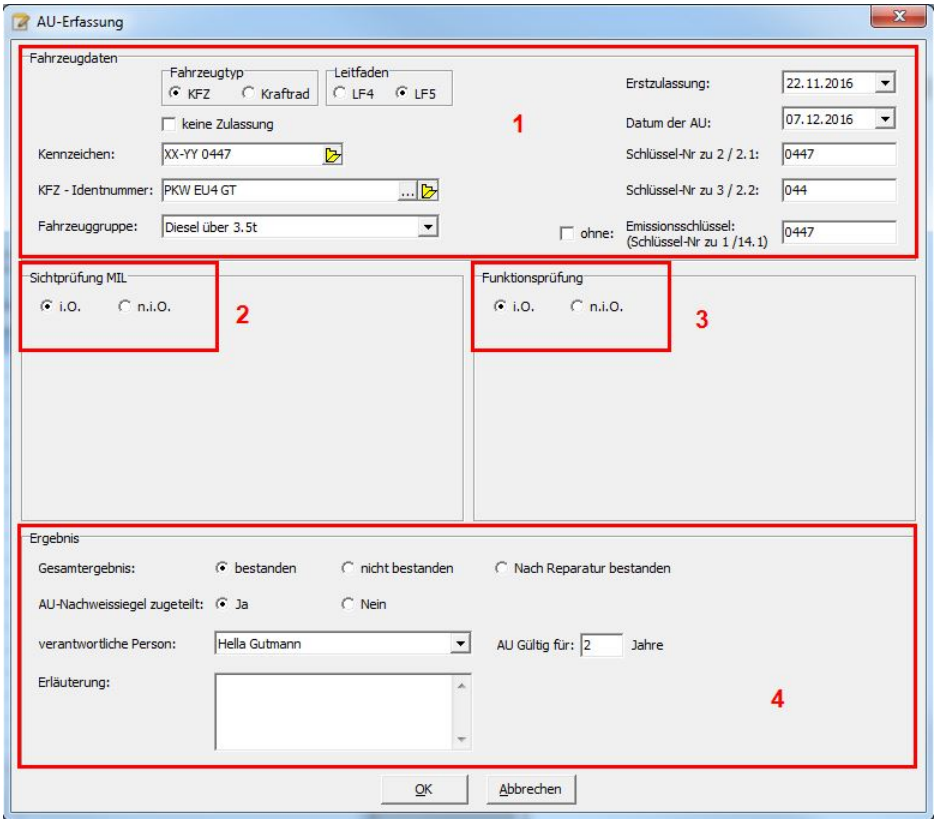
Um ein Kundenfahrzeug für die AU neu anzulegen, wie folgt vorgehen:

1. Unter **Erfassen > AU** auswählen.

   Das Fenster **AU-Erfassen** wird angezeigt.



2. Unter **Funktionen > Neu** auswählen.
   Das Fenster **AU-Erfassung** wird angezeigt.



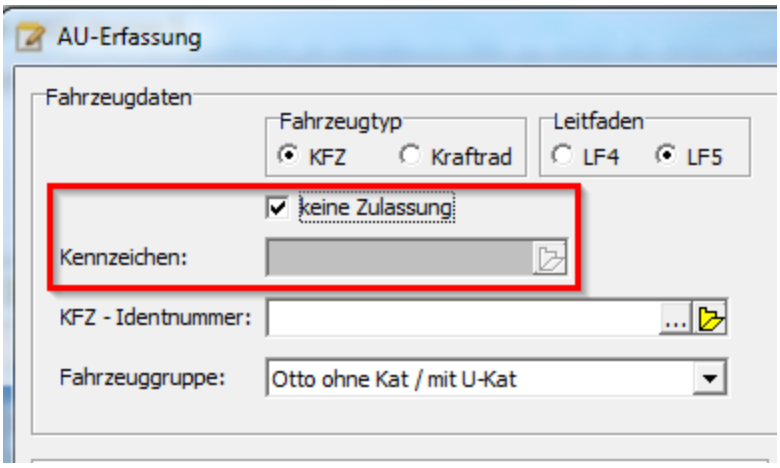
3. Die Fahrzeugdaten (1) wie folgt eingeben:

3.1. Den Fahrzeugtyp und den Leitfaden auswählen.

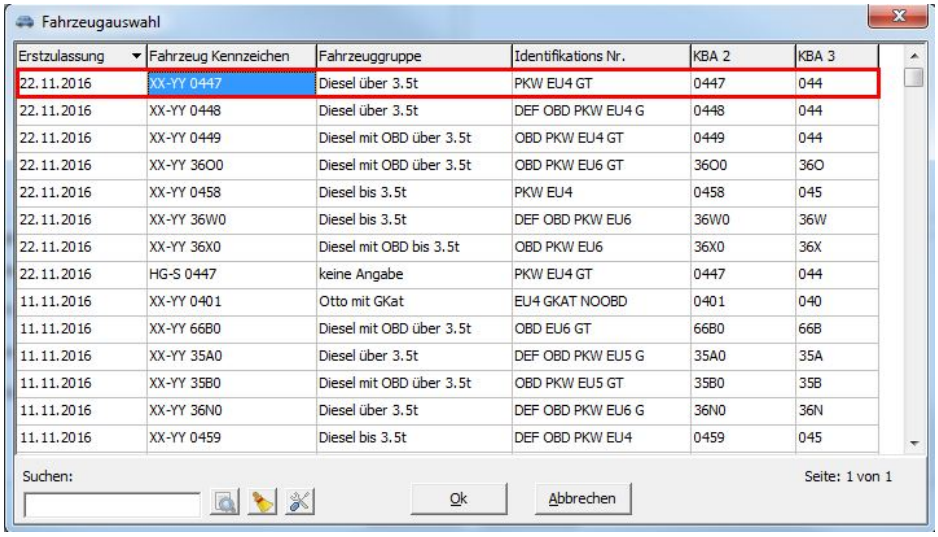
HINWEIS

Wenn das Fahrzeug nicht zugelassen ist, dann das Kontrollkästchen **keine Zulassung** aktivieren.

Wenn das Kontrollkästchen **keine Zulassung** aktiviert ist, dann darf automatisch kein Kennzeichen eingetragen werden.



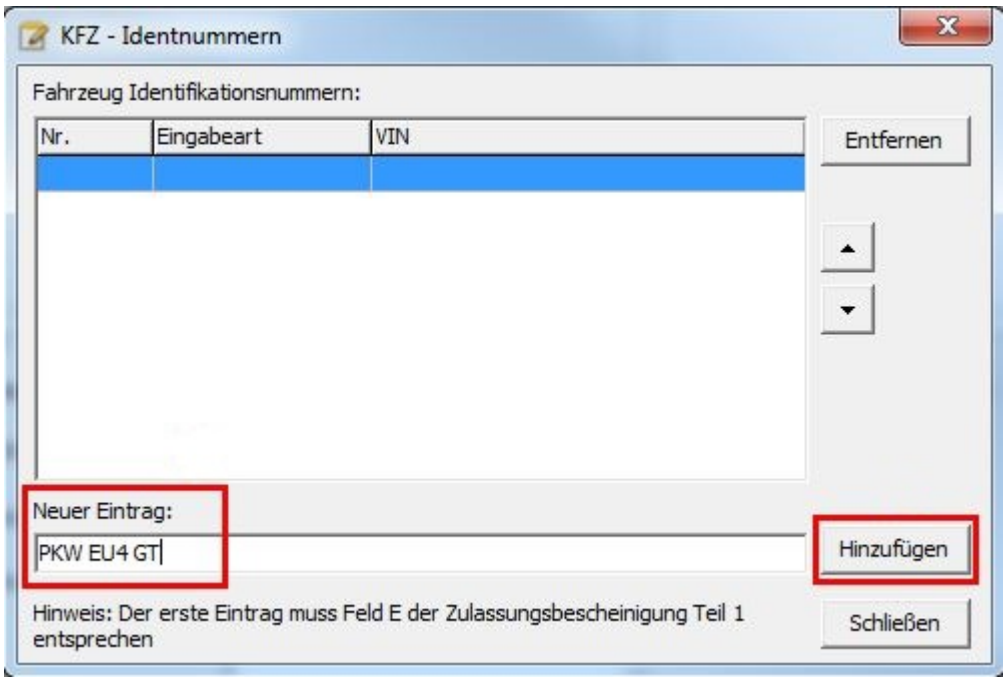
3.2. Im Eingabefeld das Kennzeichen eintragen oder über die Fahrzeugauswahl öffnen und ein eingetragenes Fahrzeug aus der Datenbank auswählen.



Wenn ein eingetragenes Fahrzeug aus der Datenbank ausgewählt wird, dann werden die Fahrzeugdaten (1) automatisch ausgefüllt.

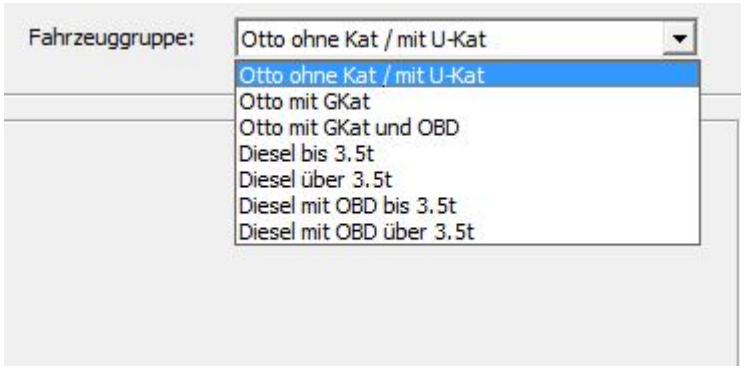
3.3. Wenn kein eingetragenes Fahrzeug aus der Datenbank ausgewählt wird, dann weiter über ... das Fenster **KFZ-**

Identnummern öffnen und unter **Neuer Eintrag** die Fahrzeug-Identifikationsnummer eintragen.



3.4. Auf **Hinzufügen** klicken.

3.5. Über ▾ die Fahrzeuggruppe auswählen.



3.6. Über ▾ das Datum der Erstzulassung und der AU auswählen.

3.7. Unter **Schlüssel-Nr zu 2/2.1** die Hersteller-Schlüssel-Nr. eintragen.

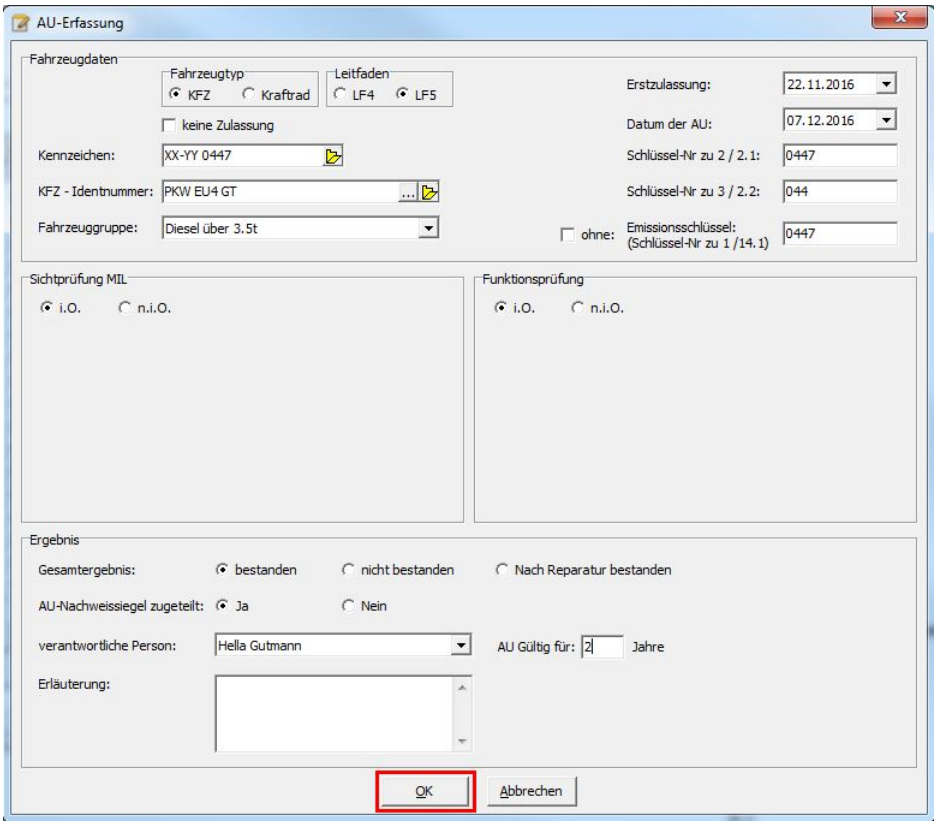
3.8. Unter **Schlüssel-Nr zu 3/2.2** die Typen-Schlüssel-Nr. eintragen.

3.9. Ggf. den Emissionsschlüssel eintragen.

Wenn kein Emissionsschlüssel vorhanden ist, dann das Kontrollkästchen **ohne** aktivieren.

4. Unter **Sichtprüfung MIL** (2) auswählen, ob die durchgeführte Sichtprüfung in Ordnung (i.O.) oder nicht in Ordnung (n.i.O.) war.

5. Unter **Funktionsprüfung** (3) auswählen, ob die durchgeführte Funktionsprüfung in Ordnung (i.O.) oder nicht in Ordnung (n.i.O.) war.
6. Das Ergebnis (4) wie folgt eingeben:
   6.1. Unter **Gesamtergebnis** auswählen, ob das Fahrzeug die AU bestanden, nicht bestanden oder erst nach Reparatur bestanden hat.
   6.2. Auswählen, ob das Fahrzeug ein AU-Nachweissiegel zugeteilt bekommen hat oder nicht.
   6.3. Über ▼ die verantwortliche Person auswählen.
   6.4. Die AU-Gültigkeit eintragen.
   6.5. Ggf. eine Erläuterung angeben.
7. Auf **>OK<** klicken.

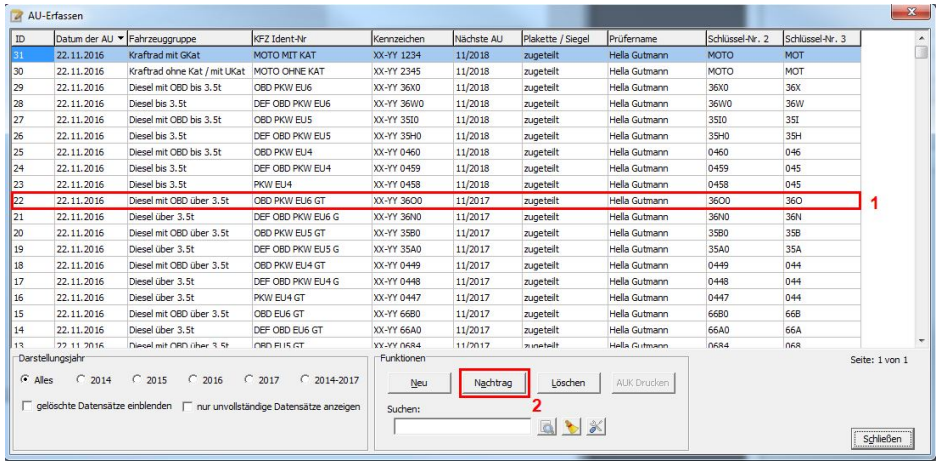


5.3.2 AU-Datensatz bearbeiten

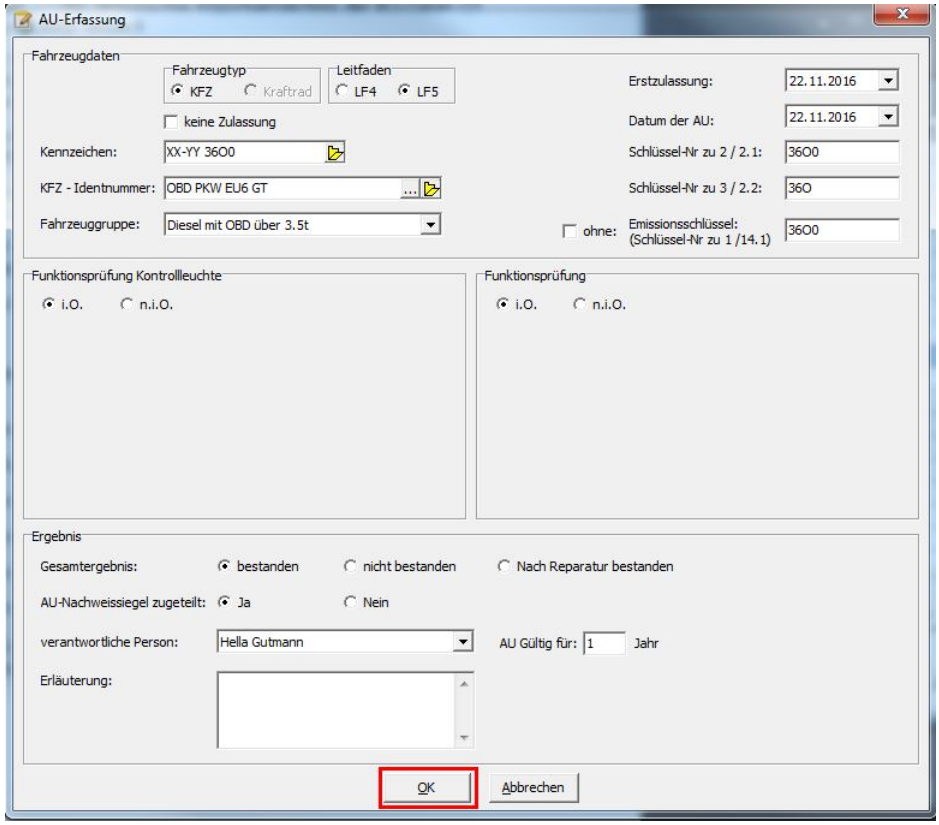
Hier können Nachträge zu eingetragenen Kundenfahrzeugen gemacht werden.

Um einen AU-Datensatz zu bearbeiten, wie folgt vorgehen:

1. Unter **Erfassen > AU** auswählen.
   Das Fenster **AU-Erfassen** wird angezeigt.



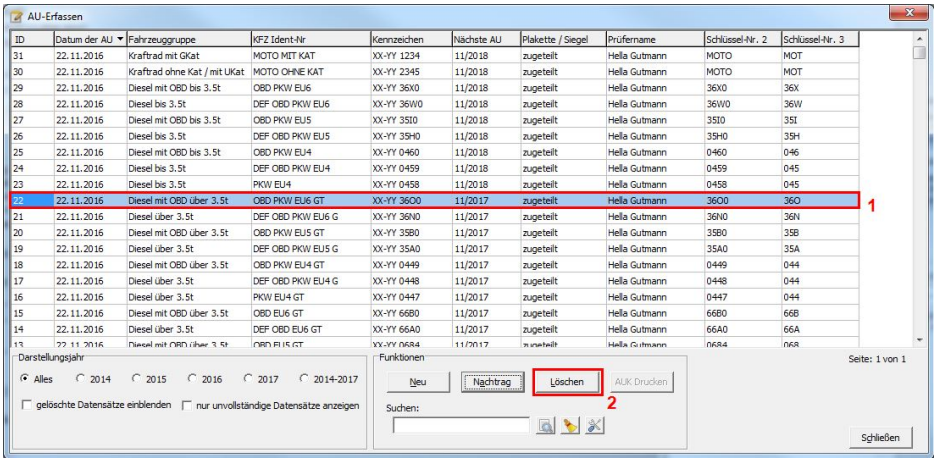
2. Den zu bearbeitenden Datensatz (1) auswählen.
3. Unter **Funktionen > Nachtrag** (2) auswählen.
   Das Fenster **AU-Erfassung** wird angezeigt.
4. Ggf. Änderungen vornehmen.
5. Auf **>OK<** klicken.



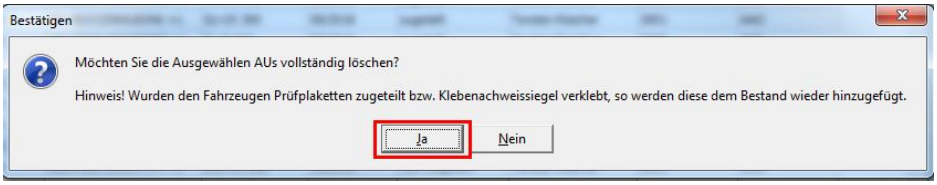
5.3.3 AU-Datensatz löschen

Um einen AU-Datensatz zu löschen, wie folgt vorgehen:

1. Unter **Erfassen > AU** auswählen.
   Das Fenster **AU-Erfassen** wird angezeigt.



2. Den zu löschenden Datensatz (1) auswählen.
3. Unter **Funktionen > Löschen** (2) auswählen.
   Fenster **Bestätigen** wird angezeigt.



4. Über **>JA<** die Auswahl bestätigen.

Der Datensatz wird gelöscht.

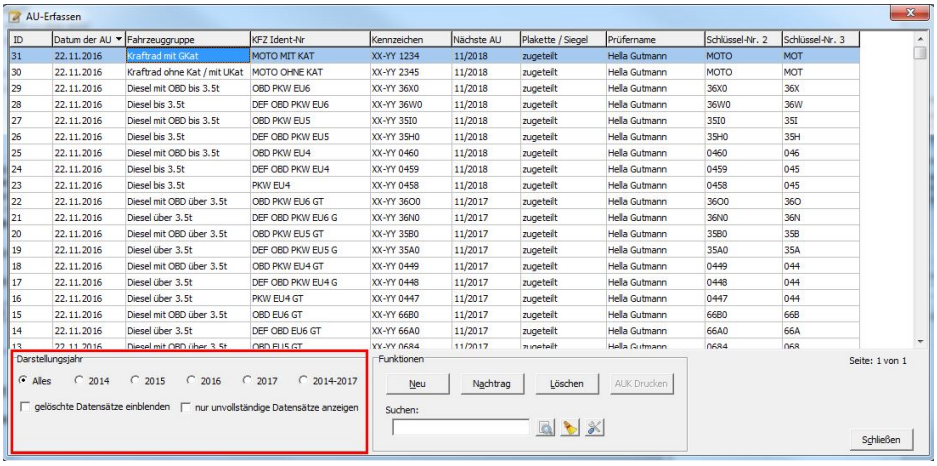
5.3.4 Darstellung anpassen

Hier kann die Anzeige der AU-Datensätze gefiltert werden.

Um die Anzeige der AU-Datensätze zu filtern, wie folgt vorgehen:

1. Unter **Erfassen > AU** auswählen.

   Das Fenster **AU-Erfassen** wird angezeigt.

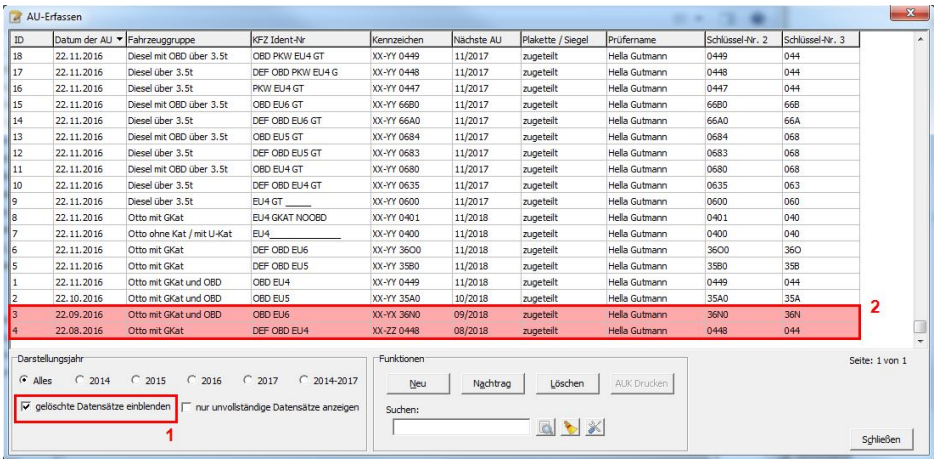


2. Unter **Darstellungsjahr** das Darstellungsjahr der AU auswählen.

   Hierbei werden die AU-Datensätze im ausgewählten Zeitraum angezeigt.

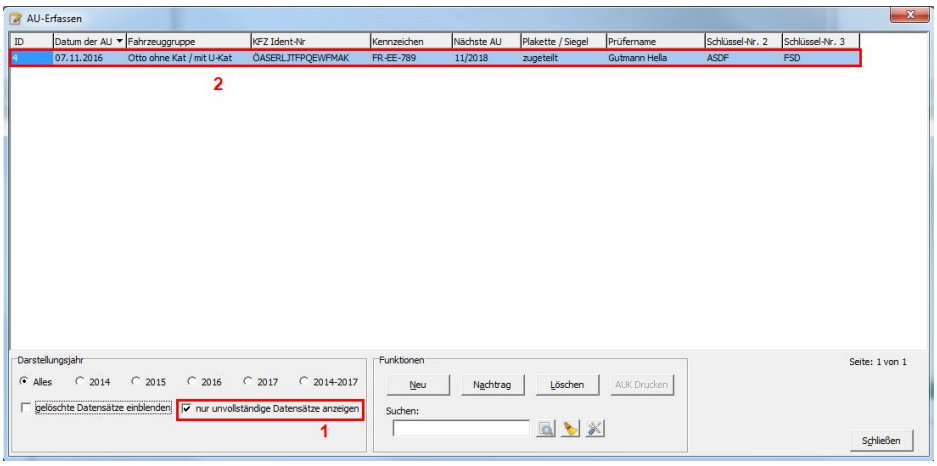
3. **>gelöschte Datensätze einblenden<** (1) aktivieren, um gelöschte Datensätze (2) angezeigt zu bekommen.

   Die gelöschten Datensätze sind rot gekennzeichnet.



☞	**HINWEIS** Die gelöschten Datensätze werden später in der Statistik nicht dargestellt.

4. **>nur unvollständige Datensätze anzeigen<** (1) aktivieren, um ausschließlich unvollständige Datensätze (2) angezeigt zu bekommen.



5. Über **>Schließen<** das Fenster **AU-Erfassen** schließen.

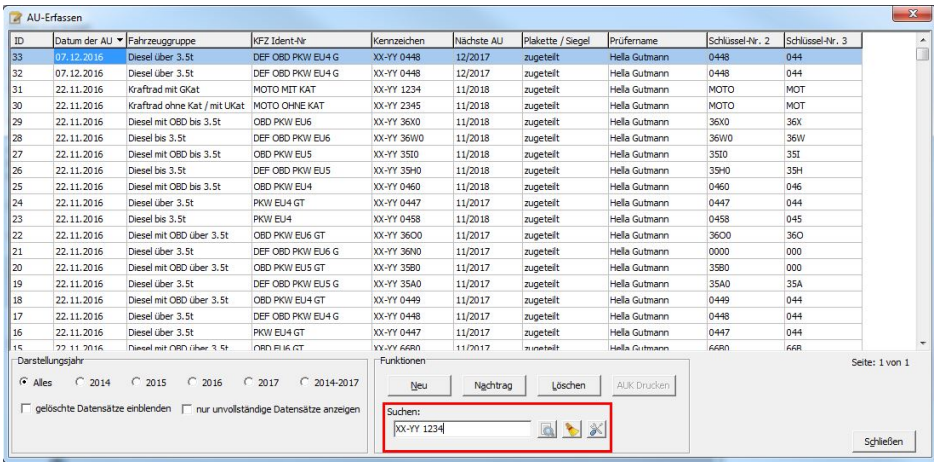
5.3.5 Suchfunktion

Hier kann über die Suchfunktion, z. B. durch Eingeben des Kennzeichens oder der Fahrzeuggruppe, die Suche von AU-Datensätzen beschleunigt und eingegrenzt werden.

Um AU-Datensätze über die Suchfunktion zu suchen, wie folgt vorgehen:

1. Unter **Erfassen > AU** auswählen.

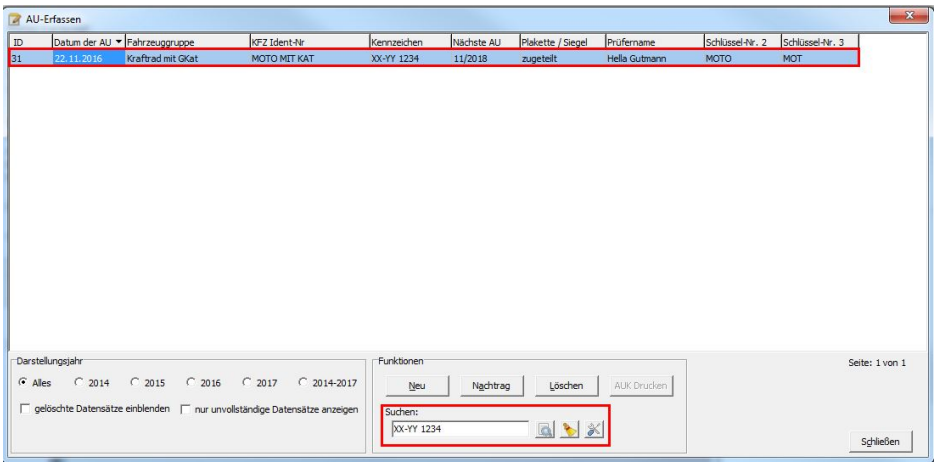
   Das Fenster **AU-Erfassen** wird angezeigt.



2. Unter **>Suchen<** z. B. das Kennzeichen des gesuchten Kundenfahrzeugs eingeben.

3. Auf klicken.

   Der gesuchte AU-Datensatz wird angezeigt.



4. Auf klicken, um die Suche zurückzusetzen.

5. Über **>Schließen<** das Fenster **AU-Erfassen** schließen.

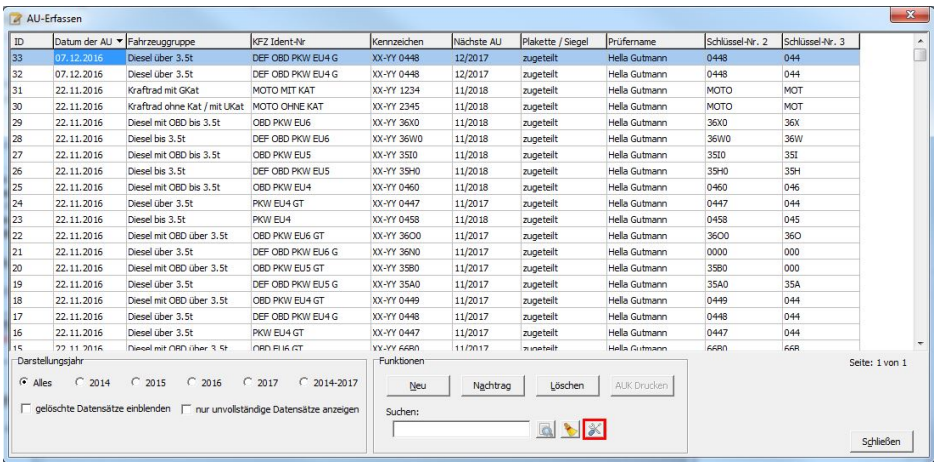
Such-Einstellungen

Hier kann eingestellt werden, in welchen Feldern nach AU-Datensätzen gesucht werden soll, z. B. über die Eingabe des Kennzeichens, der Kfz-Identifikationsnummer oder der ID.

Um Such-Einstellungen vorzunehmen, wie folgt vorgehen:

1. Unter **Erfassen > AU** auswählen.

   Das Fenster **AU-Erfassen** wird angezeigt.



2. Über das Fenster **Such-Einstellungen** öffnen.

   Das Fenster **Such-Einstellungen** wird angezeigt.

3. Die Felder aktivieren, in denen nach AU-Datensätzen gesucht werden soll.
4. Das Kontrollkästchen **>Einstellungen speichern<** aktivieren, um die Auswahl zu speichern.
5. Auf **>OK<** klicken.

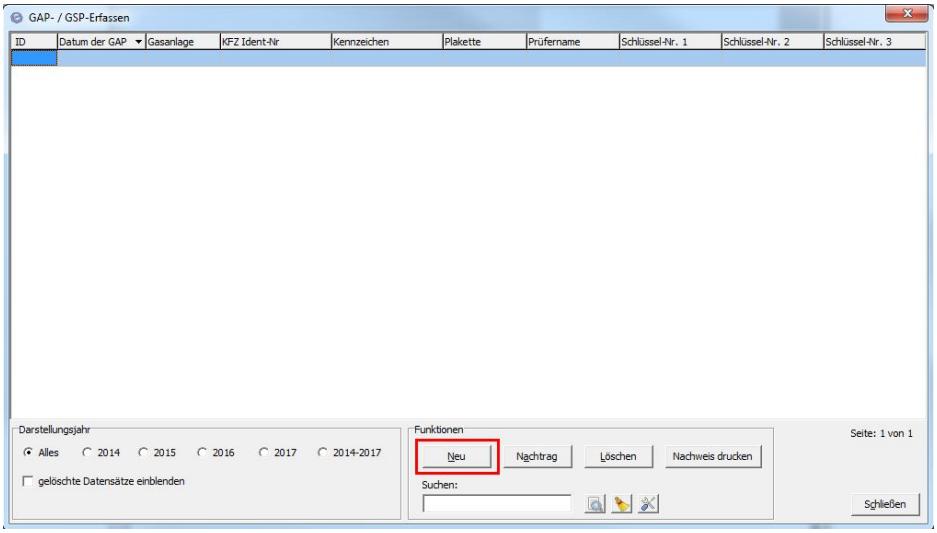
5.4 GAP/GSP erfassen

Hier können Datensätze zu Gasanlagenprüfungen (GAP) bzw. Gassystemeinbauprüfungen (GSP) neu angelegt oder Nachträge zu angelegten Datensätzen gemacht werden. Zudem können GAP-/GSP-Nachweise gedruckt werden.

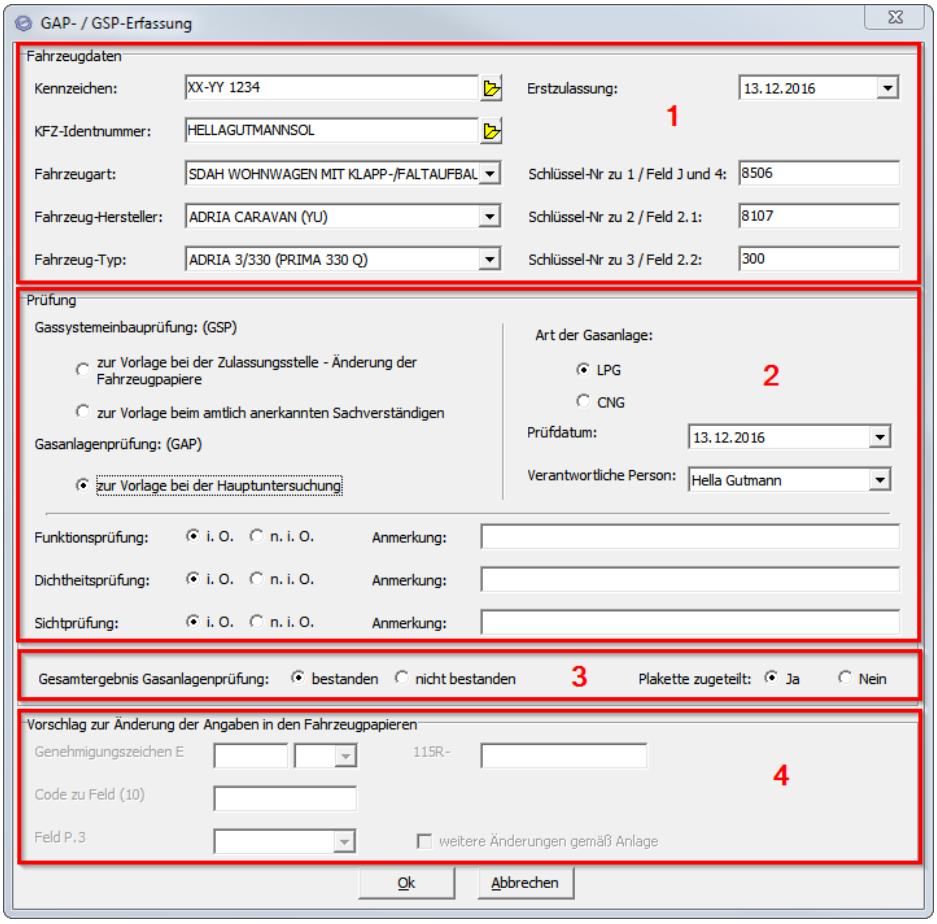
5.4.1 GAP-/GSP-Datensatz neu anlegen

Um einen GAP-/GSP-Datensatz zu erfassen, wie folgt vorgehen:

1. Unter **Erfassen > GAP/GSP** auswählen.
   Das Fenster **GAP-/GSP-Erfassen** wird angezeigt.

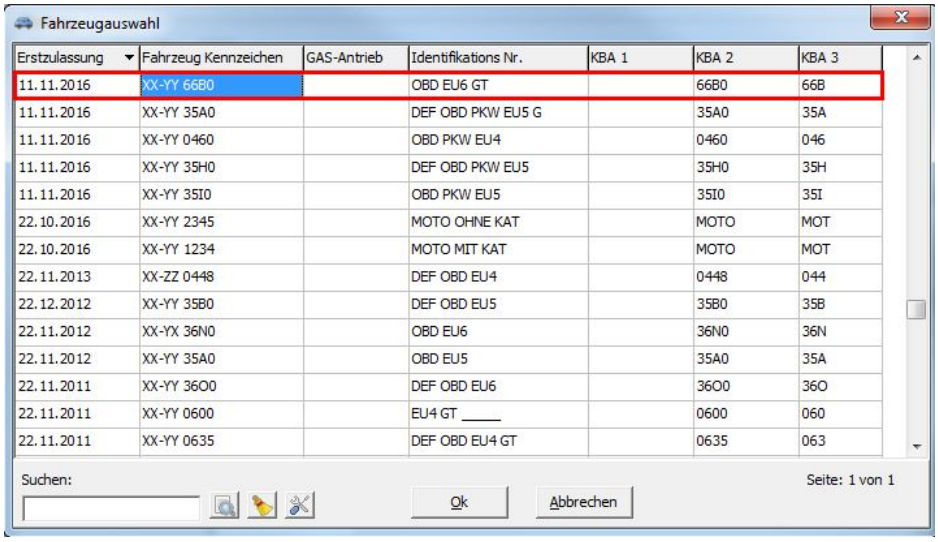


2. Unter **Funktionen > Neu** auswählen.
   Das Fenster **GAP-/GSP-Erfassung** wird angezeigt.



3. Die Fahrzeugdaten (1) wie folgt eingeben:

   3.1. Das Kennzeichen eingeben oder über die Fahrzeugauswahl öffnen und ein eingetragenes Fahrzeug aus der Datenbank auswählen.



   Wenn ein eingetragenes Fahrzeug aus der Datenbank ausgewählt wird, dann werden die Fahrzeugdaten (1) automatisch ausgefüllt.

   3.2. Wenn kein eingetragenes Fahrzeug aus der Datenbank ausgewählt wird, dann weiter im Eingabefeld die Fahrzeug-Identifikationsnummer eintragen.

   3.3. Über die Fahrzeugart auswählen.

   3.4. Über den Fahrzeug-Hersteller auswählen.

   3.5. Über den Fahrzeug-Typ auswählen.

   3.6. Über das Datum der Erstzulassung auswählen.

   3.7. Unter **Schlüssel-Nr zu 1/Feld J und 4** die Fahrzeugklasse und die Art des Aufbaus eintragen.

   3.8. Unter **Schlüssel-Nr zu 2/Feld 2.1** die Hersteller-Schlüssel-Nr. eintragen.

   3.9. Unter **Schlüssel-Nr zu 3/Feld 2.2** die Typen-Schlüssel-Nr. eintragen.

4. Die Prüfungsdaten (2) wie folgt eingeben:
   4.1. Den Grund der Prüfung auswählen:

   zur Vorlage bei der Zulassungsstelle - Änderung der Fahrzeugpapiere

   zur Vorlage beim amtlich anerkannten Sachverständigen

   zur Vorlage bei der Hauptuntersuchung

   4.2. Die Art der Gasanlage (LPG/CNG) auswählen.

   4.3. Über das Prüfdatum auswählen.

   4.4. Über die verantwortliche Person auswählen.

   4.5. Auswählen, ob die Funktionsprüfung in Ordnung (i.O.) oder nicht in Ordnung (n.i.O.) war.

   Ggf. im Eingabefeld eine Anmerkung eintragen.

   4.6. Auswählen, ob die Dichtheitsprüfung in Ordnung (i.O.) oder nicht in Ordnung (n.i.O.) war.

   Ggf. im Eingabefeld eine Anmerkung eintragen.

   4.7. Auswählen, ob die Sichtprüfung in Ordnung (i.O.) oder nicht in Ordnung (n.i.O.) war.

   Ggf. im Eingabefeld eine Anmerkung eintragen.

5. Das Gesamtergebnis der Prüfung (3) wie folgt eingeben:
   5.1. Auswählen, ob das Fahrzeug die Prüfung bestanden oder nicht bestanden hat.

   5.2. Auswählen, ob das Fahrzeug nach der Prüfung eine Plakette zugeteilt bekommen hat oder nicht.

6. Ggf. einen Vorschlag zur Änderung der Angaben in den Fahrzeugpapieren (4) auswählen.

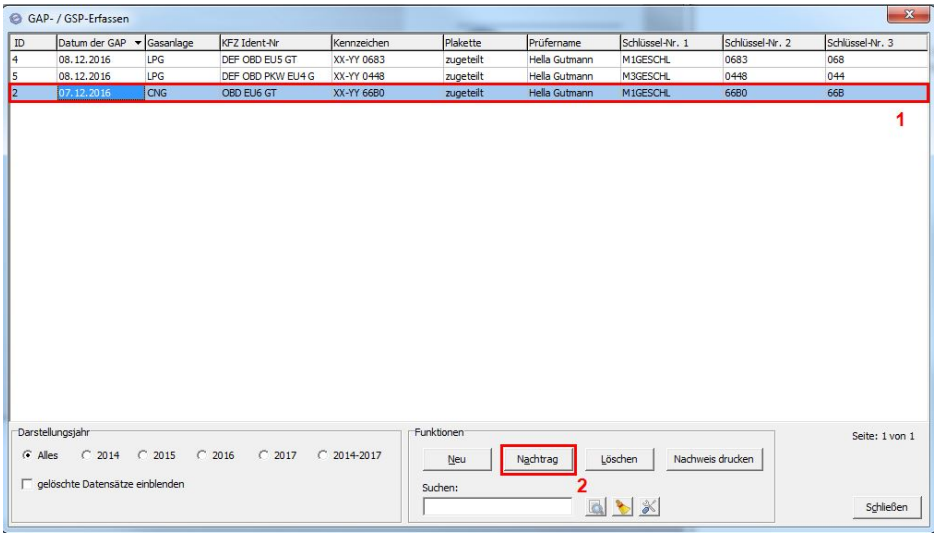
   Einen Vorschlag zur Änderung der Angaben in den Fahrzeugpapieren kann nur dann ausgewählt werden, wenn in den Prüfungsdaten (2) **zur Vorlage bei der Zulassungsstelle - Änderung der Fahrzeugpapiere** ausgewählt wird.

7. Auf **>OK<** klicken.

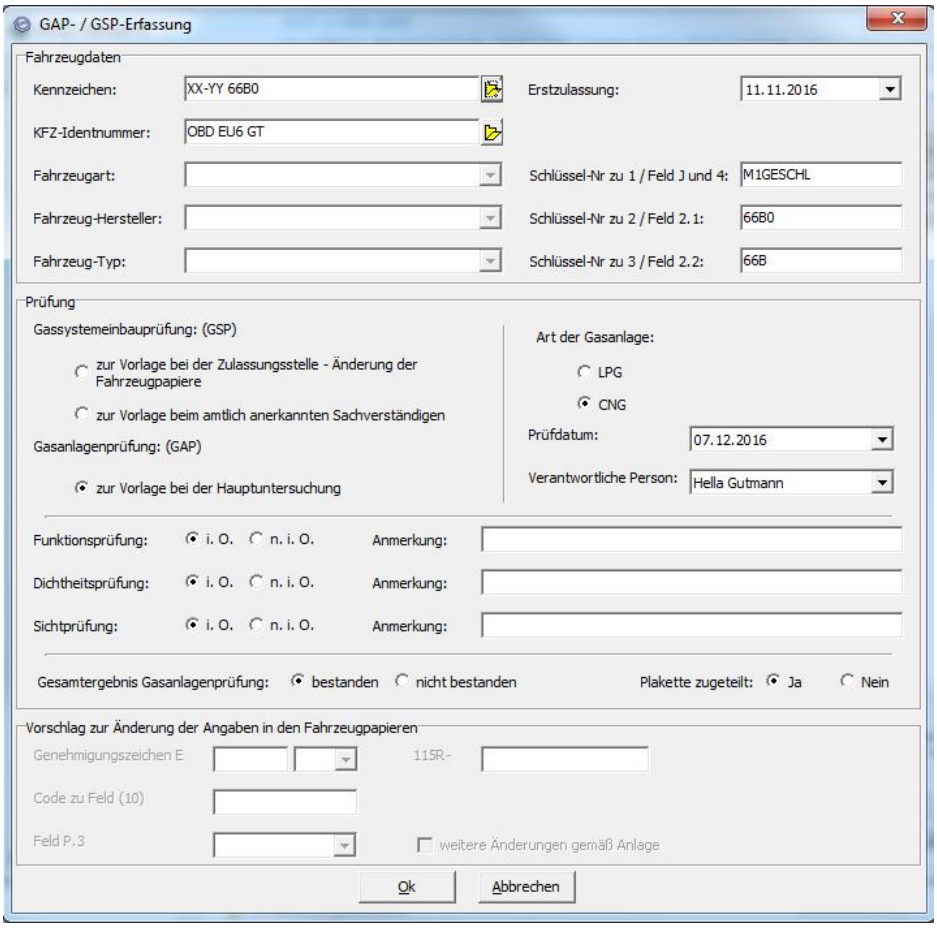
5.4.2 GAP-/GSP-Datensatz bearbeiten

Um einen GAP-/GSP-Datensatz zu bearbeiten, wie folgt vorgehen:

1. Unter **Erfassen > GAP/GSP** auswählen.
   Das Fenster **GAP-/GSP-Erfassen** wird angezeigt.



2. Den zu bearbeitenden Datensatz (1) auswählen.
3. Unter **Funktionen > Nachtrag** (2) auswählen.
   Das Fenster **GAP-/GSP-Erfassung** wird angezeigt.

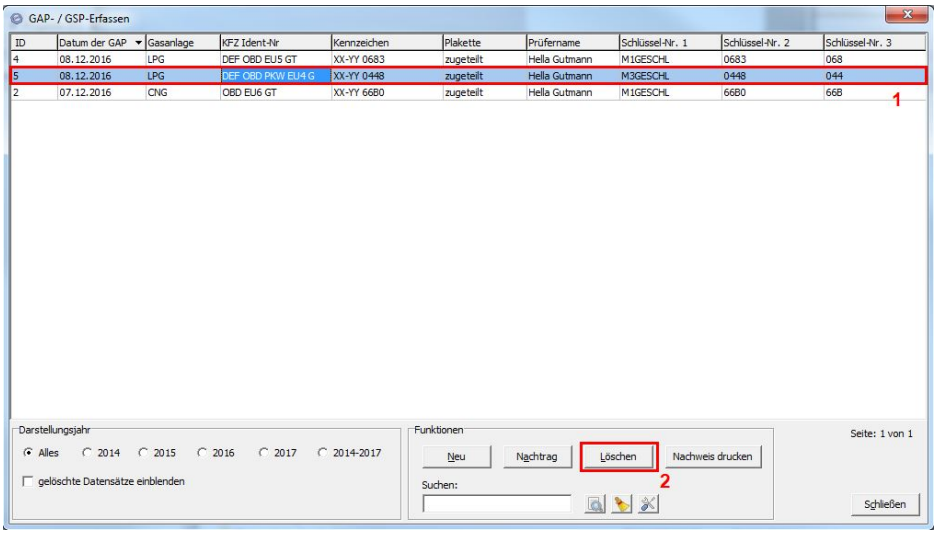


4. Ggf. Änderungen vornehmen.
5. Auf **>OK<** klicken.

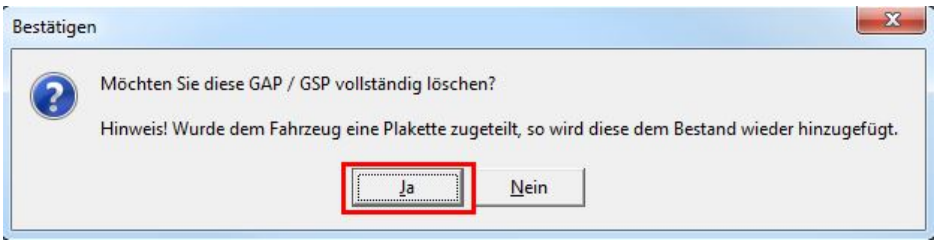
5.4.3 GAP-/GSP-Datensatz löschen

Um einen GAP-/GSP-Datensatz zu löschen, wie folgt vorgehen:

1. Unter **Erfassen > GAP/GSP** auswählen.
   Das Fenster **GAP-/GSP-Erfassen** wird angezeigt.



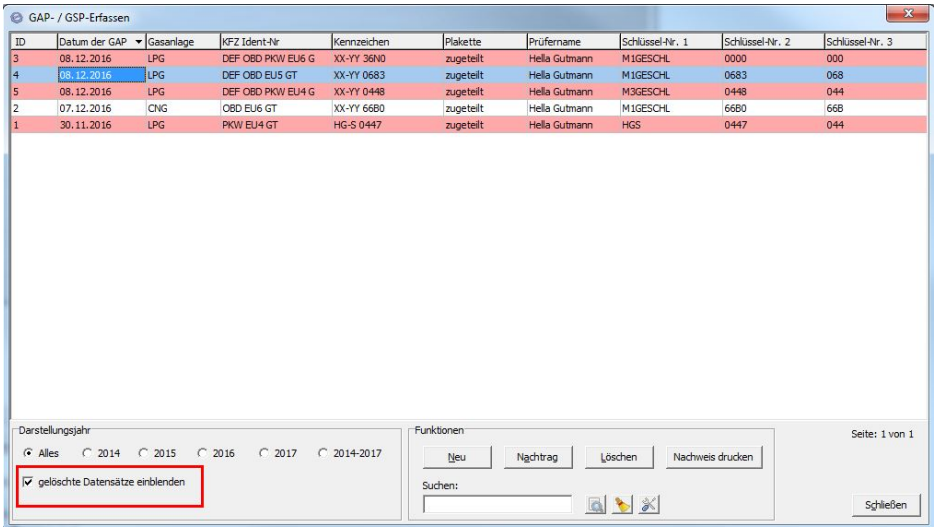
2. Den zu löschenden Datensatz (1) auswählen.
3. Unter **Funktionen > Löschen** (2) auswählen.
   Das Fenster **Bestätigen** wird angezeigt.



4. Über **>JA<** die Auswahl bestätigen.

   Der Datensatz wird gelöscht.

   Wenn **gelöschte Datensätze einblenden** aktiviert wird, dann werden alle gelöschten GAP-/GSP-Datensätze (rot gekennzeichnet) angezeigt.

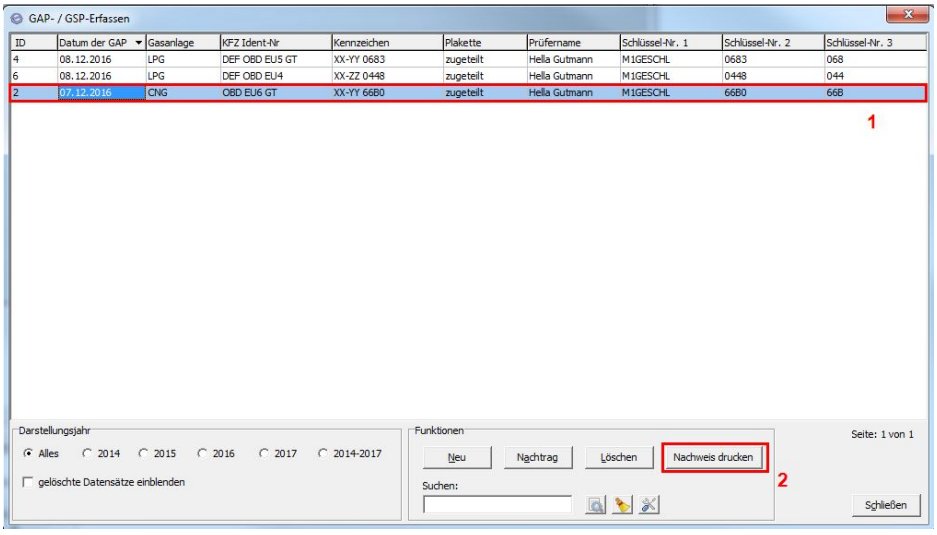


5.4.4 GAP-/GSP-Nachweis drucken

Um einen GAP-/GSP-Nachweis zu drucken, wie folgt vorgehen:

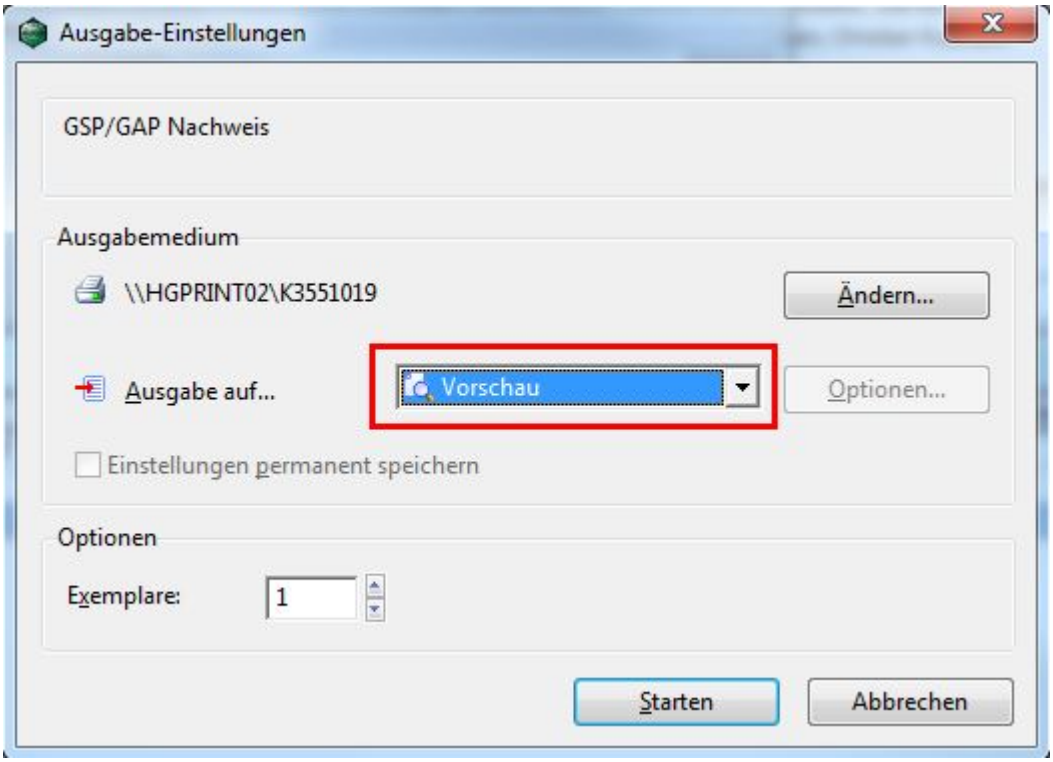
1. Unter **Erfassen > GAP/GSP** auswählen.

   Das Fenster **GAP-/GSP-Erfassen** wird angezeigt.



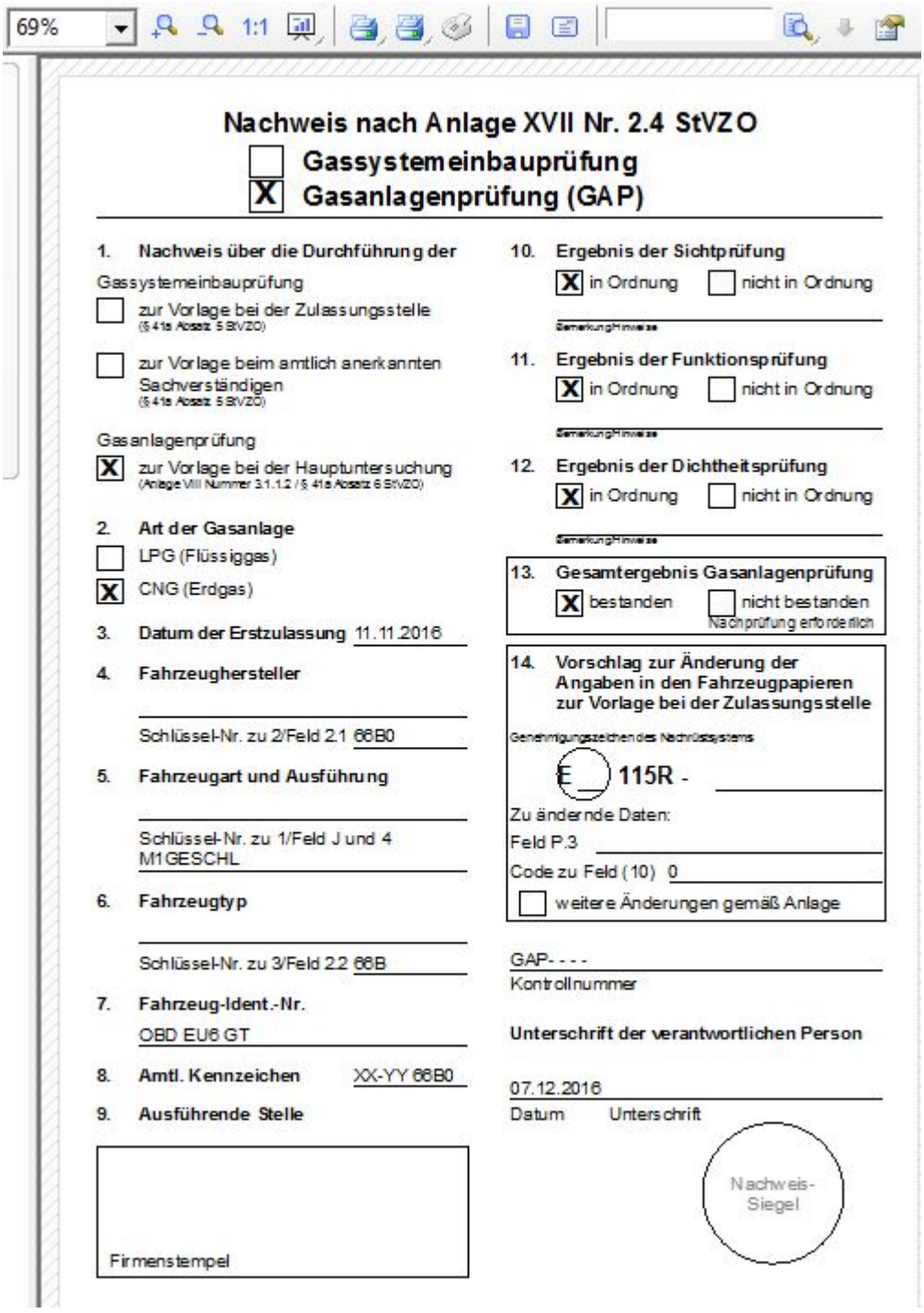
2. Den zu druckenden Datensatz (1) auswählen.

3. Unter **Funktionen > Nachweis drucken** (2) auswählen.
   Das Fenster **Ausgabe-Einstellungen** wird angezeigt.



4. Über ▼ das gewünschte Ausgabeformat auswählen, z. B. Vorschau.

5. Auf **>Starten<** klicken.
   Der gewünschte GAP-/GSP-Nachweis wird angezeigt.



69%

Nachweis nach Anlage XVII Nr. 2.4 StVZO

☐ **Gassystemeinbauprüfung**
☒ **Gasanlagenprüfung (GAP)**

1. Nachweis über die Durchführung der

Gassystemeinbauprüfung
☐ zur Vorlage bei der Zulassungsstelle
(§ 41a Absatz 5 StVZO)

☐ zur Vorlage beim amtlich anerkannten Sachverständigen
(§ 41a Absatz 5 StVZO)

Gasanlagenprüfung
☒ zur Vorlage bei der Hauptuntersuchung
(Anlage VIII Nummer 3.1.1.2 / § 41a Absatz 6 StVZO)

2. Art der Gasanlage
☐ LPG (Flüssiggas)
☒ CNG (Erdgas)

3. Datum der Erstzulassung 11.11.2016

4. Fahrzeughersteller

Schlüssel-Nr. zu 2/Feld 2.1 66B0

5. Fahrzeugart und Ausführung

Schlüssel-Nr. zu 1/Feld J und 4
M1GESCHL

6. Fahrzeugtyp

Schlüssel-Nr. zu 3/Feld 2.2 66B

7. Fahrzeug-Ident.-Nr.
OBD EU6 GT

8. Amtl. Kennzeichen XX-YY 66B0

9. Ausführende Stelle

Firmenstempel

10. Ergebnis der Sichtprüfung
☒ in Ordnung ☐ nicht in Ordnung
Bemerkung/Hinweise

11. Ergebnis der Funktionsprüfung
☒ in Ordnung ☐ nicht in Ordnung
Bemerkung/Hinweise

12. Ergebnis der Dichtheitsprüfung
☒ in Ordnung ☐ nicht in Ordnung
Bemerkung/Hinweise

13. Gesamtergebnis Gasanlagenprüfung
☒ bestanden ☐ nicht bestanden
Nachprüfung erforderlich

14. Vorschlag zur Änderung der Angaben in den Fahrzeugpapieren zur Vorlage bei der Zulassungsstelle

Genehmigungszeichen des Nachrüstsystems
E 115R -

Zu ändernde Daten:
Feld P.3
Code zu Feld (10) 0
☐ weitere Änderungen gemäß Anlage

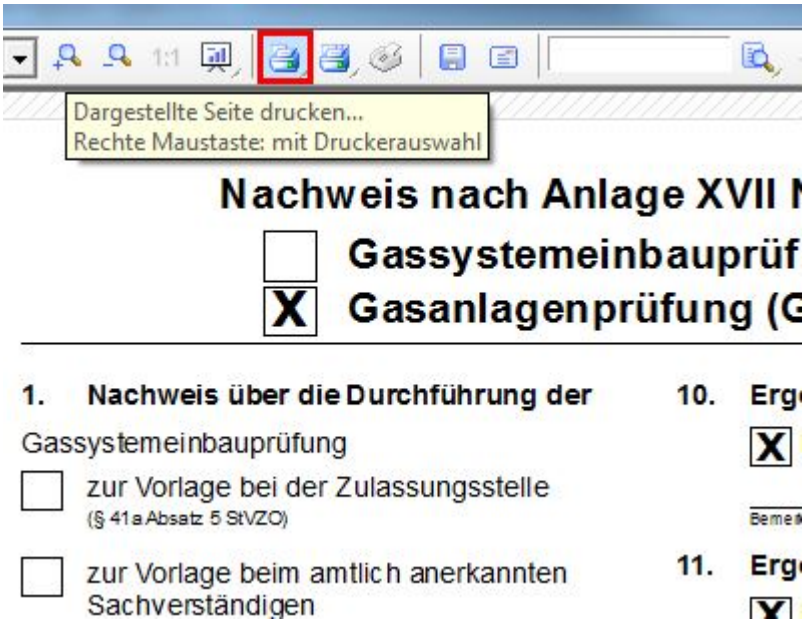
GAP- - - -
Kontrollnummer

Unterschrift der verantwortlichen Person

07.12.2016
Datum Unterschrift

Nachweis-Siegel

6. Auf klicken, um den dargestellten Nachweis zu drucken.



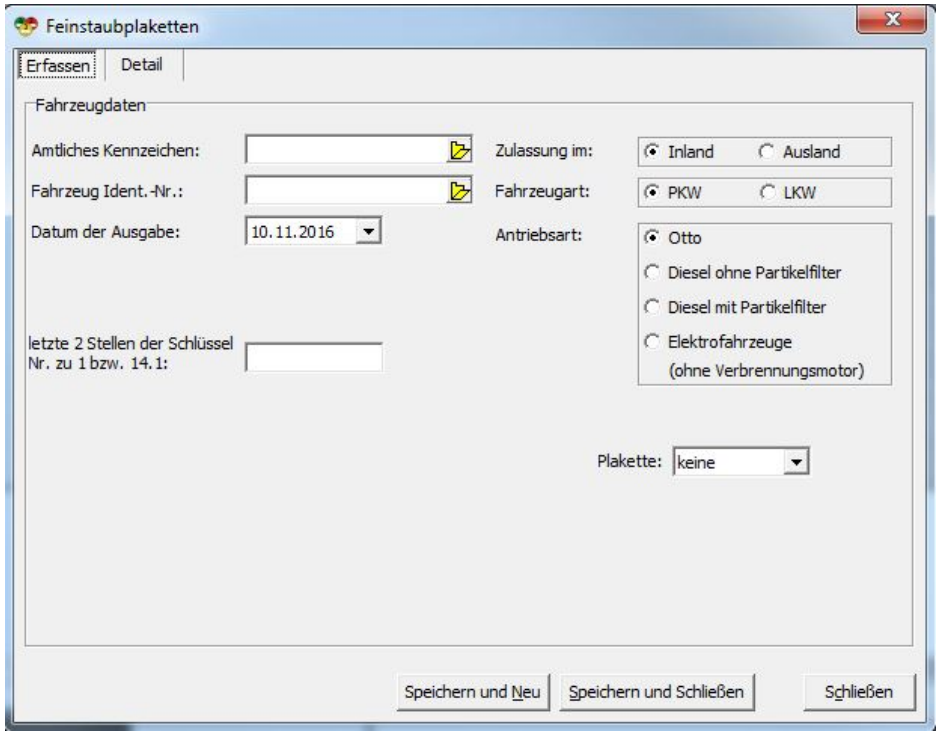
5.5 Feinstaubplaketten erfassen

Hier können Feinstaubplaketten für Kundenfahrzeuge erfasst werden.

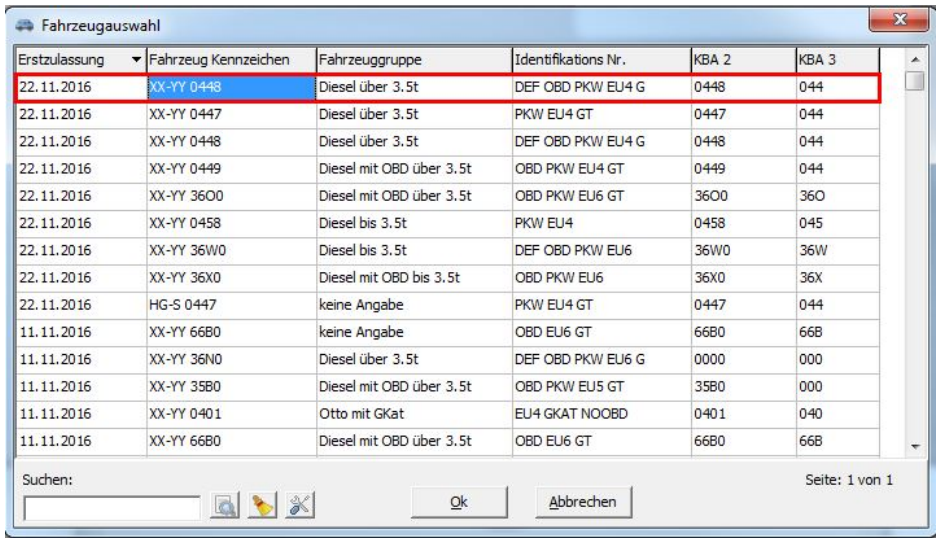
Um Feinstaubplaketten zu erfassen, wie folgt vorgehen:

1. Unter **Erfassen > Feinstaubplakette** auswählen.

   Das Fenster **Feinstaubplaketten** wird angezeigt.



2. Registerkarte **>Erfassen<** auswählen.
3. Das amtliche Kennzeichen eingeben oder über die Fahrzeugauswahl öffnen und ein eingetragenes Fahrzeug aus der Datenbank auswählen.

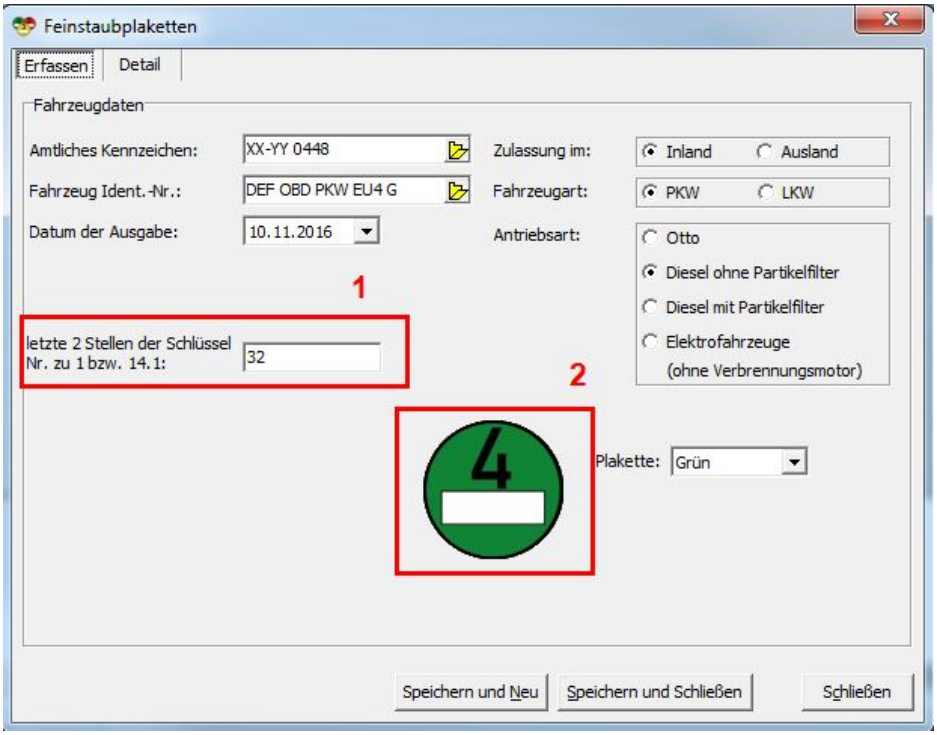


   Wenn ein eingetragenes Fahrzeug aus der Datenbank ausgewählt wird, dann werden die Fahrzeugdaten automatisch ausgefüllt.

4. Wenn kein eingetragenes Fahrzeug aus der Datenbank ausgewählt wird, dann weiter im Eingabefeld die Fahrzeug-Identifikationsnummer eintragen.

5. Über das Datum der Ausgabe der Feinstaubplakette auswählen.
6. Im Eingabefeld die letzten 2 Stellen der Schlüssel-Nr. zu 1 bzw. 14.1 eintragen.

   Wenn die letzten 2 Stellen der Schlüssel-Nr. zu 1 bzw. 14.1 (1) eingetragen werden, dann wird automatisch die richtige Plakette (2) vorgegeben.



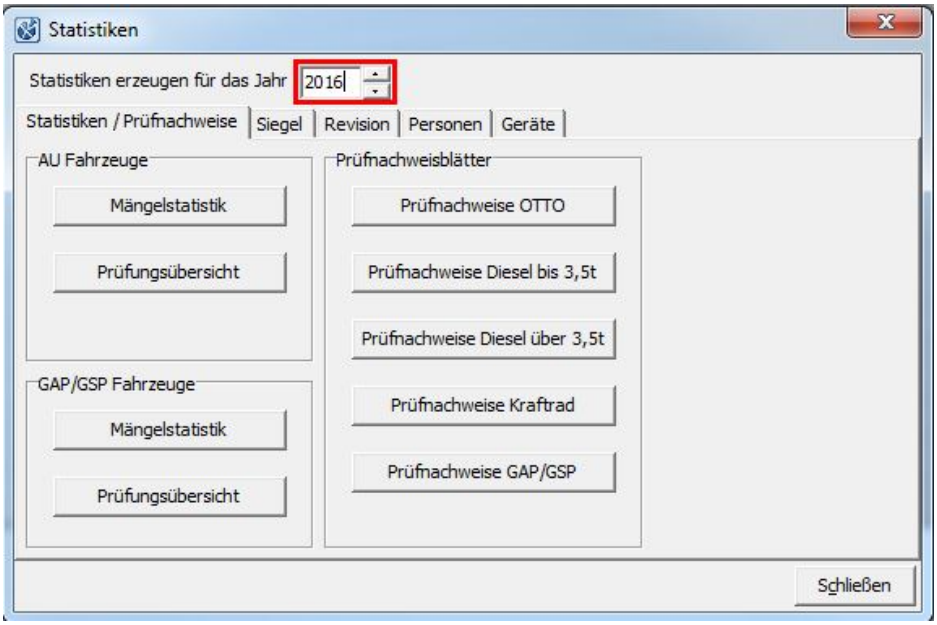
7. Ggf. über die Plakette ändern.
8. Auswählen, ob die Zulassung im Inland oder im Ausland erfolgt.
9. Fahrzeugart auswählen.
10. Antriebsart auswählen.
11. Auf **>Speichern und Neu<** klicken, um die Auswahl zu speichern und eine neue Feinstaubplakette zu erfassen.
12. Auf **>Speichern und Schließen<** klicken, um die Auswahl zu speichern und das Fenster **Feinstaubplaketten** zu schließen.

5.5.1 Übersicht Feinstaubplaketten

Um eine Übersicht über verklebte Feinstaubplaketten angezeigt zu bekommen, wie folgt vorgehen:

1. Unter **Statistik > Anzeigen** auswählen.

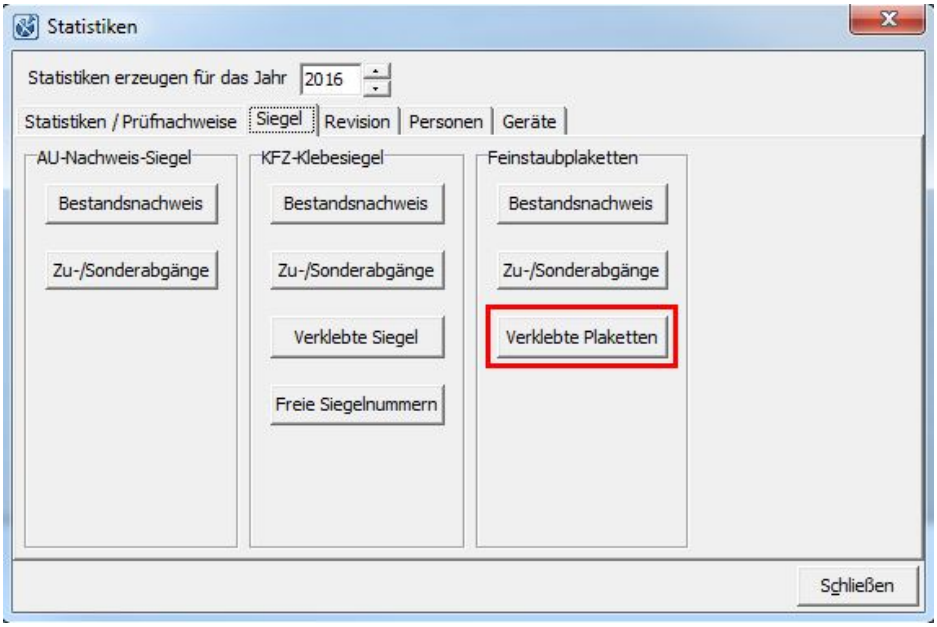
   Das Fenster **Statistiken** wird angezeigt.



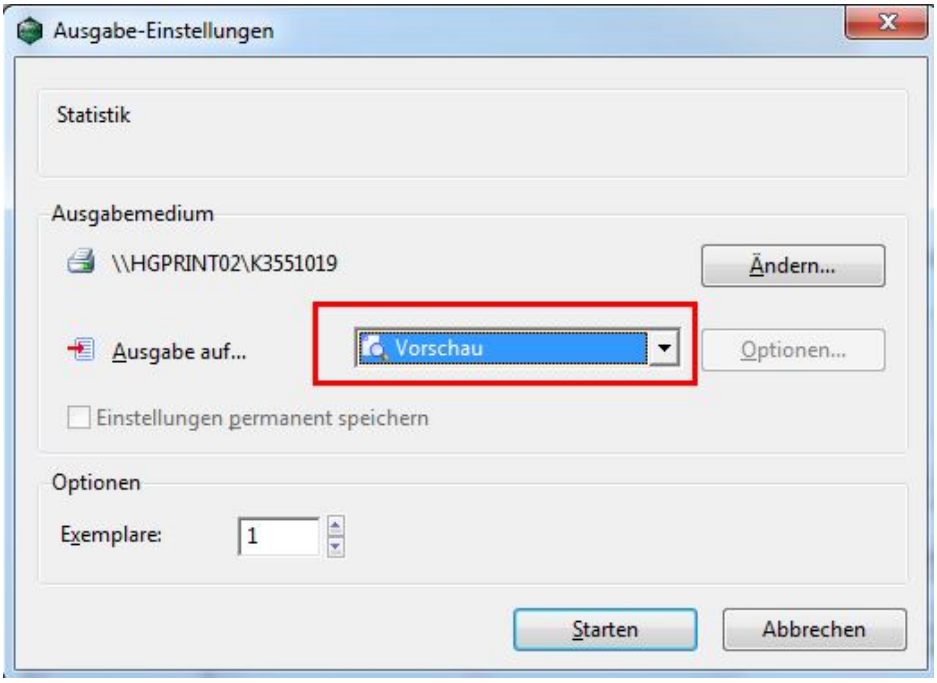
2. Über das Jahr der zu erzeugenden Statistiken/Übersichten auswählen.

3. Registerkarte **>Siegel<** auswählen.

4. Unter **Feinstaubplaketten > Verklebte Plaketten** auswählen.

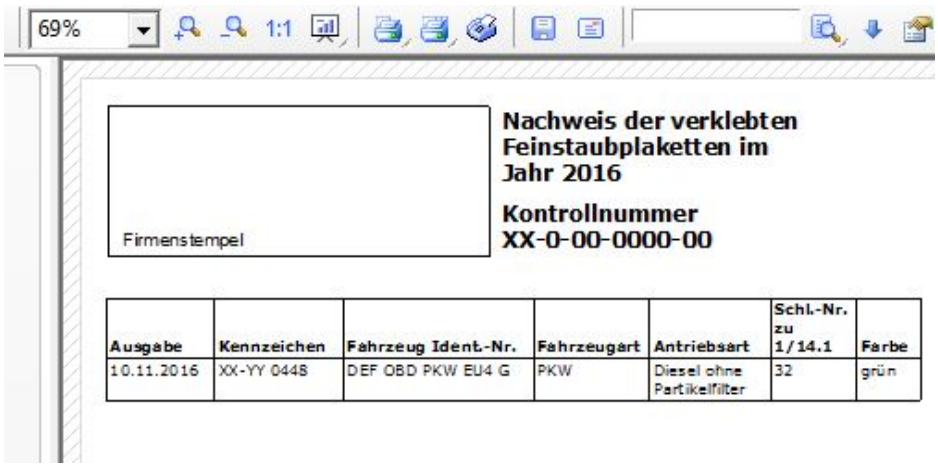


Das Fenster **Ausgabe-Einstellungen** wird angezeigt.



5. Über das gewünschte Ausgabeformat auswählen, z. B. Vorschau.
6. Auf **>Starten<** klicken.

Eine Übersicht über verklebte Feinstaubplaketten wird angezeigt.



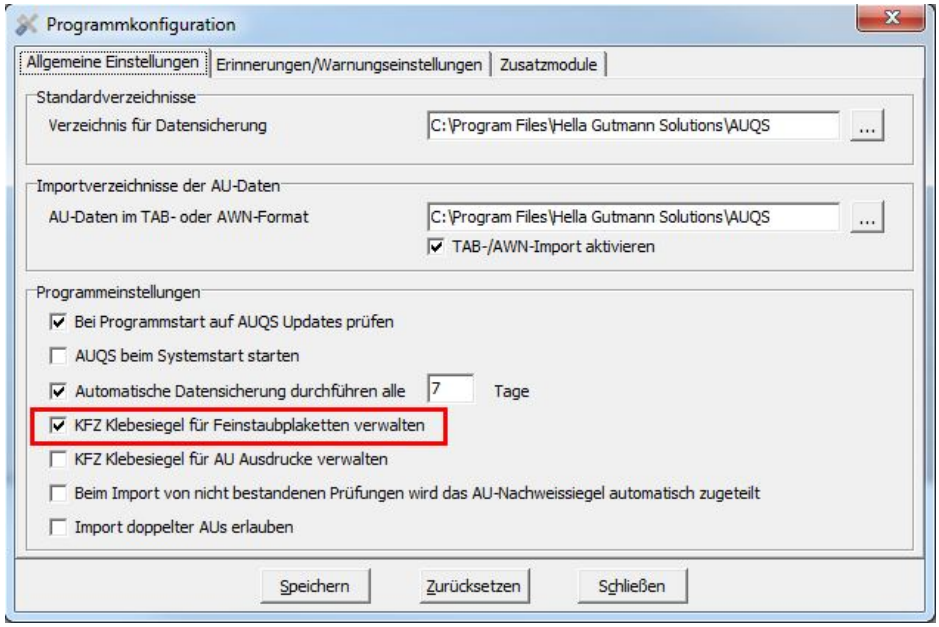
Auf klicken, um den dargestellten Nachweis zu drucken.

5.5.2 Kfz-Klebesiegel für Feinstaubplaketten verwalten

Um Kfz-Klebesiegel zu verwalten und diese später den Feinstaubplaketten zuweisen zu können, wie folgt vorgehen:

1. Unter **Einstellungen > Programm** auswählen.

   Das Fenster **Programmkonfiguration** wird angezeigt.

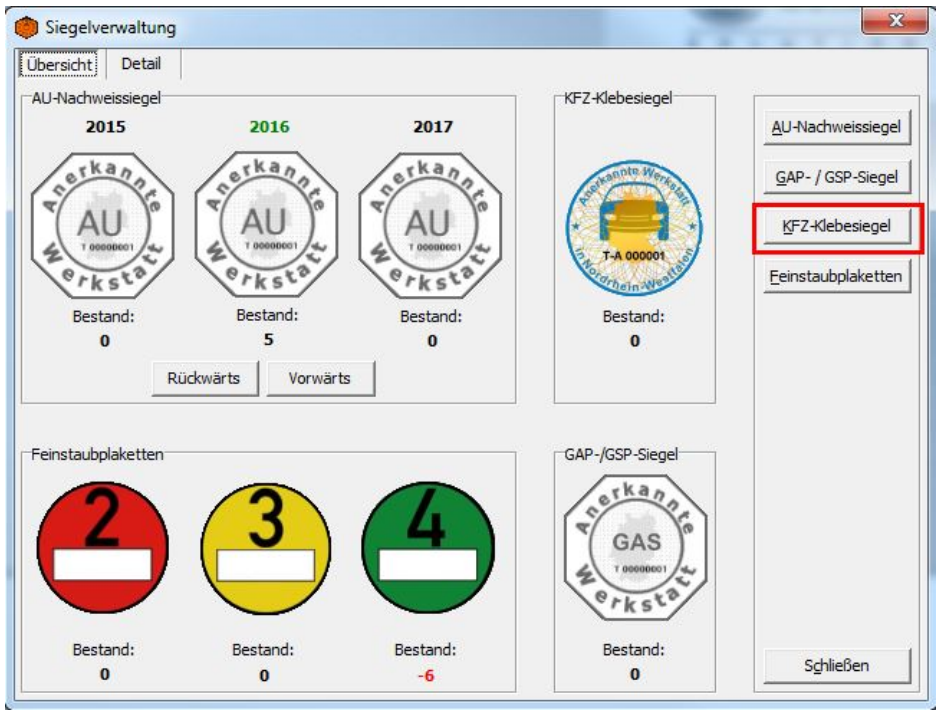


2. Registerkarte **>Allgemeine Einstellungen<** auswählen.
3. Das Kontrollkästchen **>KFZ Klebesiegel für Feinstaubplaketten verwalten<** aktivieren.
4. Auf **>Speichern<** klicken.

5. Über **>OK<** das Info-Fenster bestätigen.

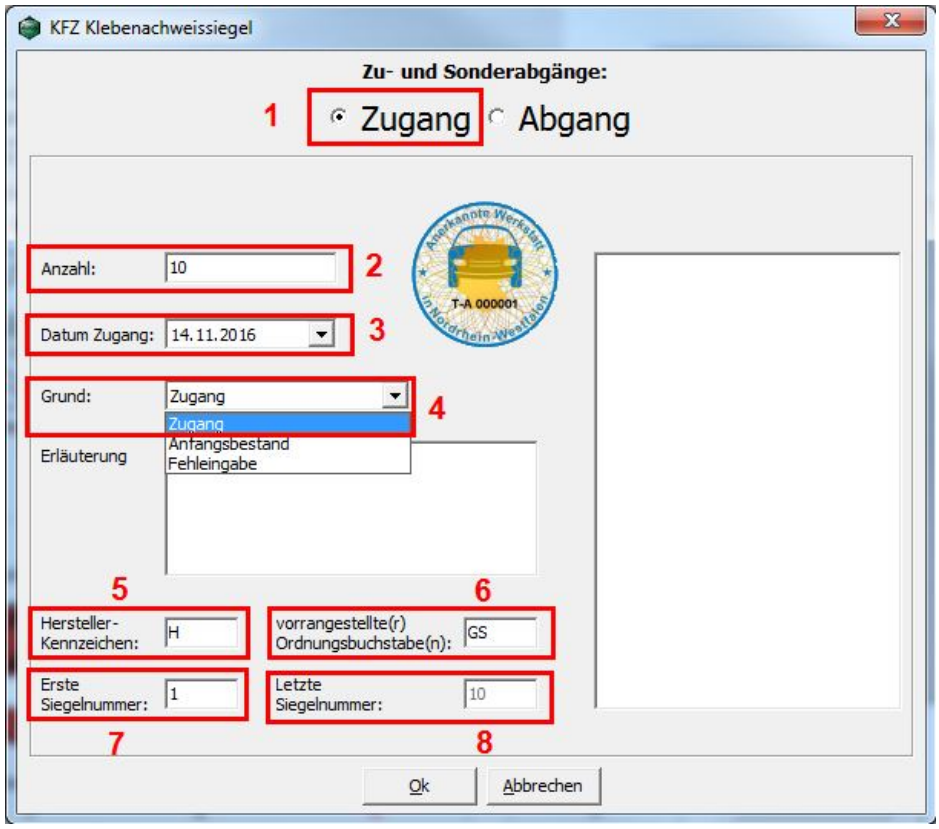
☞	**HINWEIS** Ein Bestand von Kfz-Klebesiegeln muss vorhanden sein.

6. Unter **Siegel > Siegelverwaltung** auswählen.
   Das Fenster **Siegelverwaltung** wird angezeigt.



7. Auf **>KFZ-Klebesiegel<** klicken, um ggf. den Bestand von Kfz-Klebesiegeln zu erhöhen.

   Das Fenster **KFZ Klebenachweissiegel** wird angezeigt.



8. **Zugang** (1) auswählen.
9. Die Anzahl der Zugänge der Kfz-Klebesiegel (2) eingeben.
10. Über ▼ das Datum der Zugänge (3) auswählen.
11. Über ▼ den Grund der Zugänge (4) auswählen.
12. Ggf. eine Erläuterung angeben.
13. Das Hersteller-Kennzeichen (5) eintragen (einstellig).
14. Den vorangestellten Ordnungsbuchstaben (6) eintragen (ein- oder zweistellig).
15. Die erste Siegelnummer (7) eintragen.
16. Die letzte Siegelnummer (8) wird automatisch eingetragen.

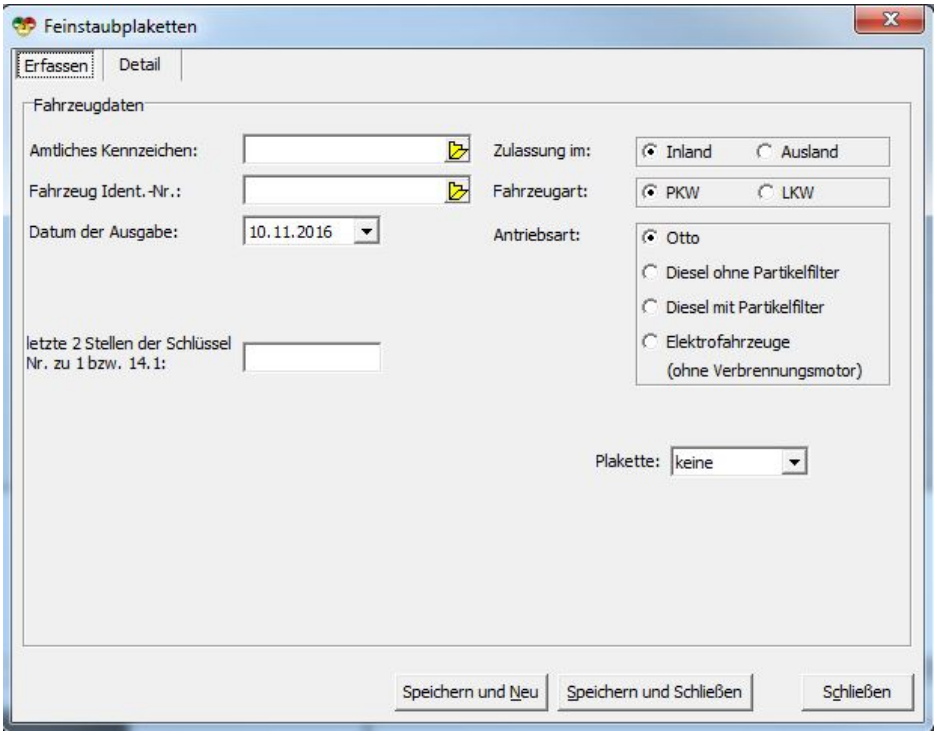
    Die letzte Siegelnummer entspricht der eingetragenen Anzahl der Zugänge von Kfz-Klebesiegeln (2).
17. Auf **>OK<** klicken.
18. Auf **>Schließen<** klicken, um das Fenster **Siegelverwaltung** zu schließen.

Kfz-Klebesiegel zuweisen

Um einer Feinstaubplakette ein Kfz-Klebesiegel zuzuweisen, wie folgt vorgehen:

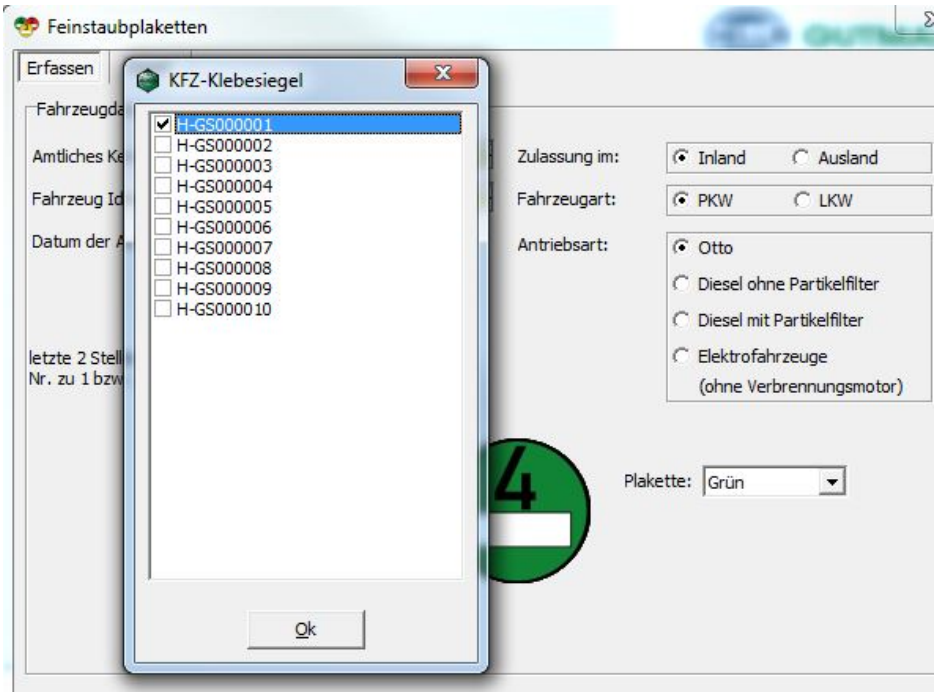
1. Unter **Erfassen > Feinstaubplakette** auswählen.

   Das Fenster **Feinstaubplaketten** wird angezeigt.



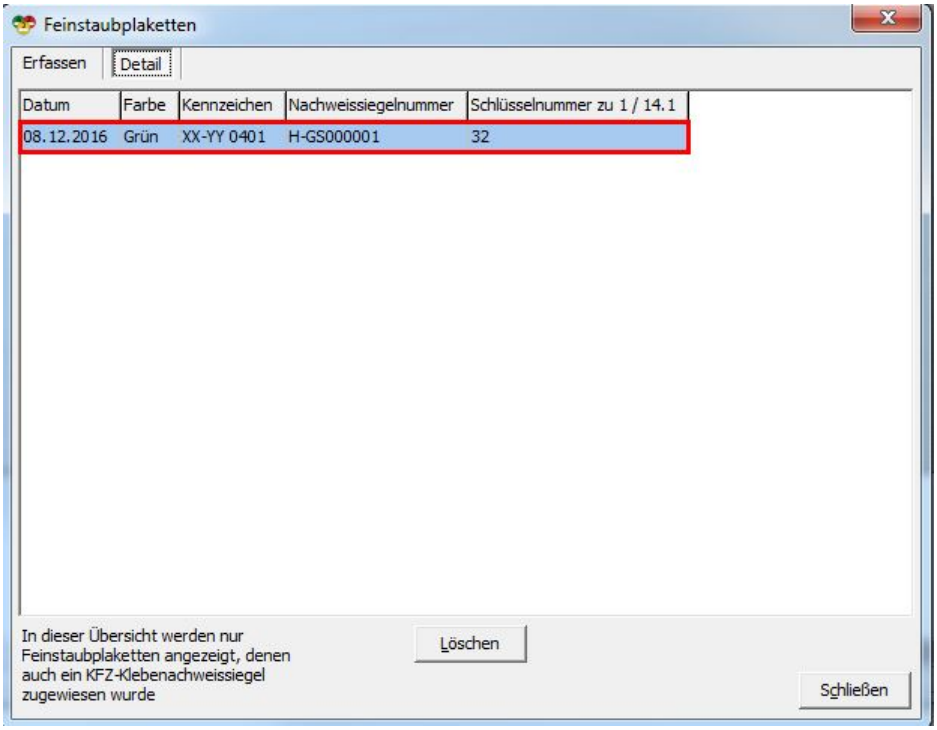
2. Registerkarte **>Erfassen<** auswählen.
3. Schritte 3-10 wie in Kapitel **Feinstaubplaketten erfassen (ab Seite 43)** beschrieben durchführen.

4. Auf **>Speichern und Neu<** klicken.
   Das Fenster **KFZ-Klebesiegel** wird angezeigt.



5. Das Kfz-Klebesiegel auswählen, das zugewiesen werden soll.
6. Auf **>OK<** klicken.

7. Registerkarte **>Detail<** auswählen.



Hier werden nur die Feinstaubplaketten angezeigt, denen ein Kfz-Klebesiegel zugewiesen wurde.

Wenn man den Datensatz löschen möchte, dann auf **>Löschen<** klicken.

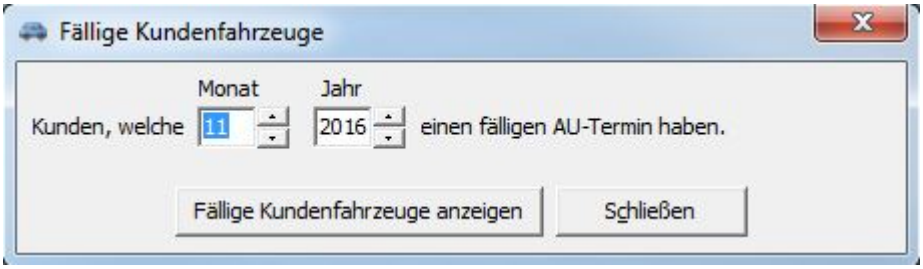
8. Auf **>Schließen<** klicken, um das Fenster **Feinstaubplaketten** zu schließen.

5.6 Fällige Kundenfahrzeuge

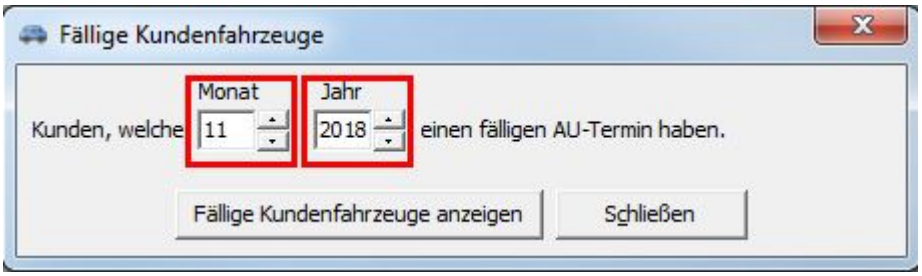
Hier werden Kundenfahrzeuge angezeigt, die einen fälligen AU-Termin haben.

Um AU-fällige Kundenfahrzeuge angezeigt zu bekommen, wie folgt vorgehen:

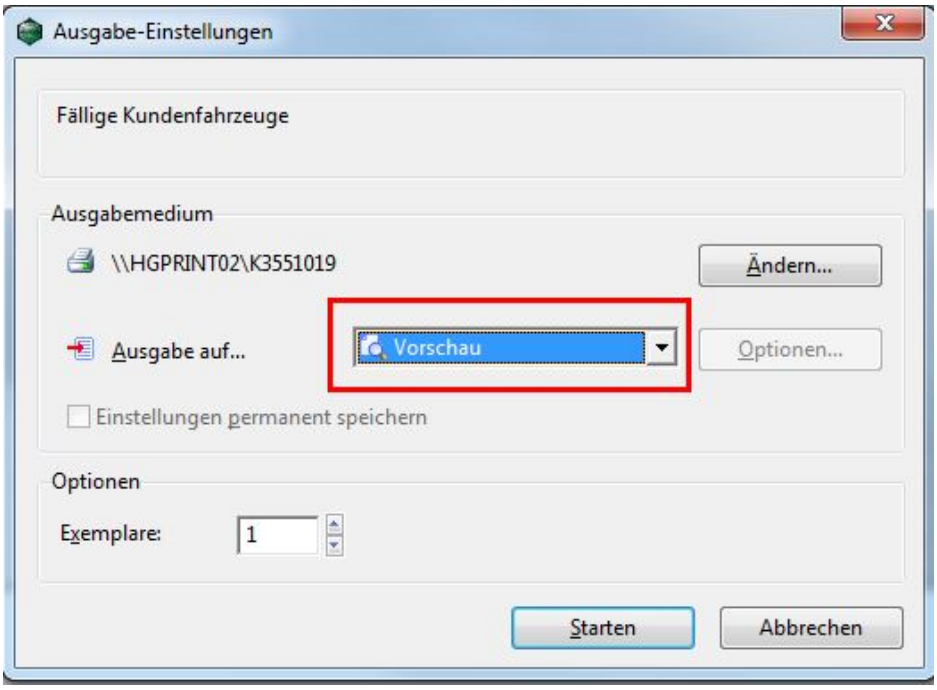
1. Unter **Erfassen > Fällige Kundenfahrzeuge** auswählen.
   Das Fenster **Fällige Kundenfahrzeuge** wird angezeigt.



2. Über den Monat und das Jahr des fälligen AU-Termins auswählen.



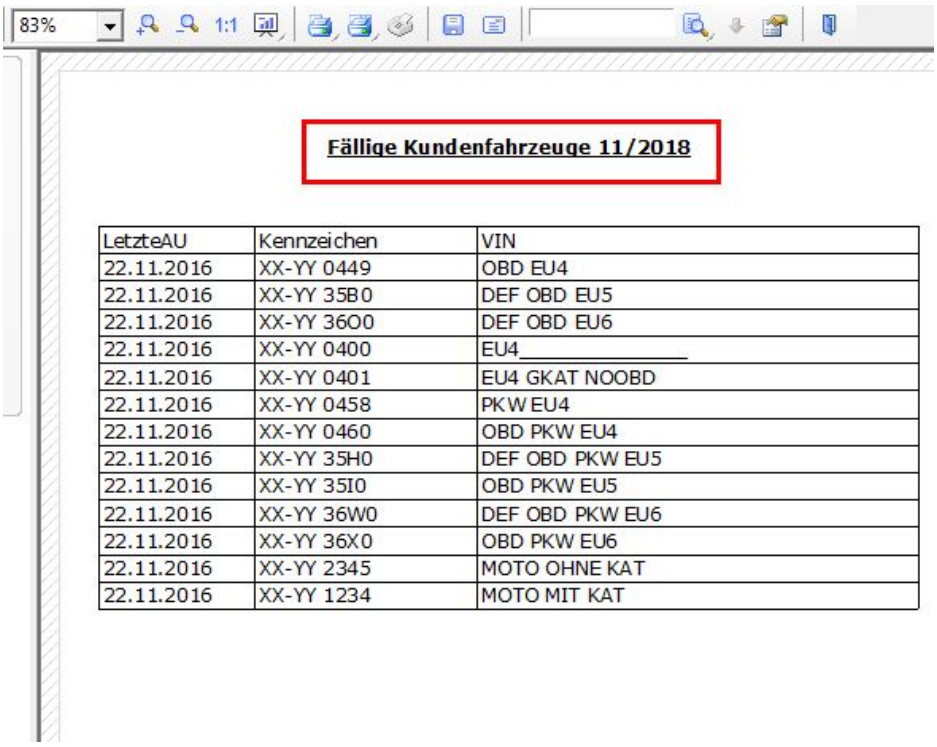
3. Auf **>Fällige Kundenfahrzeuge anzeigen<** klicken.
   Das Fenster **Ausgabe-Einstellungen** wird angezeigt.



4. Über das gewünschte Ausgabeformat auswählen, z. B. Vorschau.

5. Auf **>Starten<** klicken.

   Fällige Kundenfahrzeuge werden angezeigt.



Fällige Kundenfahrzeuge 11/2018

LetzteAU	Kennzeichen	VIN
22.11.2016	XX-YY 0449	OBD EU4
22.11.2016	XX-YY 35B0	DEF OBD EU5
22.11.2016	XX-YY 36O0	DEF OBD EU6
22.11.2016	XX-YY 0400	EU4
22.11.2016	XX-YY 0401	EU4 GKAT NOOBD
22.11.2016	XX-YY 0458	PKW EU4
22.11.2016	XX-YY 0460	OBD PKW EU4
22.11.2016	XX-YY 35H0	DEF OBD PKW EU5
22.11.2016	XX-YY 35I0	OBD PKW EU5
22.11.2016	XX-YY 36W0	DEF OBD PKW EU6
22.11.2016	XX-YY 36X0	OBD PKW EU6
22.11.2016	XX-YY 2345	MOTO OHNE KAT
22.11.2016	XX-YY 1234	MOTO MIT KAT

6. Auf klicken, um die Übersicht über fällige Kundenfahrzeuge zu drucken.

5.7 Statistiken erzeugen

Hier können u.a. Statistiken für Mängel, Prüfungen, verklebte Siegel, Personen und Geräte erzeugt werden.

5.7.1 Statistiken/Prüfnachweise

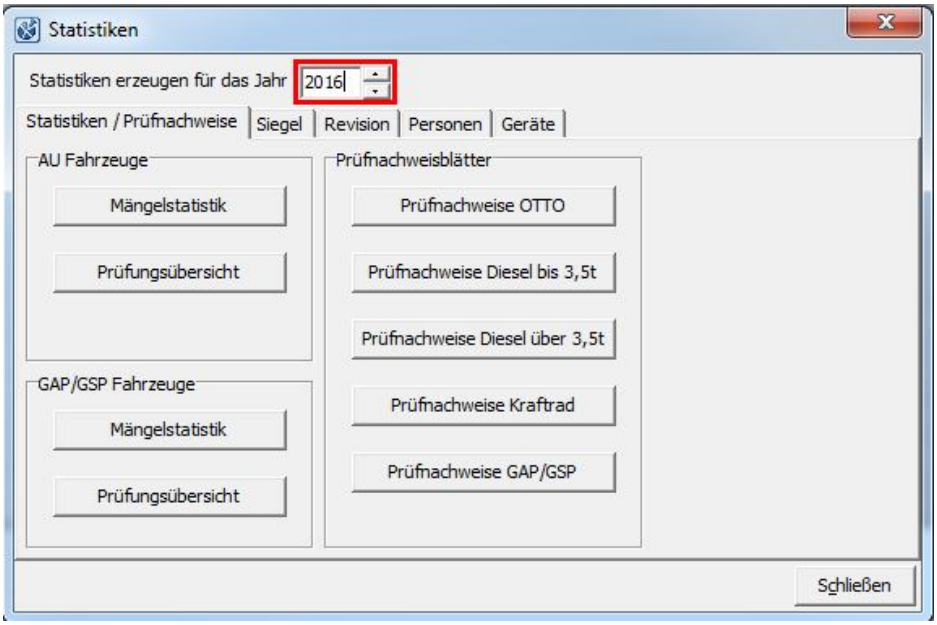
Hier können Statistiken für AU- und GAP-/GSP-Fahrzeuge erstellt und Prüfnachweisblätter erzeugt werden.

AU-Fahrzeuge

Um Statistiken für AU-Fahrzeuge zu erzeugen, wie folgt vorgehen:

1. Unter **Statistik > Anzeigen** auswählen.

   Das Fenster **Statistiken** wird angezeigt.

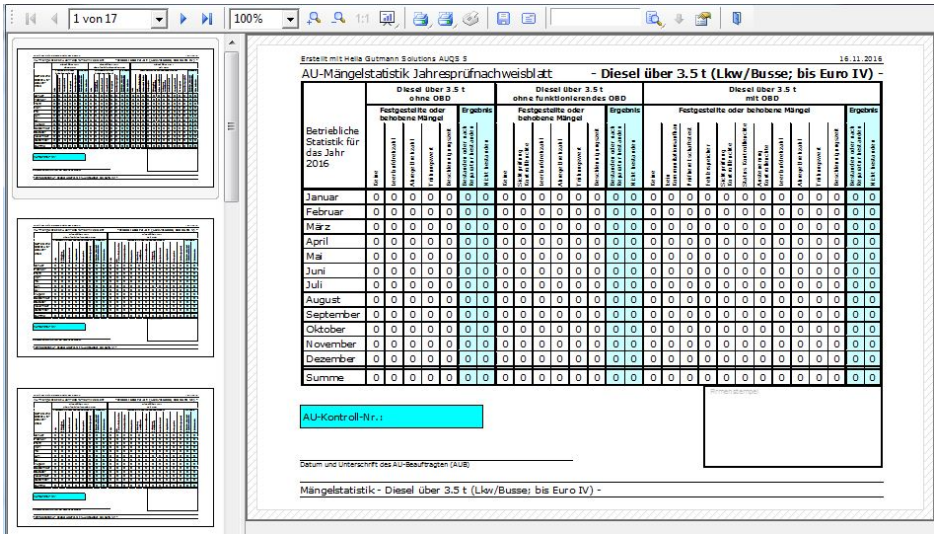


2. Über das Jahr auswählen, für das Statistiken erzeugt werden sollen.

3. Registerkarte **>Statistiken/Prüfnachweise<** auswählen.

4. Unter **AU-Fahrzeuge** auf **>Mängelstatistik<** klicken, um AU-Mängelstatistiken zu erzeugen.

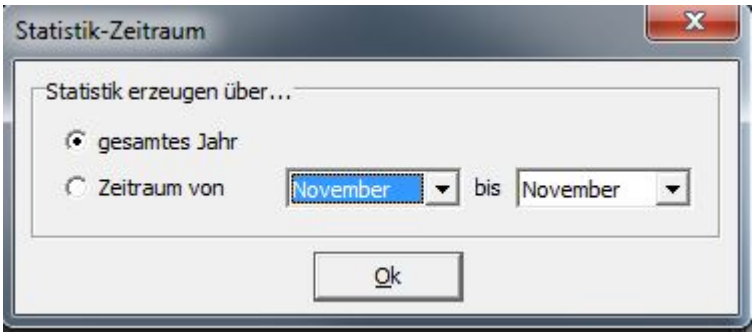
   Die AU-Mängelstatistik für das angegebene Jahr wird angezeigt.



5. Auf klicken, um die AU-Mängelstatistik zu drucken.

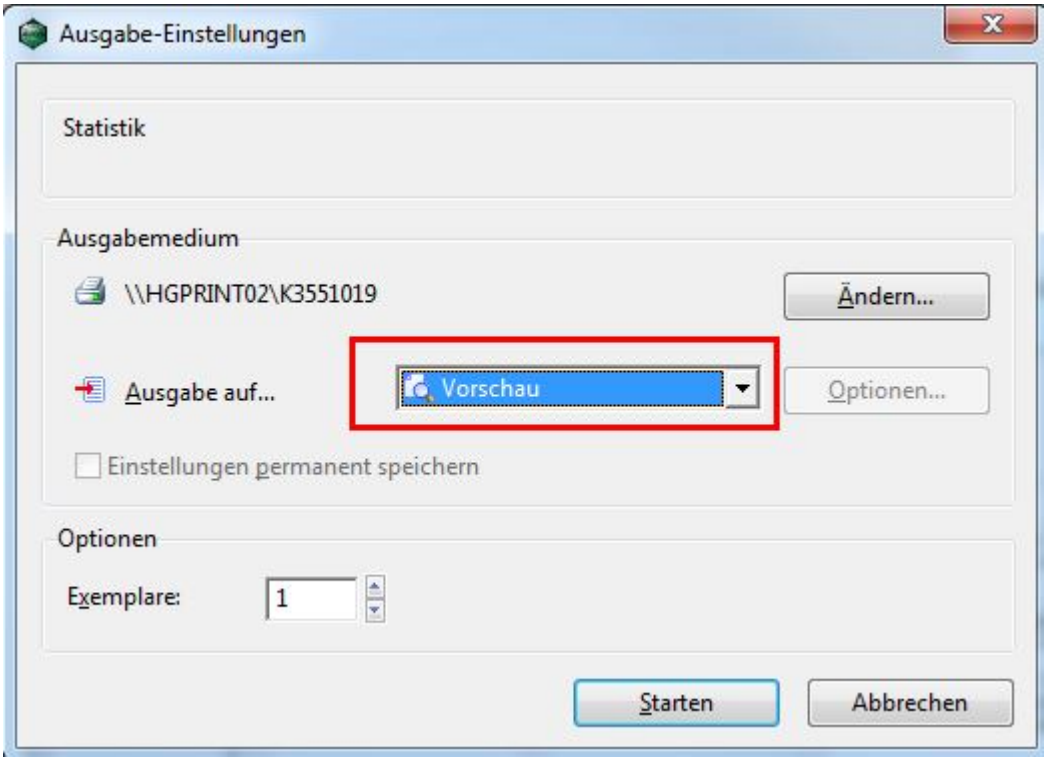
6. Auf **>Prüfungsübersicht<** klicken, um AU-Prüfungsübersichten zu erzeugen.

   Das Fenster **Statistik-Zeitraum** wird angezeigt.



7. Den Zeitraum der AU-Prüfungen auswählen.
8. Auf **>OK<** klicken.

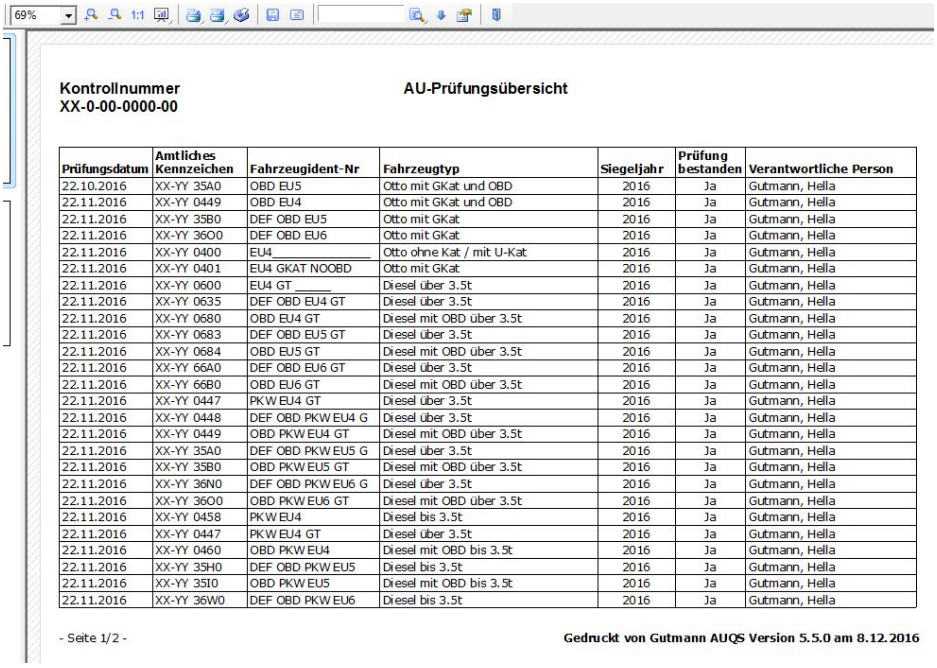
   Das Fenster **Ausgabe-Einstellungen** wird angezeigt.



9. Über ▼ das gewünschte Ausgabeformat auswählen, z. B. Vorschau.

10. Auf **>Starten<** klicken.

    Die AU-Prüfungsübersicht für den gewünschten Zeitraum wird angezeigt.



Kontrollnummer
XX-0-00-0000-00

AU-Prüfungsübersicht

Prüfungsdatum	Amtliches Kennzeichen	Fahrzeugident-Nr	Fahrzeugtyp	Siegeljahr	Prüfung bestanden	Verantwortliche Person
22.10.2016	XX-YY 35A0	OBD EU5	Otto mit GKat und OBD	2016	Ja	Gutmann, Hella
22.11.2016	XX-YY 0449	OBD EU4	Otto mit GKat und OBD	2016	Ja	Gutmann, Hella
22.11.2016	XX-YY 35B0	DEF OBD EU5	Otto mit GKat	2016	Ja	Gutmann, Hella
22.11.2016	XX-YY 36O0	DEF OBD EU6	Otto mit GKat	2016	Ja	Gutmann, Hella
22.11.2016	XX-YY 0400	EU4_____	Otto ohne Kat / mit U-Kat	2016	Ja	Gutmann, Hella
22.11.2016	XX-YY 0401	EU4 GKAT NOOBD	Otto mit GKat	2016	Ja	Gutmann, Hella
22.11.2016	XX-YY 0600	EU4 GT _____	Diesel über 3.5t	2016	Ja	Gutmann, Hella
22.11.2016	XX-YY 0635	DEF OBD EU4 GT	Diesel über 3.5t	2016	Ja	Gutmann, Hella
22.11.2016	XX-YY 0680	OBD EU4 GT	Diesel mit OBD über 3.5t	2016	Ja	Gutmann, Hella
22.11.2016	XX-YY 0683	DEF OBD EU5 GT	Diesel über 3.5t	2016	Ja	Gutmann, Hella
22.11.2016	XX-YY 0684	OBD EU5 GT	Diesel mit OBD über 3.5t	2016	Ja	Gutmann, Hella
22.11.2016	XX-YY 66A0	DEF OBD EU6 GT	Diesel über 3.5t	2016	Ja	Gutmann, Hella
22.11.2016	XX-YY 66B0	OBD EU6 GT	Diesel mit OBD über 3.5t	2016	Ja	Gutmann, Hella
22.11.2016	XX-YY 0447	PKW EU4 GT	Diesel über 3.5t	2016	Ja	Gutmann, Hella
22.11.2016	XX-YY 0448	DEF OBD PKW EU4 G	Diesel über 3.5t	2016	Ja	Gutmann, Hella
22.11.2016	XX-YY 0449	OBD PKW EU4 GT	Diesel mit OBD über 3.5t	2016	Ja	Gutmann, Hella
22.11.2016	XX-YY 35A0	DEF OBD PKW EU5 G	Diesel über 3.5t	2016	Ja	Gutmann, Hella
22.11.2016	XX-YY 35B0	OBD PKW EU5 GT	Diesel mit OBD über 3.5t	2016	Ja	Gutmann, Hella
22.11.2016	XX-YY 36N0	DEF OBD PKW EU6 G	Diesel über 3.5t	2016	Ja	Gutmann, Hella
22.11.2016	XX-YY 36O0	OBD PKW EU6 GT	Diesel mit OBD über 3.5t	2016	Ja	Gutmann, Hella
22.11.2016	XX-YY 0458	PKW EU4	Diesel bis 3.5t	2016	Ja	Gutmann, Hella
22.11.2016	XX-YY 0447	PKW EU4 GT	Diesel über 3.5t	2016	Ja	Gutmann, Hella
22.11.2016	XX-YY 0460	OBD PKW EU4	Diesel mit OBD bis 3.5t	2016	Ja	Gutmann, Hella
22.11.2016	XX-YY 35H0	DEF OBD PKW EU5	Diesel bis 3.5t	2016	Ja	Gutmann, Hella
22.11.2016	XX-YY 35I0	OBD PKW EU5	Diesel mit OBD bis 3.5t	2016	Ja	Gutmann, Hella
22.11.2016	XX-YY 36W0	DEF OBD PKW EU6	Diesel bis 3.5t	2016	Ja	Gutmann, Hella

- Seite 1/2 -

Gedruckt von Gutmann AUQS Version 5.5.0 am 8.12.2016

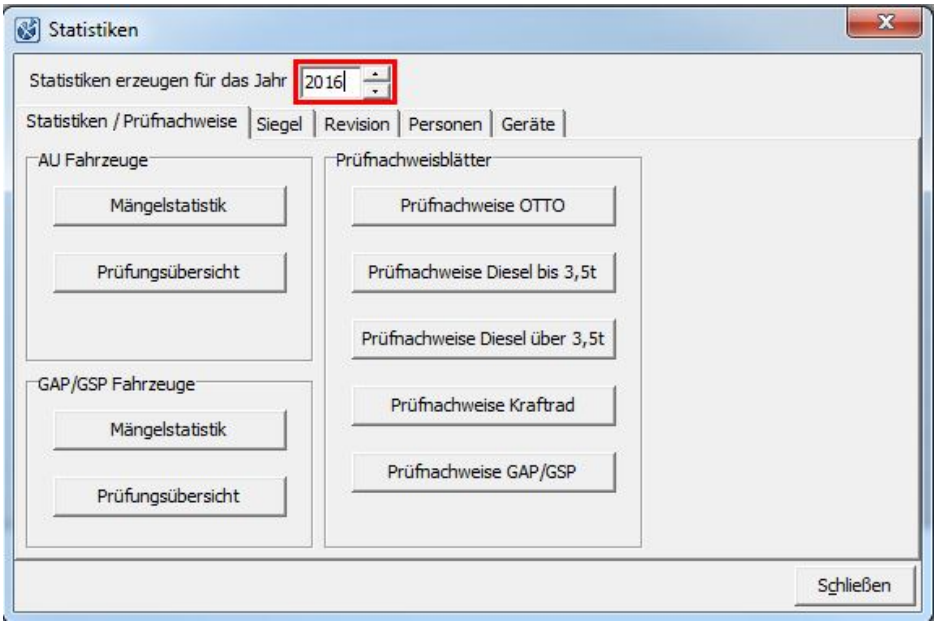
11. Auf klicken, um die AU-Prüfungsübersicht zu drucken.

GAP-/GSP-Fahrzeuge

Um Statistiken für GAP-/GSP-Fahrzeuge zu erzeugen, wie folgt vorgehen:

1. Unter **Statistik > Anzeigen** auswählen.

   Das Fenster **Statistiken** wird angezeigt.

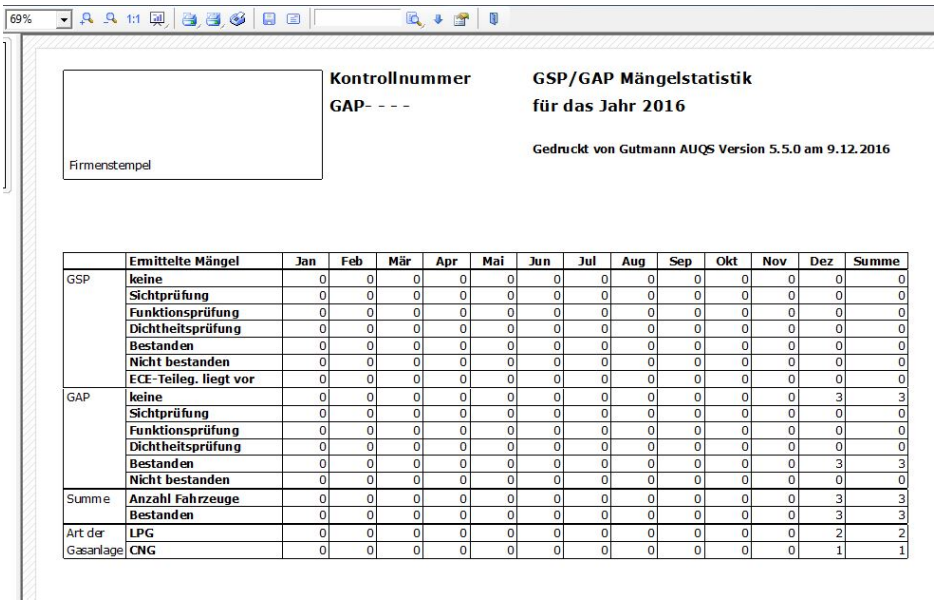


2. Über das Jahr auswählen, für das Statistiken erzeugt werden sollen.

3. Registerkarte **>Statistiken/Prüfnachweise<** auswählen.

4. Unter **GAP-/GSP-Fahrzeuge** auf **>Mängelstatistik<** klicken, um GAP-/GSP-Mängelstatistiken zu erzeugen.

   Die GAP-/GSP-Mängelstatistik für das angegebene Jahr wird angezeigt.

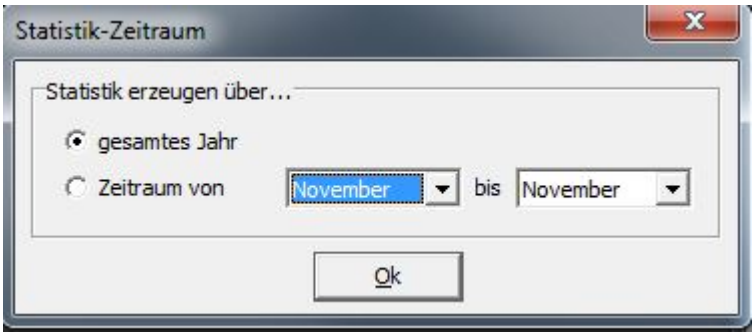


	Ermittelte Mängel	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Summe
GSP	keine	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Sichtprüfung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Funktionsprüfung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Dichtheitsprüfung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Bestanden	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Nicht bestanden	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	ECE-Teileg. liegt vor	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
GAP	keine	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	3
	Sichtprüfung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Funktionsprüfung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Dichtheitsprüfung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Bestanden	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	3
	Nicht bestanden	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe	Anzahl Fahrzeuge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	3
	Bestanden	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	3
Art der Gasanlage	LPG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	2
	CNG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1

5. Auf klicken, um die GAP-/GSP-Mängelstatistik zu drucken.

6. Auf **>Prüfungsübersicht<** klicken, um GAP-/GSP-Übersichten zu erzeugen.

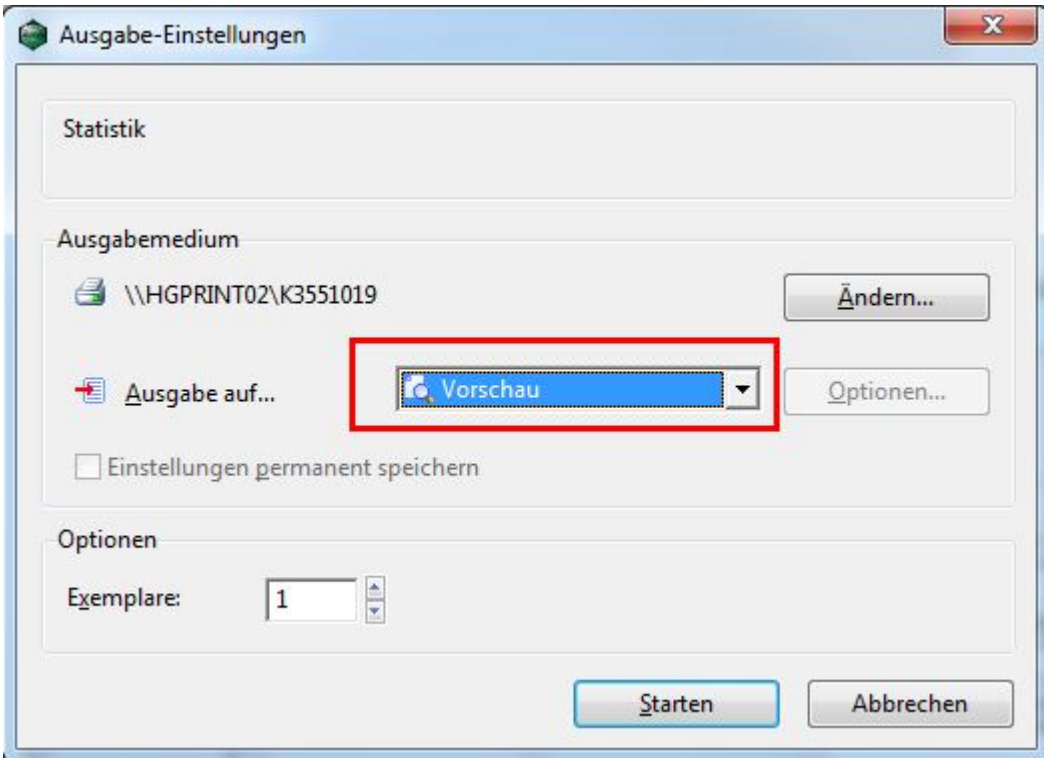
   Das Fenster **Statistik-Zeitraum** wird angezeigt.



7. Den Zeitraum der Gasanlagen-/Gassystemeinbauprüfungen auswählen.

8. Auf **>OK<** klicken.

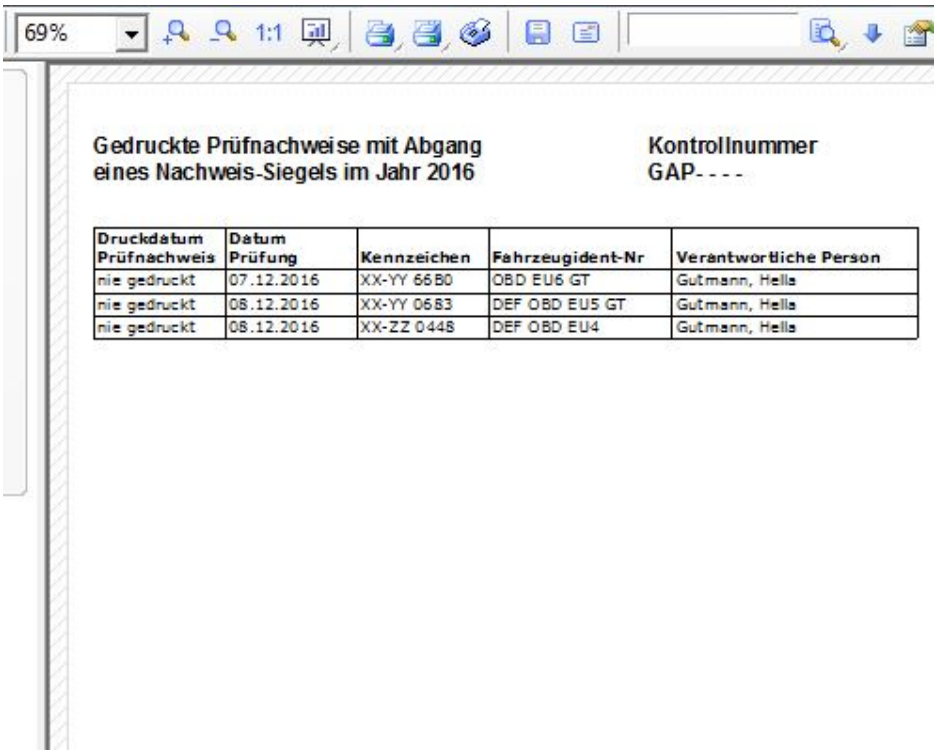
   Das Fenster **Ausgabe-Einstellungen** wird angezeigt.



9. Über das gewünschte Ausgabeformat auswählen, z. B. Vorschau.

10. Auf **>Starten<** klicken.

    Die GAP-/GSP-Übersicht für den gewünschten Zeitraum wird angezeigt.



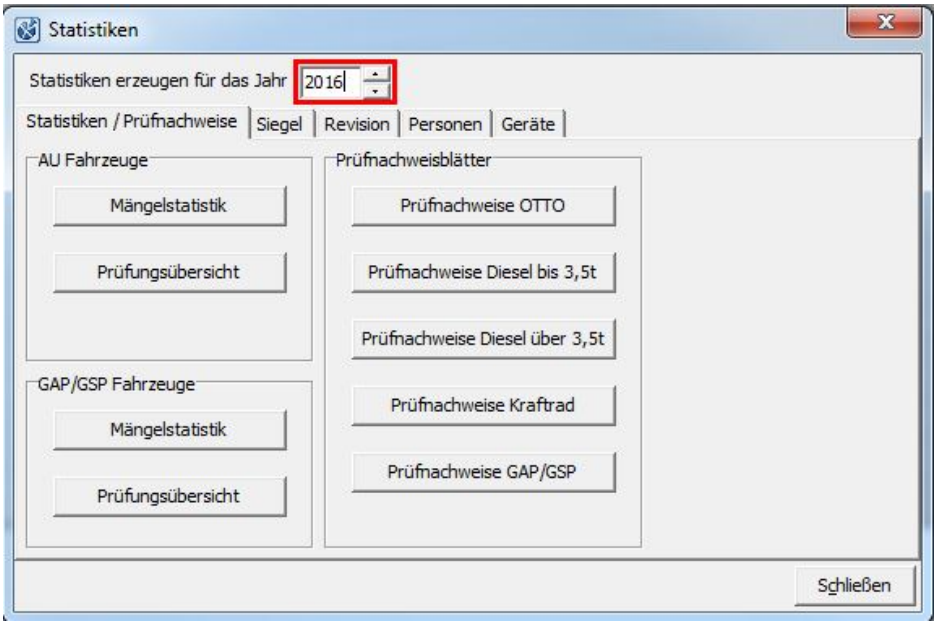
11. Auf klicken, um die GAP-/GSP-Übersicht zu drucken.

Prüfnachweisblätter

Um Prüfnachweisblätter zu erzeugen, wie folgt vorgehen:

1. Unter **Statistik > Anzeigen** auswählen.

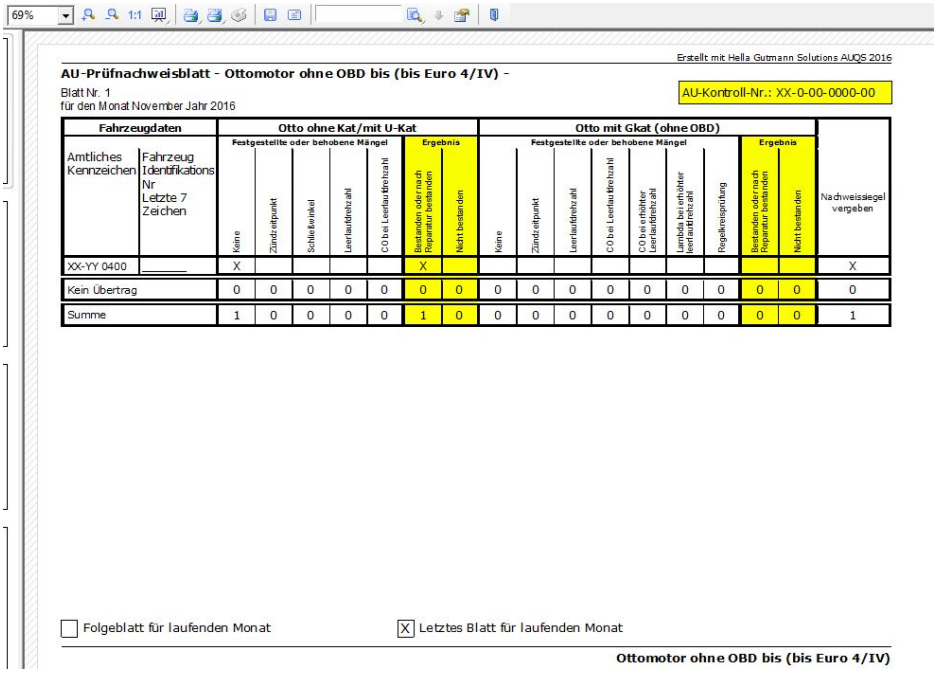
   Das Fenster **Statistiken** wird angezeigt.



2. Über das Jahr auswählen, für das Statistiken erzeugt werden sollen.

3. Unter **Prüfnachweisblätter** auf **>Prüfnachweise OTTO<** klicken, um Prüfnachweise für Ottomotoren zu erzeugen.

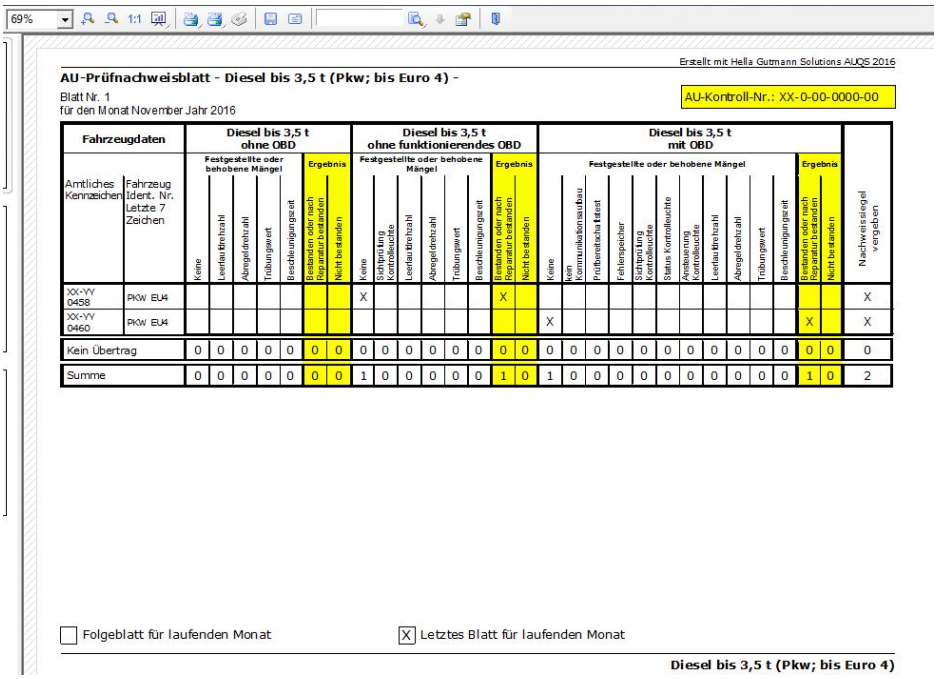
   Das AU-Prüfnachweisblatt für Ottomotoren für das angegebene Jahr wird angezeigt.



4. Auf klicken, um das AU-Prüfnachweisblatt für Ottomotoren zu drucken.

5. Auf **>Prüfnachweise Diesel bis 3,5t<** klicken, um Prüfnachweise für Dieselmotoren bis 3,5 t zu erzeugen.

   Das AU-Prüfnachweisblatt für Dieselmotoren bis 3,5 t für das angegebene Jahr wird angezeigt.



Erstellt mit Hella Gutmann Solutions AUQS 2016

AU-Prüfnachweisblatt - Diesel bis 3,5 t (Pkw; bis Euro 4) -

Blatt Nr. 1
für den Monat November Jahr 2016

AU-Kontroll-Nr.: XX-0-00-0000-00

Fahrzeugdaten		Diesel bis 3,5 t ohne OBD							Diesel bis 3,5 t ohne funktionierendes OBD							Diesel bis 3,5 t mit OBD														Nachweissiegel vergeben
		Festgestellte oder behobene Mängel					Ergebnis		Festgestellte oder behobene Mängel					Ergebnis		Festgestellte oder behobene Mängel										Ergebnis					
Amtliches Kennzeichen	Fahrzeug Ident. Nr. Letzte 7 Zeichen	Keine	Leerlaufdrehzahl	Abregeldrehzahl	Tribungswert	Beschleunigungszeit	Bestanden oder nach Reparatur bestanden	Nicht bestanden	Keine	Sichtprüfung Kontrollleuchte	Leerlaufdrehzahl	Abregeldrehzahl	Tribungswert	Beschleunigungszeit	Bestanden oder nach Reparatur bestanden	Nicht bestanden	Keine	kein Kommunikationsaufbau	Prüfbereitschaftsfehler	Fehlerspeicher	Sichtprüfung Kontrollleuchte	Status Kontrollleuchte	Ansteuerung Kontrollleuchte	Leerlaufdrehzahl	Abregeldrehzahl	Tribungswert	Beschleunigungszeit	Bestanden oder nach Reparatur bestanden	Nicht bestanden	
XX-YY 0458	PKW EU4								X						X															X
XX-YY 0460	PKW EU4																X											X		X
Kein Übertrag		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe		0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	2

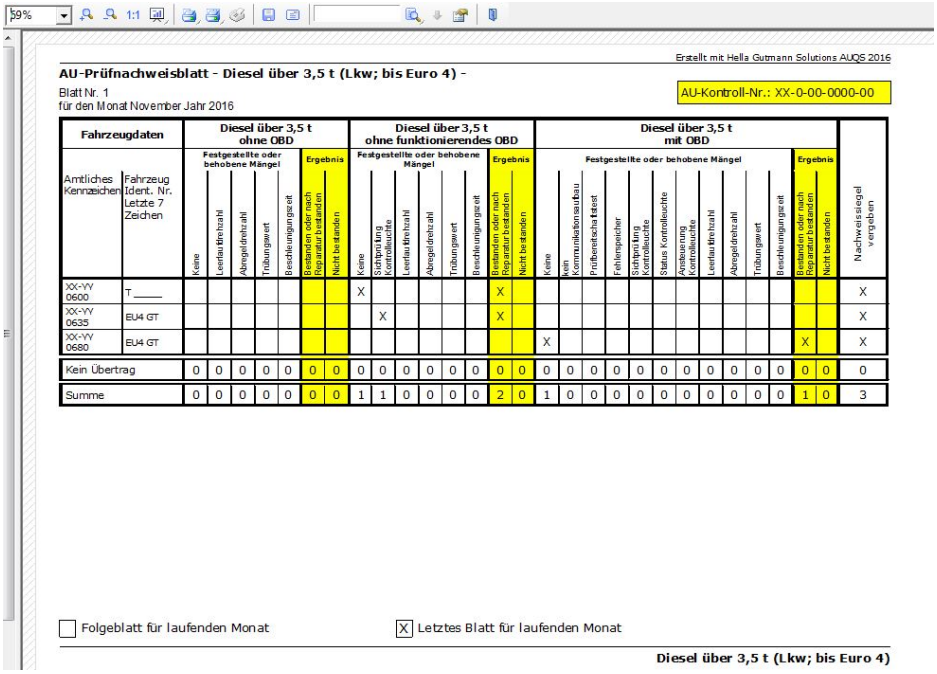
☐ Folgeblatt für laufenden Monat ☒ Letztes Blatt für laufenden Monat

Diesel bis 3,5 t (Pkw; bis Euro 4)

6. Auf klicken, um das AU-Prüfnachweisblatt für Dieselmotoren bis 3,5 t zu drucken.

7. Auf **>Prüfnachweise Diesel über 3,5t<** klicken, um Prüfnachweise für Dieselmotoren über 3,5 t zu erzeugen.

   Das AU-Prüfnachweisblatt für Dieselmotoren über 3,5 t für das angegebene Jahr wird angezeigt.



Erstellt mit Hella Gutmann Solutions AUQS 2016

AU-Prüfnachweisblatt - Diesel über 3,5 t (Lkw; bis Euro 4) -

Blatt Nr. 1
für den Monat November Jahr 2016

AU-Kontroll-Nr.: XX-0-00-0000-00

Fahrzeugdaten		Diesel über 3,5 t ohne OBD							Diesel über 3,5 t ohne funktionierendes OBD							Diesel über 3,5 t mit OBD													Nachweissiegel vergeben
		Festgestellte oder behobene Mängel					Ergebnis		Festgestellte oder behobene Mängel					Ergebnis		Festgestellte oder behobene Mängel											Ergebnis		
Amtliches Kennzeichen	Fahrzeug Ident. Nr. Letzte 7 Zeichen	Keine	Leerlaufdrehzahl	Abregeldrehzahl	Trübungswert	Beschleunigungstest	Bestanden oder nach Reparatur bestanden	Nicht bestanden	Keine	Sichtprüfung Kontrollleuchte	Leerlaufdrehzahl	Abregeldrehzahl	Trübungswert	Beschleunigungstest	Bestanden oder nach Reparatur bestanden	Nicht bestanden	Keine	kein Kommunikationsaufbau	Prüfbereitschaftstest	Fehlerspeicher	Sichtprüfung Kontrollleuchte	Status Kontrollleuchte	Ansteuerung Kontrollleuchte	Leerlaufdrehzahl	Abregeldrehzahl	Trübungswert	Beschleunigungstest	Bestanden oder nach Reparatur bestanden	Nicht bestanden	
XX-YY 0600	T_____								X						X														X
XX-YY 0635	EU4 GT									X					X														X
XX-YY 0680	EU4 GT																X											X	X
Kein Übertrag		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe		0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0	0	2	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	3

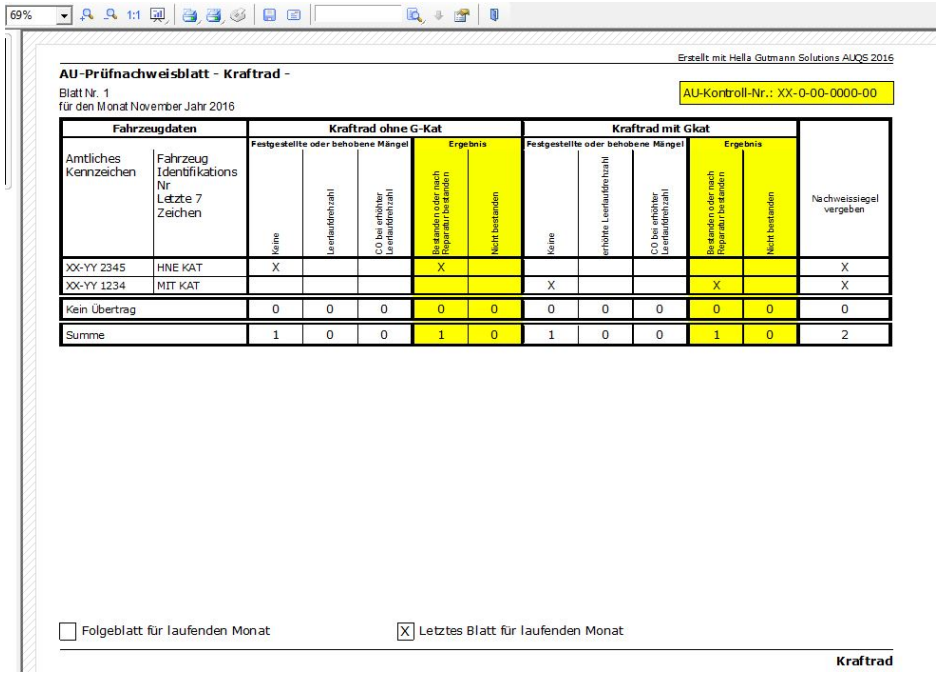
☐ Folgeblatt für laufenden Monat ☒ Letztes Blatt für laufenden Monat

Diesel über 3,5 t (Lkw; bis Euro 4)

8. Auf klicken, um das AU-Prüfnachweisblatt für Dieselmotoren über 3,5 t zu drucken.

9. Auf **>Prüfnachweise Kraftrad<** klicken, um Prüfnachweise für Krafträder zu erzeugen.

   Das AU-Prüfnachweisblatt für Krafträder für das angegebene Jahr wird angezeigt.



Erstellt mit Hella Gutmann Solutions AUQS 2016

AU-Prüfnachweisblatt - Kraftrad -

Blatt Nr. 1
für den Monat November Jahr 2016

AU-Kontroll-Nr.: XX-0-00-0000-00

Fahrzeugdaten		Kraftrad ohne G-Kat					Kraftrad mit Gkat					
		Festgestellte oder behobene Mängel			Ergebnis		Festgestellte oder behobene Mängel			Ergebnis		
Amtliches Kennzeichen	Fahrzeug Identifikations Nr Letzte 7 Zeichen	Keine	Leerlaufdrehzahl	CO bei erhöhter Leerlaufdrehzahl	Bestanden oder nach Reparatur bestanden	Nicht bestanden	Keine	erhöhte Leerlaufdrehzahl	CO bei erhöhter Leerlaufdrehzahl	Bestanden oder nach Reparatur bestanden	Nicht bestanden	Nachweissiegel vergeben
XX-YY 2345	HNE KAT	X			X							X
XX-YY 1234	MIT KAT						X			X		X
Kein Übertrag		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe		1	0	0	1	0	1	0	0	1	0	2

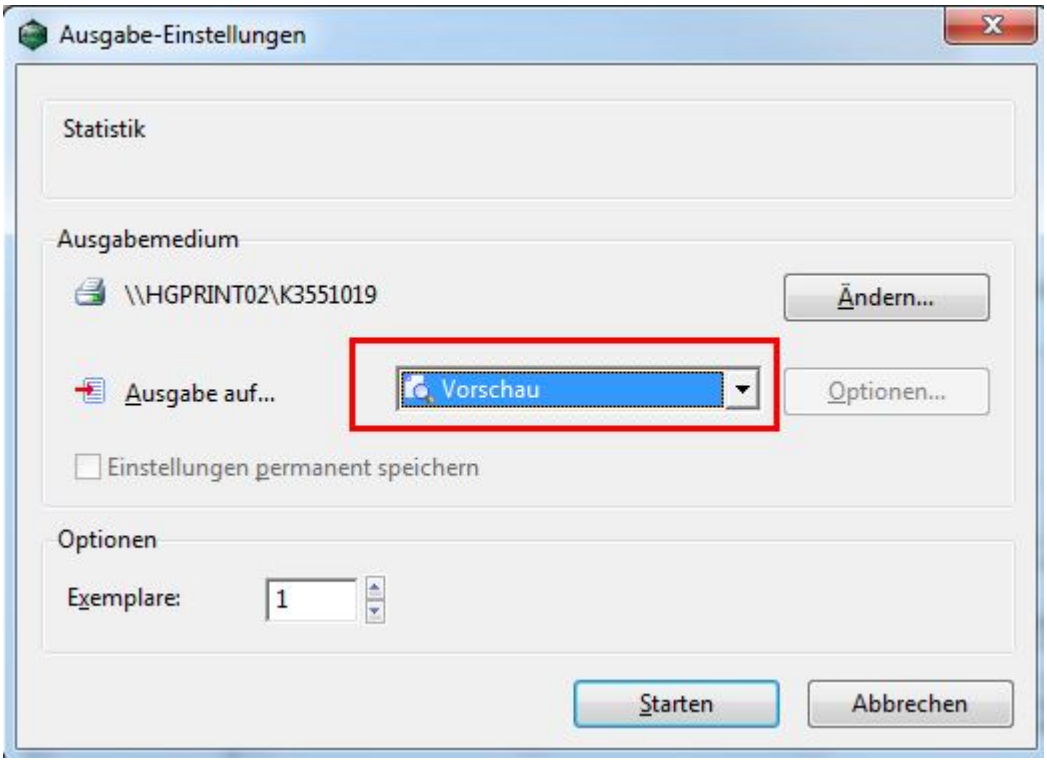
☐ Folgeblatt für laufenden Monat ☒ Letztes Blatt für laufenden Monat

Kraftrad

10. Auf klicken, um das AU-Prüfnachweisblatt für Krafträder zu drucken.

11. Auf **>Prüfnachweise GAP/GSP<** klicken, um GAP-/GSP-Nachweise zu erzeugen.

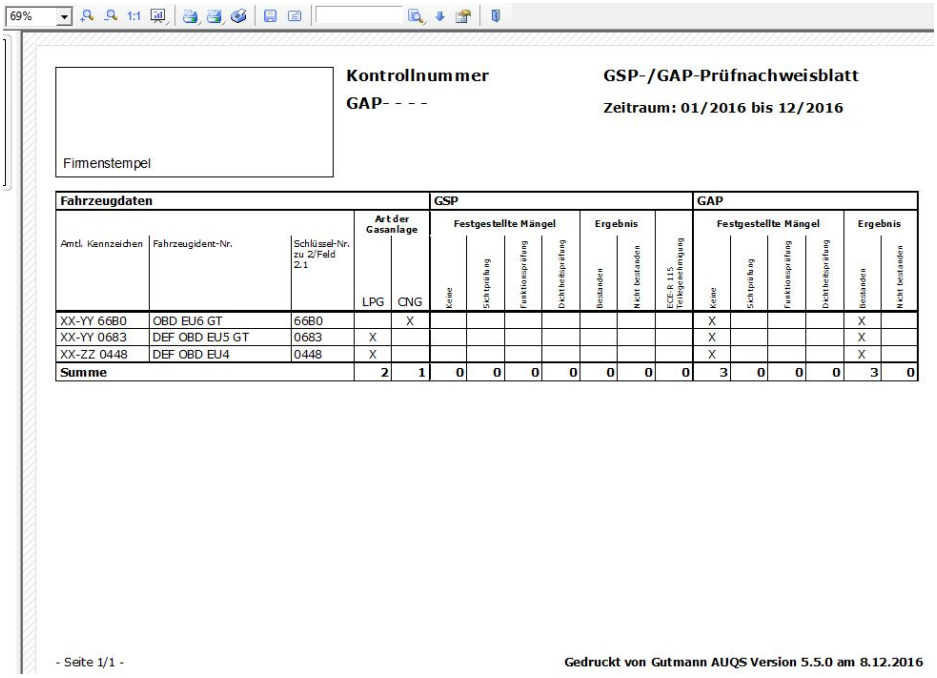
    Das Fenster **>Ausgabe-Einstellungen<** wird angezeigt.



12. Über das gewünschte Ausgabeformat auswählen, z. B. Vorschau.

13. Auf **>Starten<** klicken.

    Das GAP-/GSP-Nachweisblatt für das angegebene Jahr wird angezeigt.



Firmenstempel

Kontrollnummer
GAP- - - -

GSP-/GAP-Prüfnachweisblatt
Zeitraum: 01/2016 bis 12/2016

Fahrzeugdaten					GSP							GAP					
			Art der Gasanlage		Festgestellte Mängel				Ergebnis			Festgestellte Mängel				Ergebnis	
Amtl. Kennzeichen	Fahrzeugident-Nr.	Schlüssel-Nr. zu 2/Feld 2.1	LPG	CNG	Keine	Sichtprüfung	Funktionsprüfung	Dichtheitsprüfung	Bestanden	Nicht bestanden	EGE-R 115 Teilgenehmigung	Keine	Sichtprüfung	Funktionsprüfung	Dichtheitsprüfung	Bestanden	Nicht bestanden
XX-YY 66B0	OBD EU6 GT	66B0		X								X				X	
XX-YY 0683	DEF OBD EU5 GT	0683	X									X				X	
XX-ZZ 0448	DEF OBD EU4	0448	X									X				X	
Summe			**2**	**1**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**3**	**0**	**0**	**0**	**3**	**0**

- Seite 1/1 -

Gedruckt von Gutmann AUQS Version 5.5.0 am 8.12.2016

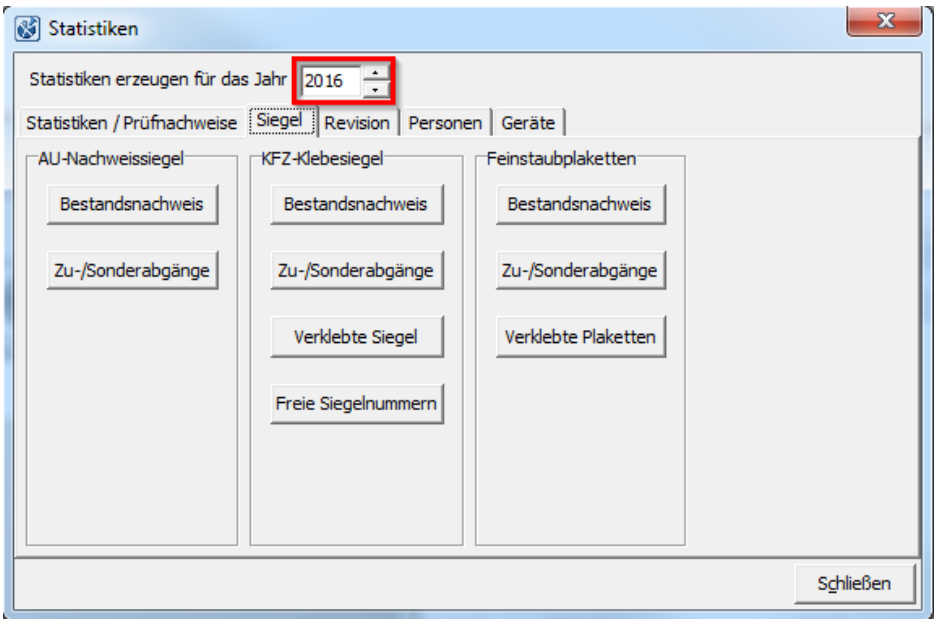
5.7.2 Siegel

Hier können Statistiken für AU-Nachweissiegel, Kfz-Klebesiegel Feinstaubplaketten und GAP-/GSP-Plaketten erzeugt werden.

AU-Nachweissiegel

Um Statistiken für AU-Nachweissiegel zu erzeugen, wie folgt vorgehen:

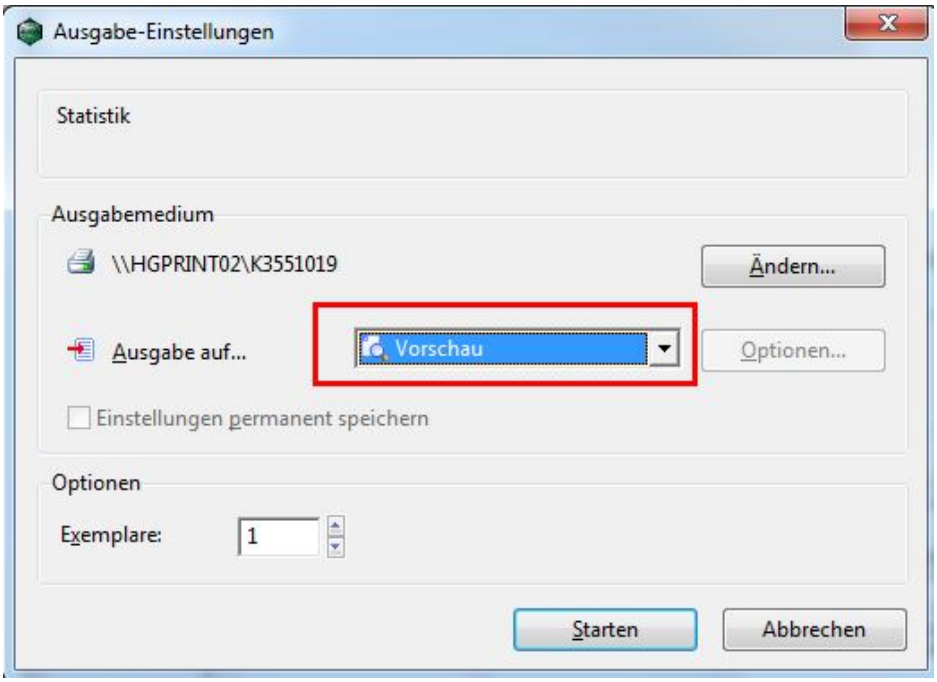
1. Unter **Statistik > Anzeigen** auswählen.
   Das Fenster **Statistiken** wird angezeigt.



2. Über das Jahr auswählen, für das Statistiken erzeugt werden sollen.
3. Registerkarte **>Siegel<** auswählen.

4. Unter **AU-Nachweissiegel** auf **>Bestandsnachweis<** klicken, um Bestandsnachweise von AU-Nachweissiegeln zu erzeugen.

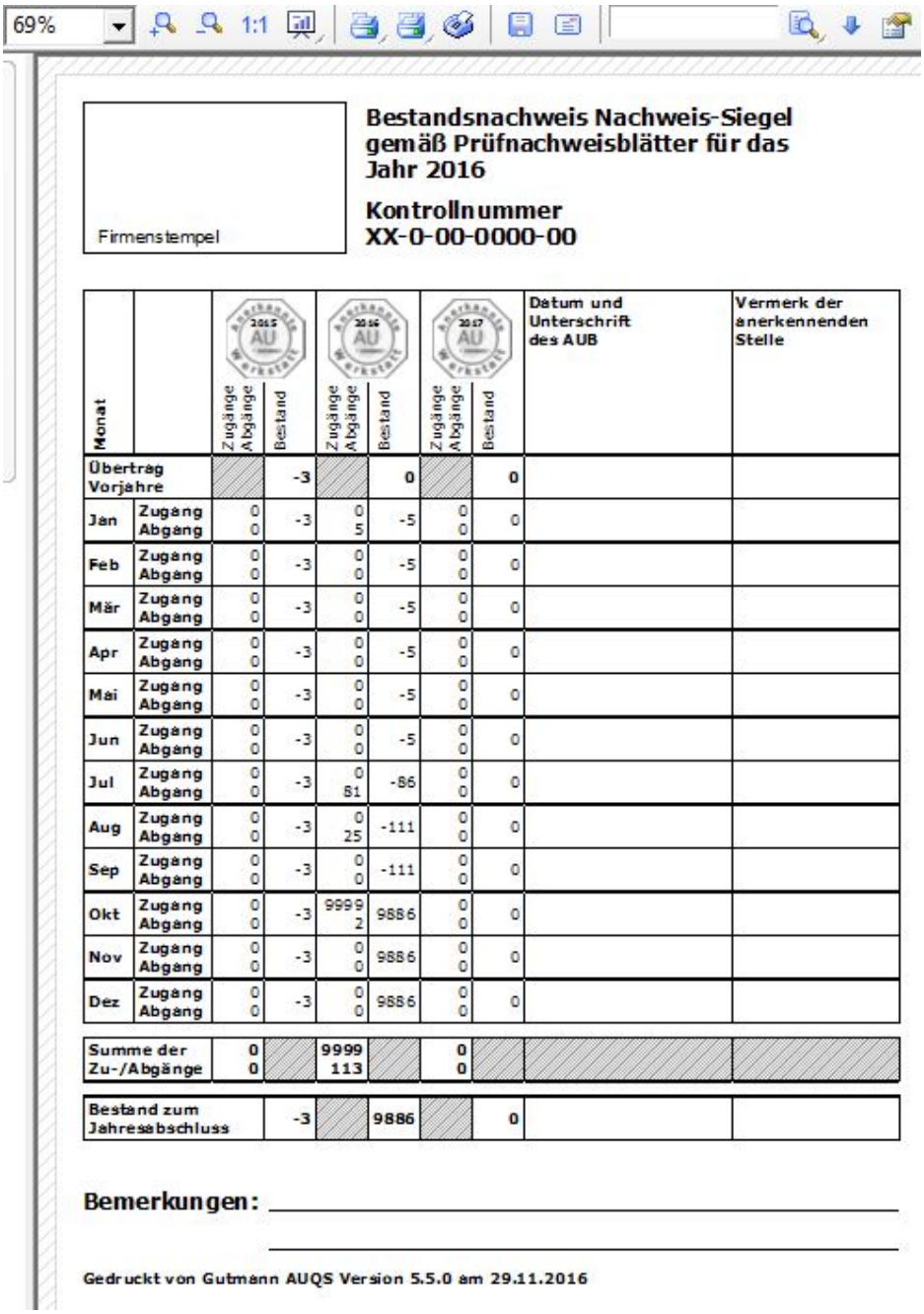
   Das Fenster **Ausgabe-Einstellungen** wird angezeigt.



5. Über ▼ das gewünschte Ausgabeformat auswählen, z. B. Vorschau.

6. Auf **>Starten<** klicken.

   Der Bestandsnachweis von AU-Nachweissiegeln für das angegebene Jahr wird angezeigt.



69%

Firmenstempel

Bestandsnachweis Nachweis-Siegel gemäß Prüfnachweisblätter für das Jahr 2016

Kontrollnummer XX-0-00-0000-00

Monat		2015 AU Zugänge Abgänge	2015 AU Bestand	2016 AU Zugänge Abgänge	2016 AU Bestand	2017 AU Zugänge Abgänge	2017 AU Bestand	Datum und Unterschrift des AUB	Vermerk der anerkennenden Stelle
Übertrag Vorjahre			-3		0		0		
Jan	Zugang Abgang	0 0	-3	0 5	-5	0 0	0		
Feb	Zugang Abgang	0 0	-3	0 0	-5	0 0	0		
Mär	Zugang Abgang	0 0	-3	0 0	-5	0 0	0		
Apr	Zugang Abgang	0 0	-3	0 0	-5	0 0	0		
Mai	Zugang Abgang	0 0	-3	0 0	-5	0 0	0		
Jun	Zugang Abgang	0 0	-3	0 0	-5	0 0	0		
Jul	Zugang Abgang	0 0	-3	0 81	-86	0 0	0		
Aug	Zugang Abgang	0 0	-3	0 25	-111	0 0	0		
Sep	Zugang Abgang	0 0	-3	0 0	-111	0 0	0		
Okt	Zugang Abgang	0 0	-3	9999 2	9886	0 0	0		
Nov	Zugang Abgang	0 0	-3	0 0	9886	0 0	0		
Dez	Zugang Abgang	0 0	-3	0 0	9886	0 0	0		
Summe der Zu-/Abgänge		0 0		9999 113		0 0			
Bestand zum Jahresabschluss			-3		9886		0		

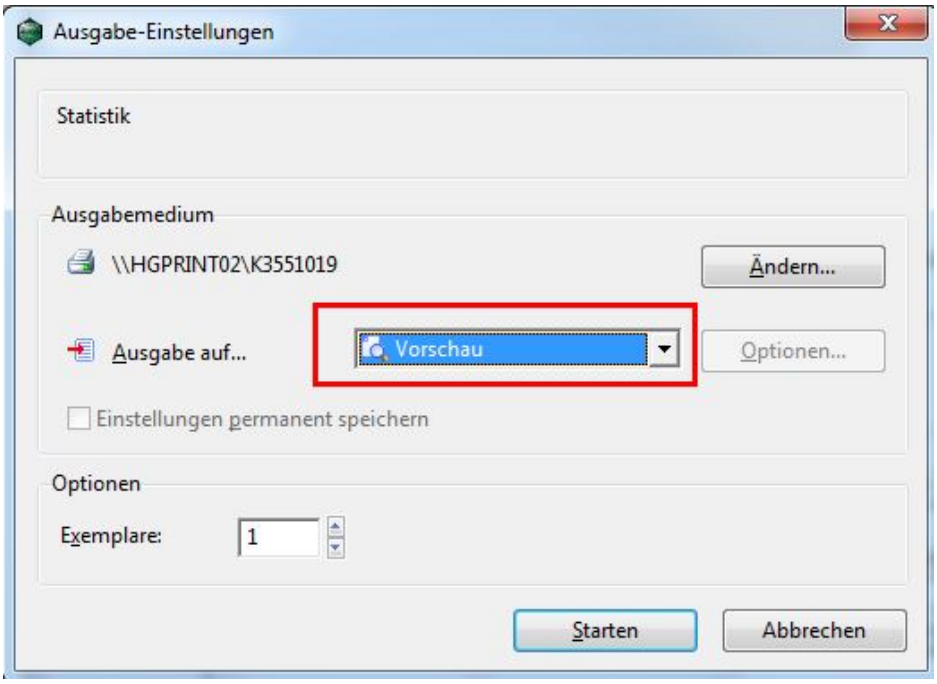
Bemerkungen: _____

Gedruckt von Gutmann AUQS Version 5.5.0 am 29.11.2016

7. Auf klicken, um den Bestandsnachweis von AU-Nachweissiegeln zu drucken.

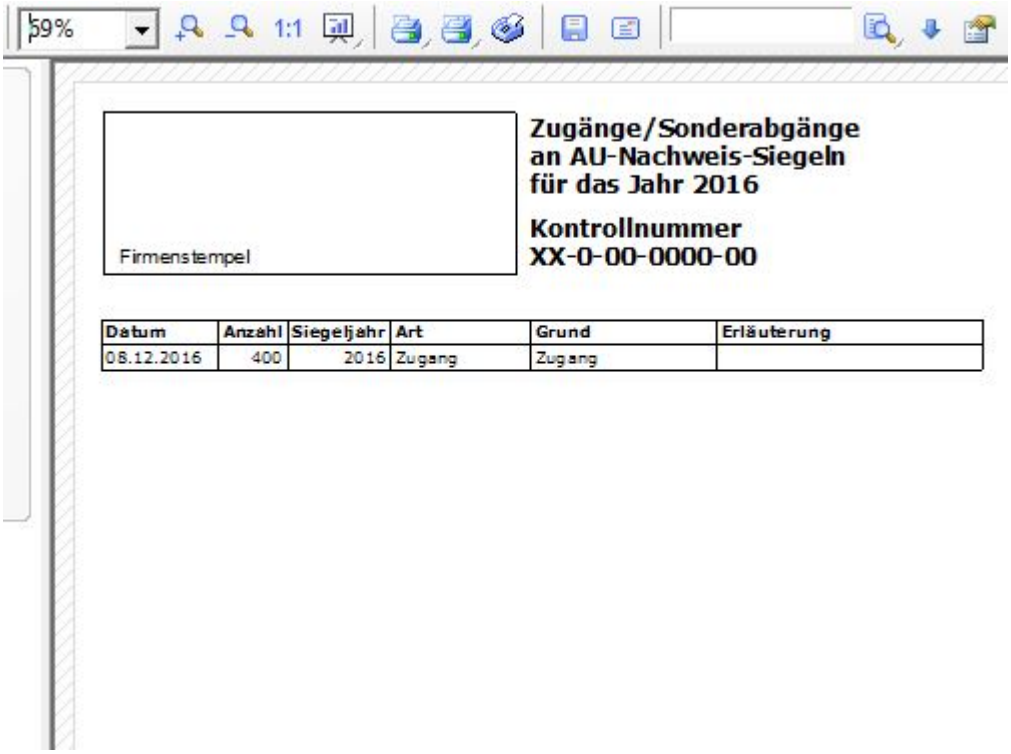
8. Auf **>Zu-/Sonderabgänge<** klicken, um eine Übersicht über Zugänge/ Sonderabgänge von AU-Nachweissiegeln zu erzeugen.

   Das Fenster **Ausgabe-Einstellungen** wird angezeigt.



9. Schritte 5 + 6 wiederholen.

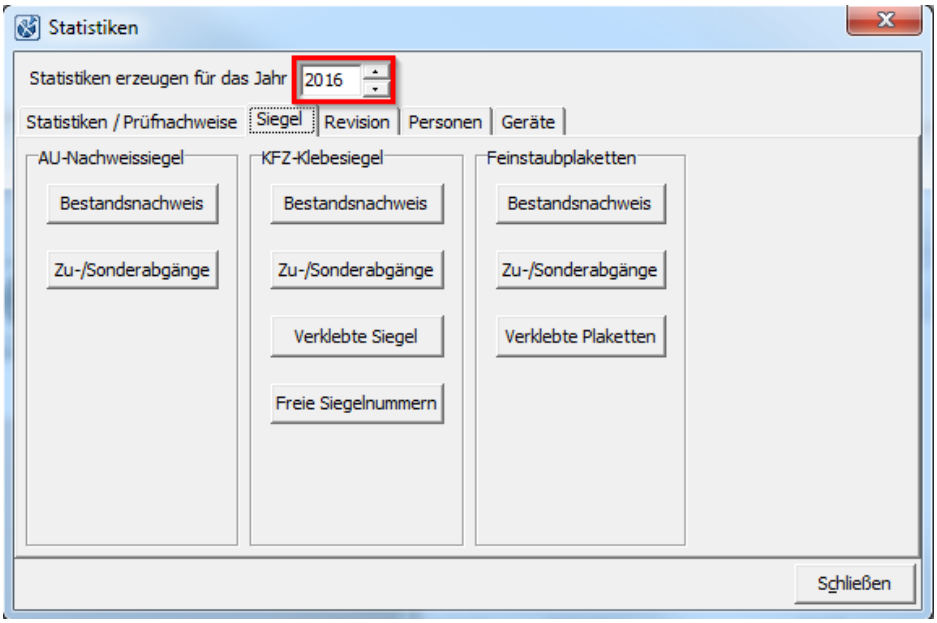
   Eine Übersicht über Zugänge/Sonderabgänge von AU-Nachweissiegeln für das angegebene Jahr wird angezeigt.



Kfz-Klebesiegel

Um Statistiken für Kfz-Klebesiegel zu erzeugen, wie folgt vorgehen:

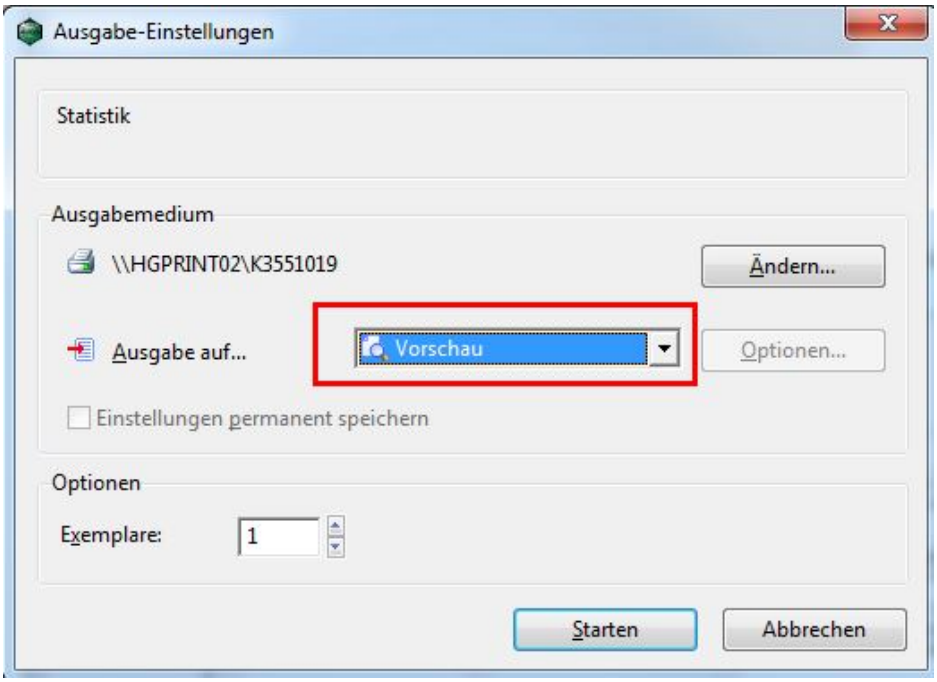
1. Unter **Statistik > Anzeigen** auswählen.
   Das Fenster **Statistiken** wird angezeigt.



2. Über das Jahr auswählen, für das Statistiken erzeugt werden sollen.
3. Registerkarte **>Siegel<** auswählen.

4. Unter **KFZ-Klebesiegel** auf **>Bestandsnachweis<** klicken, um Bestandsnachweise von Kfz-Klebesiegeln zu erzeugen.

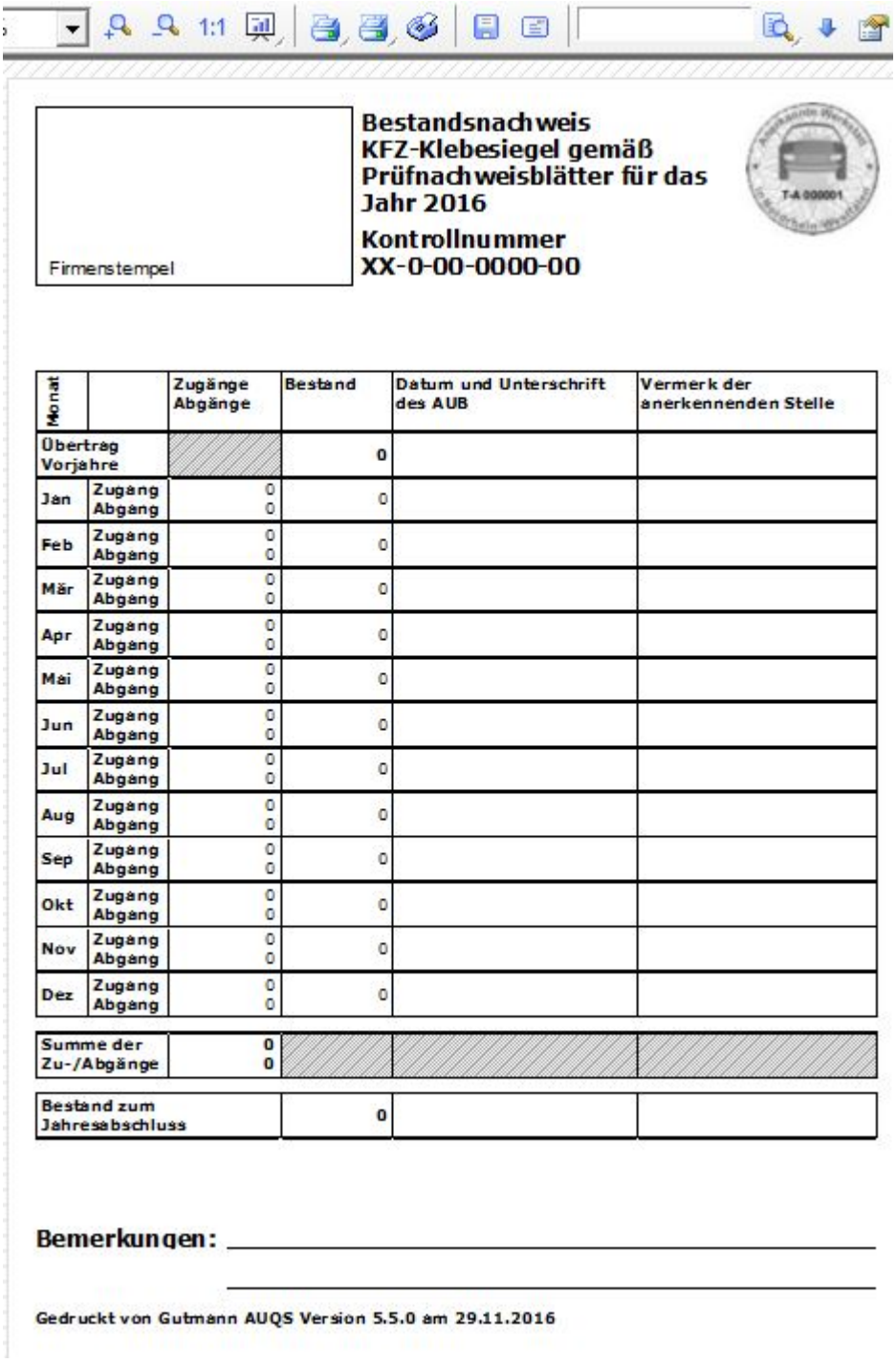
   Das Fenster **Ausgabe-Einstellungen** wird angezeigt.



5. Über ▼ das gewünschte Ausgabeformat auswählen, z. B. Vorschau.

6. Auf **>Starten<** klicken.

   Der Bestandsnachweis von Kfz-Klebesiegeln für das angegebene Jahr wird angezeigt.



Firmenstempel

Bestandsnachweis KFZ-Klebesiegel gemäß Prüfnachweisblätter für das Jahr 2016

Kontrollnummer XX-0-00-0000-00

Monat		Zugänge Abgänge	Bestand	Datum und Unterschrift des AUB	Vermerk der anerkennenden Stelle
Übertrag Vorjahre			0		
Jan	Zugang Abgang	0 0	0		
Feb	Zugang Abgang	0 0	0		
Mär	Zugang Abgang	0 0	0		
Apr	Zugang Abgang	0 0	0		
Mai	Zugang Abgang	0 0	0		
Jun	Zugang Abgang	0 0	0		
Jul	Zugang Abgang	0 0	0		
Aug	Zugang Abgang	0 0	0		
Sep	Zugang Abgang	0 0	0		
Okt	Zugang Abgang	0 0	0		
Nov	Zugang Abgang	0 0	0		
Dez	Zugang Abgang	0 0	0		
Summe der Zu-/Abgänge		0 0			
Bestand zum Jahresabschluss			0		

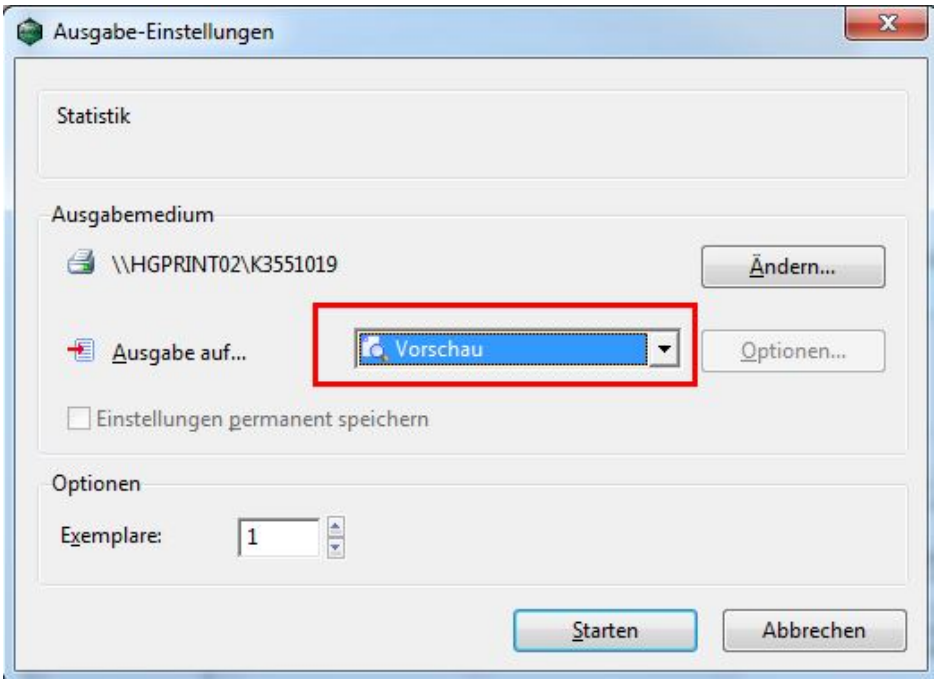
Bemerkungen: _____

Gedruckt von Gutmann AUQS Version 5.5.0 am 29.11.2016

7. Auf klicken, um den Bestandsnachweis von Kfz-Klebesiegeln zu drucken.

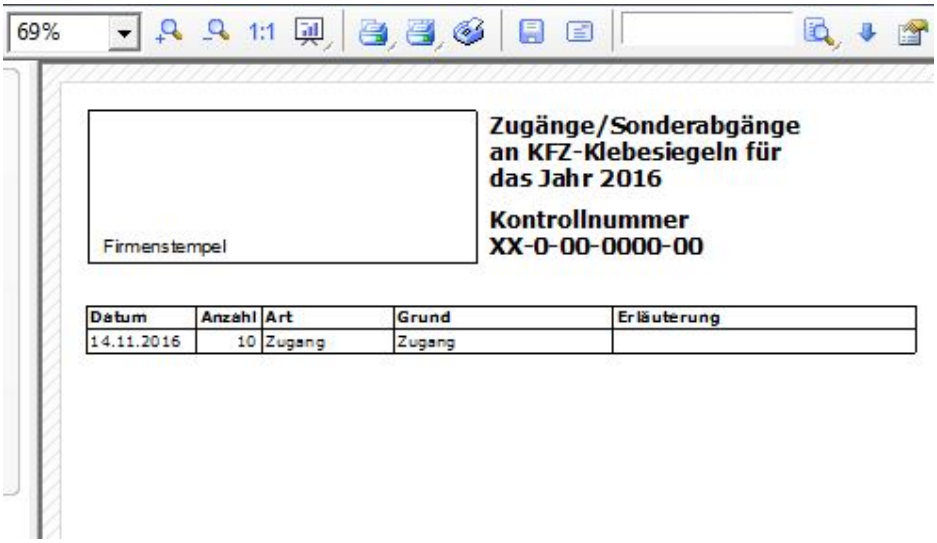
8. Auf **>Zu-/Sonderabgänge<** klicken, um eine Übersicht über Zugänge/ Sonderabgänge von Kfz-Klebesiegeln zu erzeugen.

   Das Fenster **Ausgabe-Einstellungen** wird angezeigt.



9. Schritte 5 + 6 wiederholen.

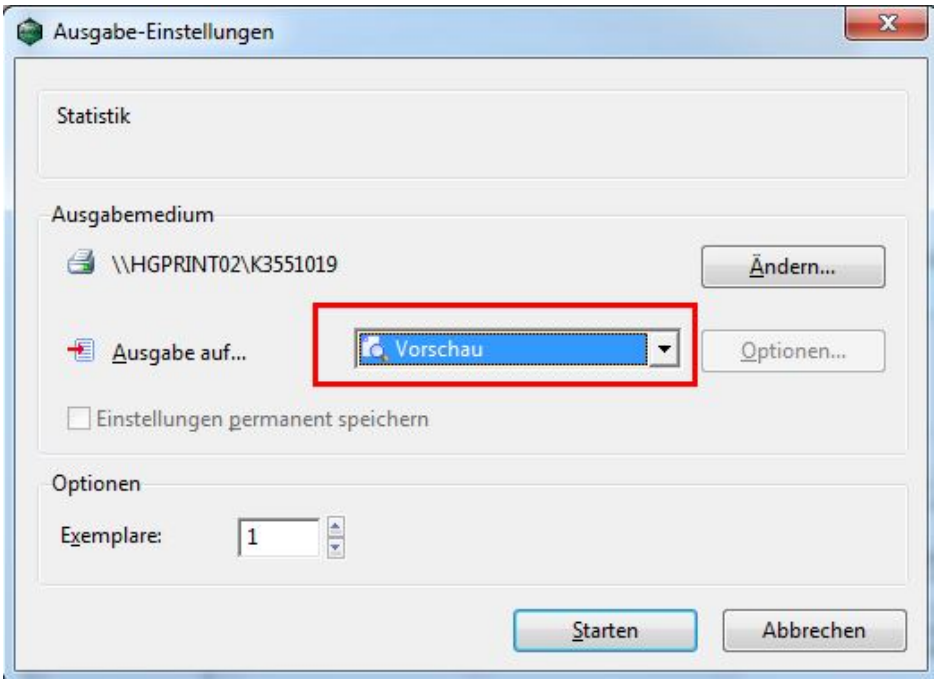
   Eine Übersicht über Zugänge/Sonderabgänge von Kfz-Klebesiegeln für das angegebene Jahr wird angezeigt.



10. Auf klicken, um die Übersicht über Zugänge/Sonderabgänge von Kfz-Klebesiegeln zu drucken.

11. Auf **>Verklebte Siegel<** klicken, um eine Übersicht über verklebte Kfz-Klebesiegel zu erzeugen.

    Das Fenster **Ausgabe-Einstellungen** wird angezeigt.



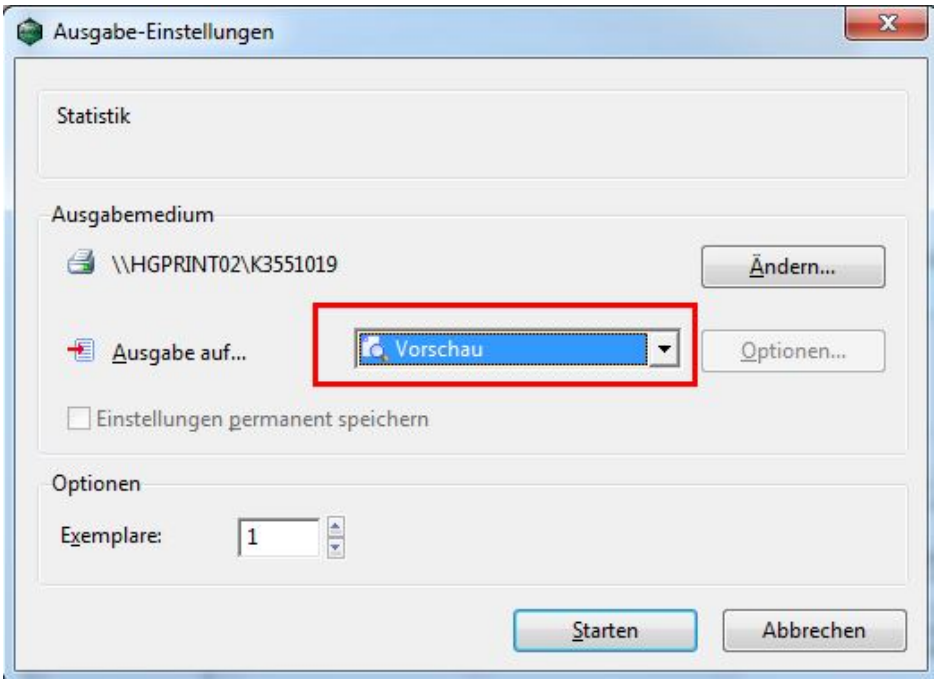
12. Schritte 5 + 6 wiederholen.

    Eine Übersicht über verklebte Kfz-Klebesiegel für das angegebene Jahr wird angezeigt.

13. Auf klicken, um die Übersicht über verklebte Kfz-Klebesiegel zu drucken.

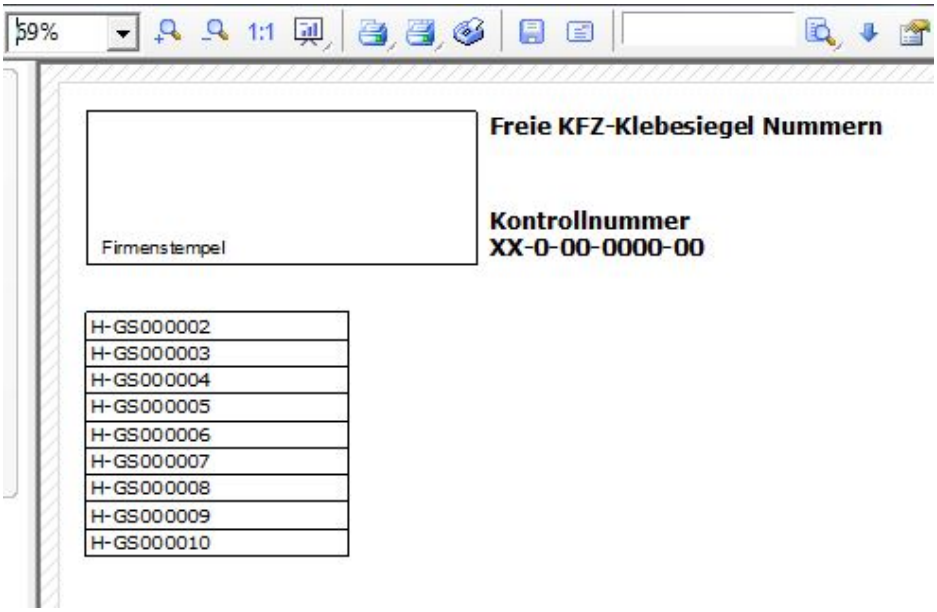
14. Auf **>Freie Siegelnummern<** klicken, um eine Übersicht über freie Kfz-Klebesiegel-Nummern zu erzeugen.

    Das Fenster **Ausgabe-Einstellungen** wird angezeigt.



15. Schritte 5 + 6 wiederholen.

    Eine Übersicht über freie Kfz-Klebesiegeln für das angegebene Jahr wird angezeigt.

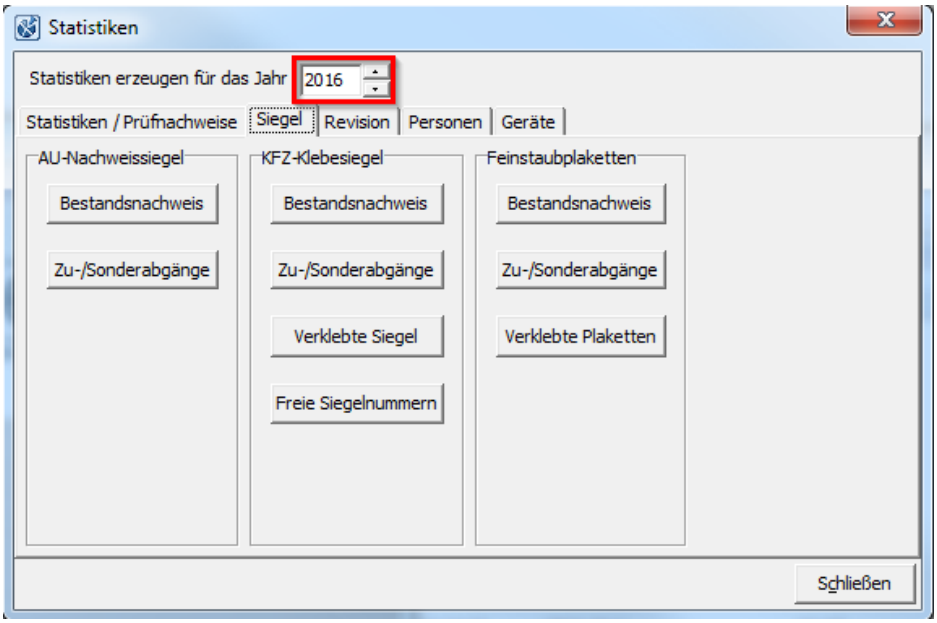


16. Auf klicken, um die Übersicht über freie Kfz-Klebesiegeln zu drucken.

Feinstaubplaketten

Um Statistiken für Feinstaubplaketten zu erzeugen, wie folgt vorgehen:

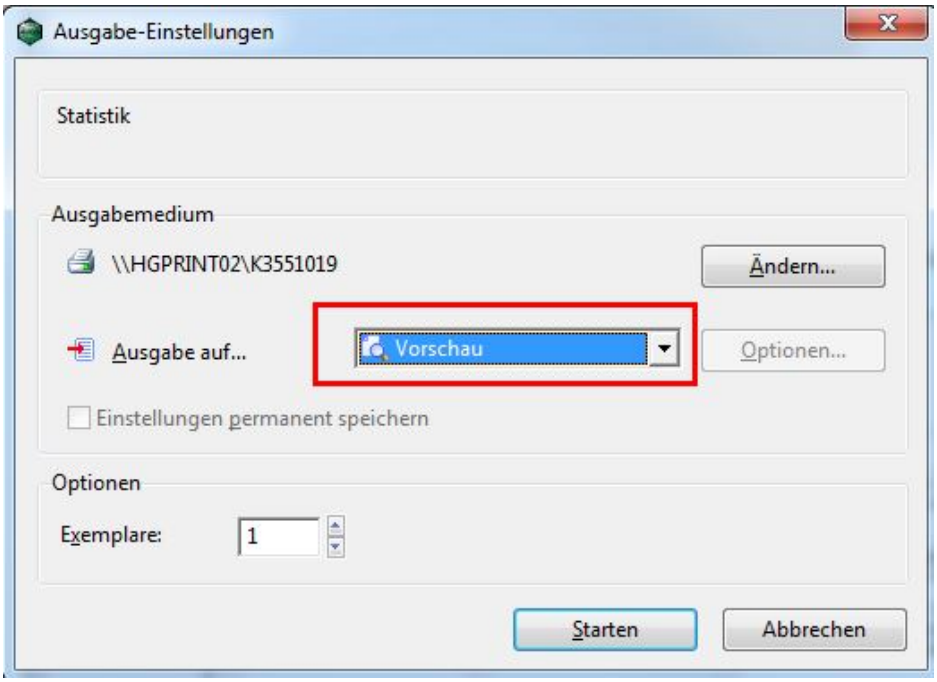
1. Unter **Statistik > Anzeigen** auswählen.
   Das Fenster **Statistiken** wird angezeigt.



2. Über das Jahr auswählen, für das Statistiken erzeugt werden sollen.
3. Registerkarte **>Siegel<** auswählen.

4. Unter **Feinstaubplaketten** auf **>Bestandsnachweis<** klicken, um Bestandsnachweise von Feinstaubplaketten zu erzeugen.

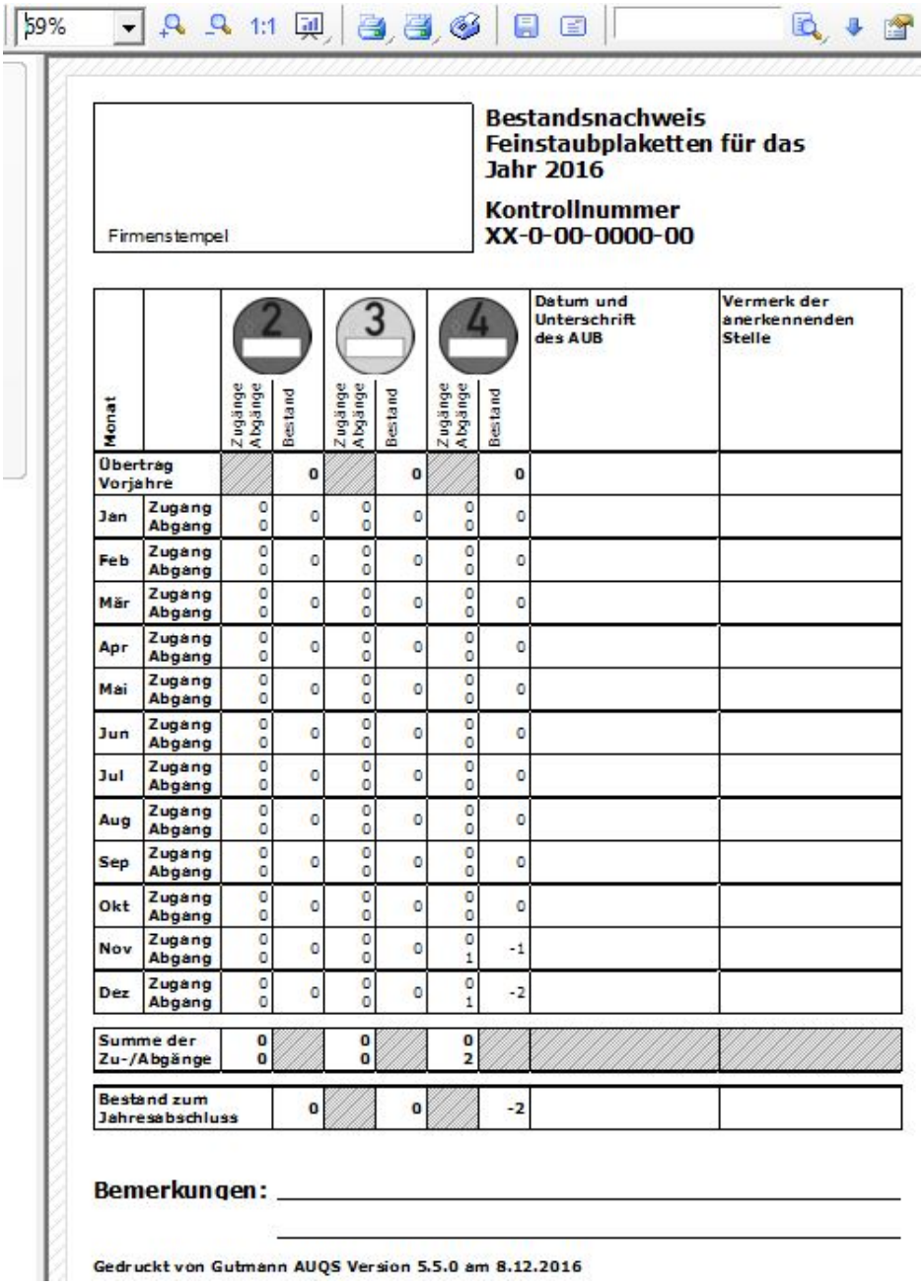
   Das Fenster **Ausgabe-Einstellungen** wird angezeigt.



5. Über ▼ das gewünschte Ausgabeformat auswählen, z. B. Vorschau.

6. Auf **>Starten<** klicken.

   Der Bestandsnachweis von Feinstaubplaketten für das angegebene Jahr wird angezeigt.



59% 1:1

Firmenstempel

Bestandsnachweis Feinstaubplaketten für das Jahr 2016

Kontrollnummer XX-0-00-0000-00

Monat		2 Zugänge / Abgänge	2 Bestand	3 Zugänge / Abgänge	3 Bestand	4 Zugänge / Abgänge	4 Bestand	Datum und Unterschrift des AUB	Vermerk der anerkennenden Stelle
Übertrag Vorjahre			0		0		0		
Jan	Zugang	0	0	0	0	0	0		
	Abgang	0		0		0			
Feb	Zugang	0	0	0	0	0	0		
	Abgang	0		0		0			
Mär	Zugang	0	0	0	0	0	0		
	Abgang	0		0		0			
Apr	Zugang	0	0	0	0	0	0		
	Abgang	0		0		0			
Mai	Zugang	0	0	0	0	0	0		
	Abgang	0		0		0			
Jun	Zugang	0	0	0	0	0	0		
	Abgang	0		0		0			
Jul	Zugang	0	0	0	0	0	0		
	Abgang	0		0		0			
Aug	Zugang	0	0	0	0	0	0		
	Abgang	0		0		0			
Sep	Zugang	0	0	0	0	0	0		
	Abgang	0		0		0			
Okt	Zugang	0	0	0	0	0	0		
	Abgang	0		0		0			
Nov	Zugang	0	0	0	0	0	-1		
	Abgang	0		0		1			
Dez	Zugang	0	0	0	0	0	-2		
	Abgang	0		0		1			
Summe der Zu-/Abgänge		0 0		0 0		0 2			
Bestand zum Jahresabschluss			0		0		-2		

Bemerkungen: _____

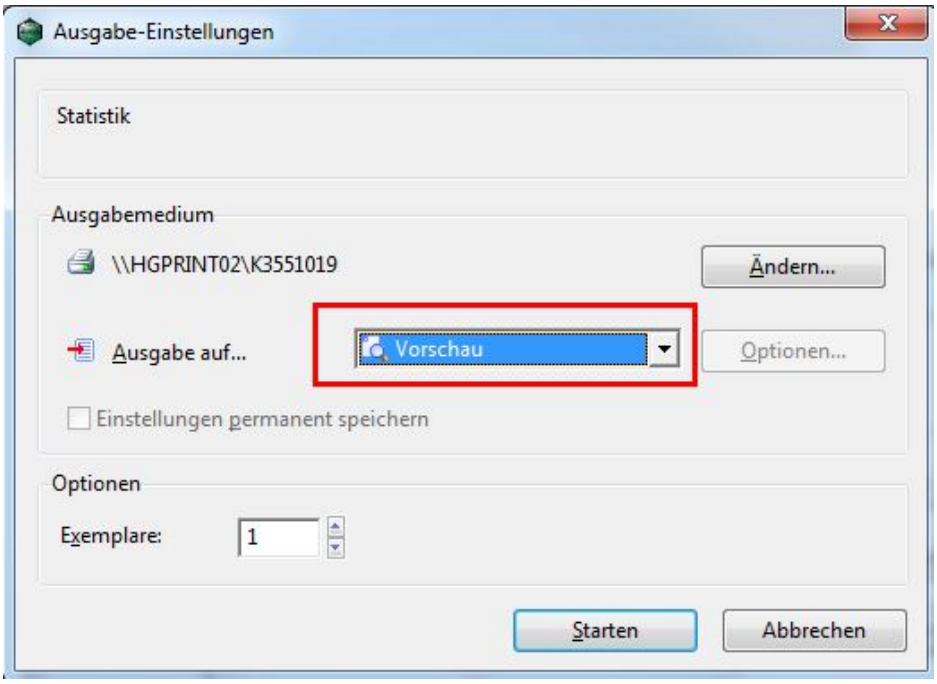
_____

Gedruckt von Gutmann AUQS Version 5.5.0 am 8.12.2016

7. Auf klicken, um den Bestandsnachweis von Feinstaubplaketten zu drucken.

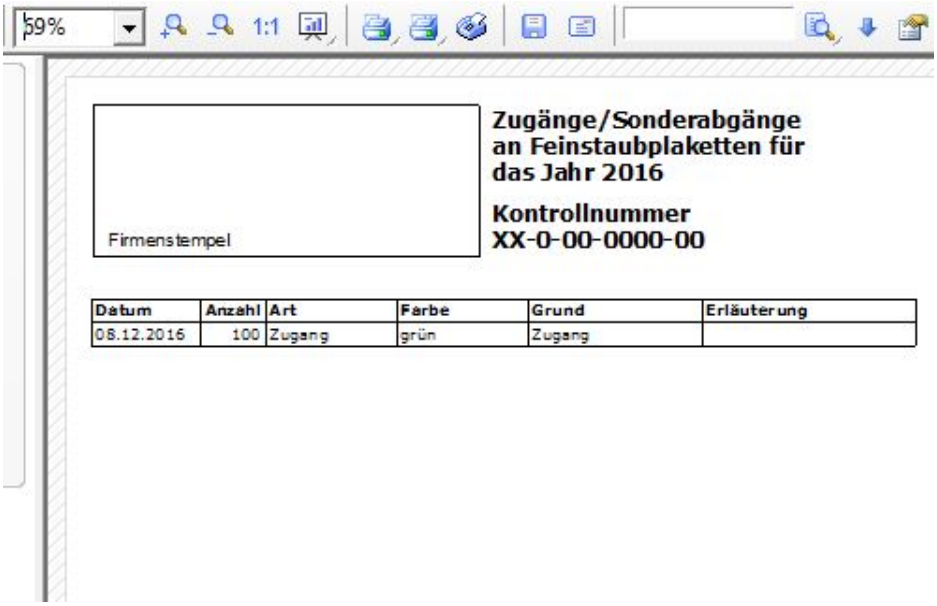
8. Auf **>Zu-/Sonderabgänge<** klicken, um eine Übersicht über Zugänge/Sonderabgänge von Feinstaubplaketten zu erzeugen.

   Das Fenster **Ausgabe-Einstellungen** wird angezeigt.



9. Schritte 5 + 6 wiederholen.

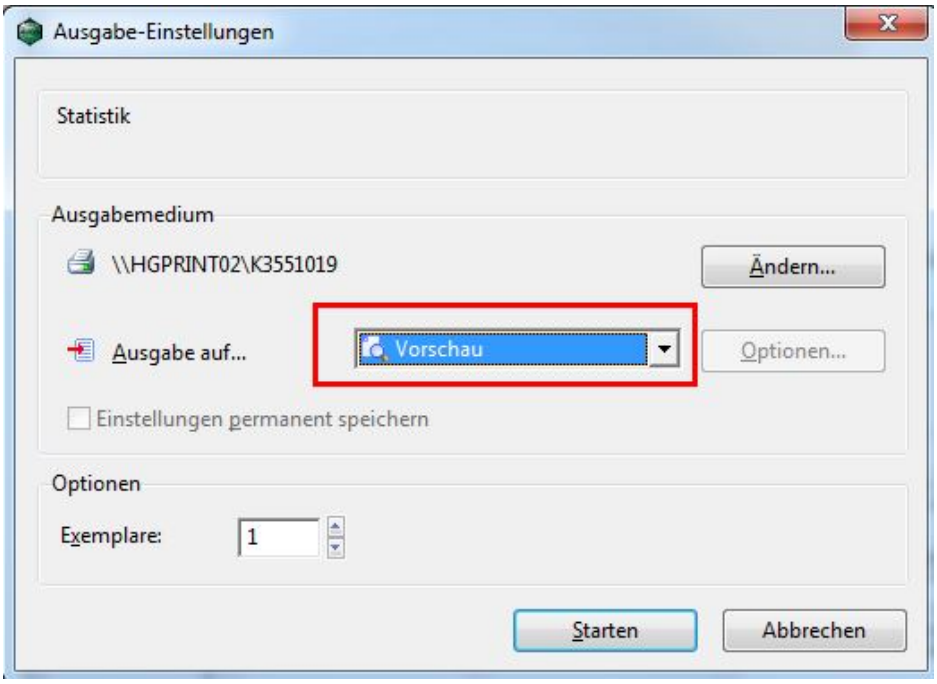
   Eine Übersicht über Zugänge/Sonderabgänge von Feinstaubplaketten für das angegebene Jahr wird angezeigt.



10. Auf klicken, um die Übersicht über Zugänge/Sonderabgänge von Feinstaubplaketten zu drucken.

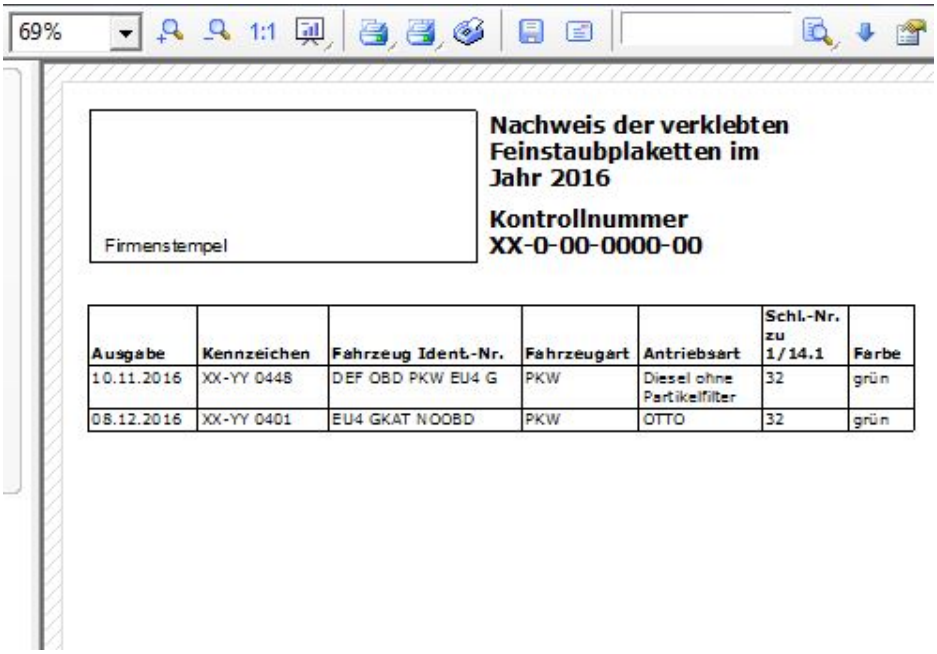
11. Auf **>Verklebte Plaketten<** klicken, um eine Übersicht über verklebte Feinstaubplaketten zu erzeugen.

    Das Fenster **Ausgabe-Einstellungen** wird angezeigt.



12. Schritte 5 + 6 wiederholen.

    Eine Übersicht über verklebte Feinstaubplaketten für das angegebene Jahr wird angezeigt.

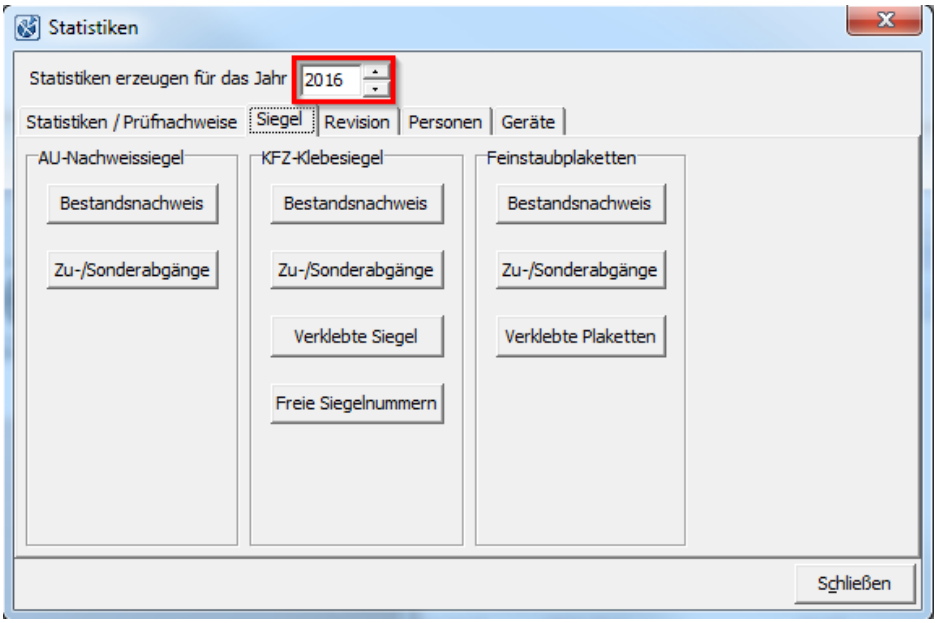


13. Auf klicken, um die Übersicht über verklebte Feinstaubplaketten zu drucken.

GAP-/GSP-Plaketten

Um Statistiken für GAP-/GSP-Plaketten zu erzeugen, wie folgt vorgehen:

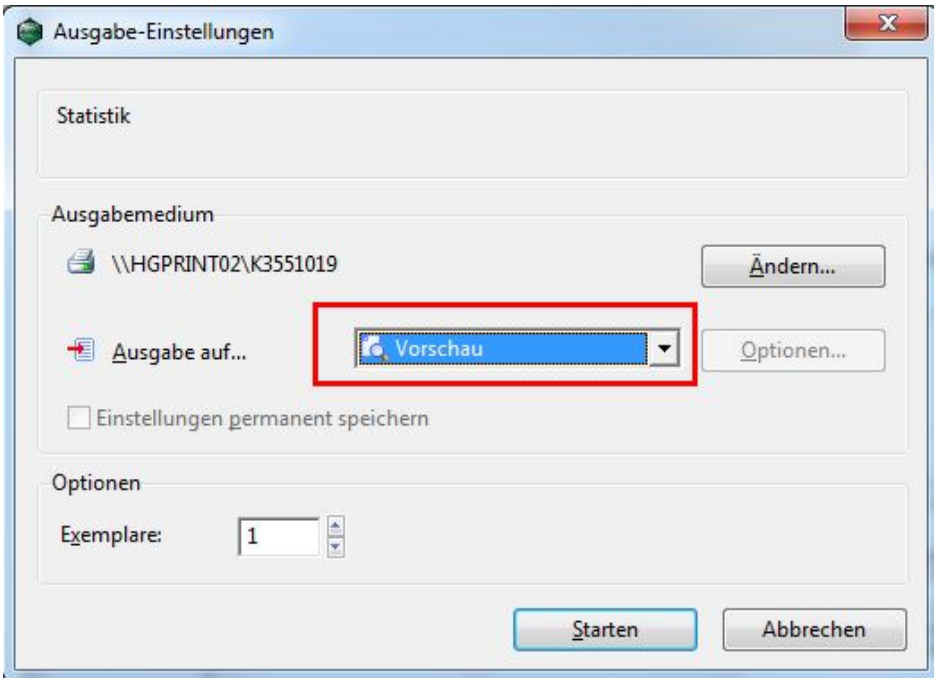
1. Unter **Statistik > Anzeigen** auswählen.
   Das Fenster **Statistiken** wird angezeigt.



2. Über das Jahr auswählen, für das Statistiken erzeugt werden sollen.
3. Registerkarte **>Siegel<** auswählen.

4. Unter **GAP-/GSP-Plaketten** auf **>Bestandsnachweis<** klicken, um Bestandsnachweise von GAP-/GAP-Plaketten zu erzeugen.

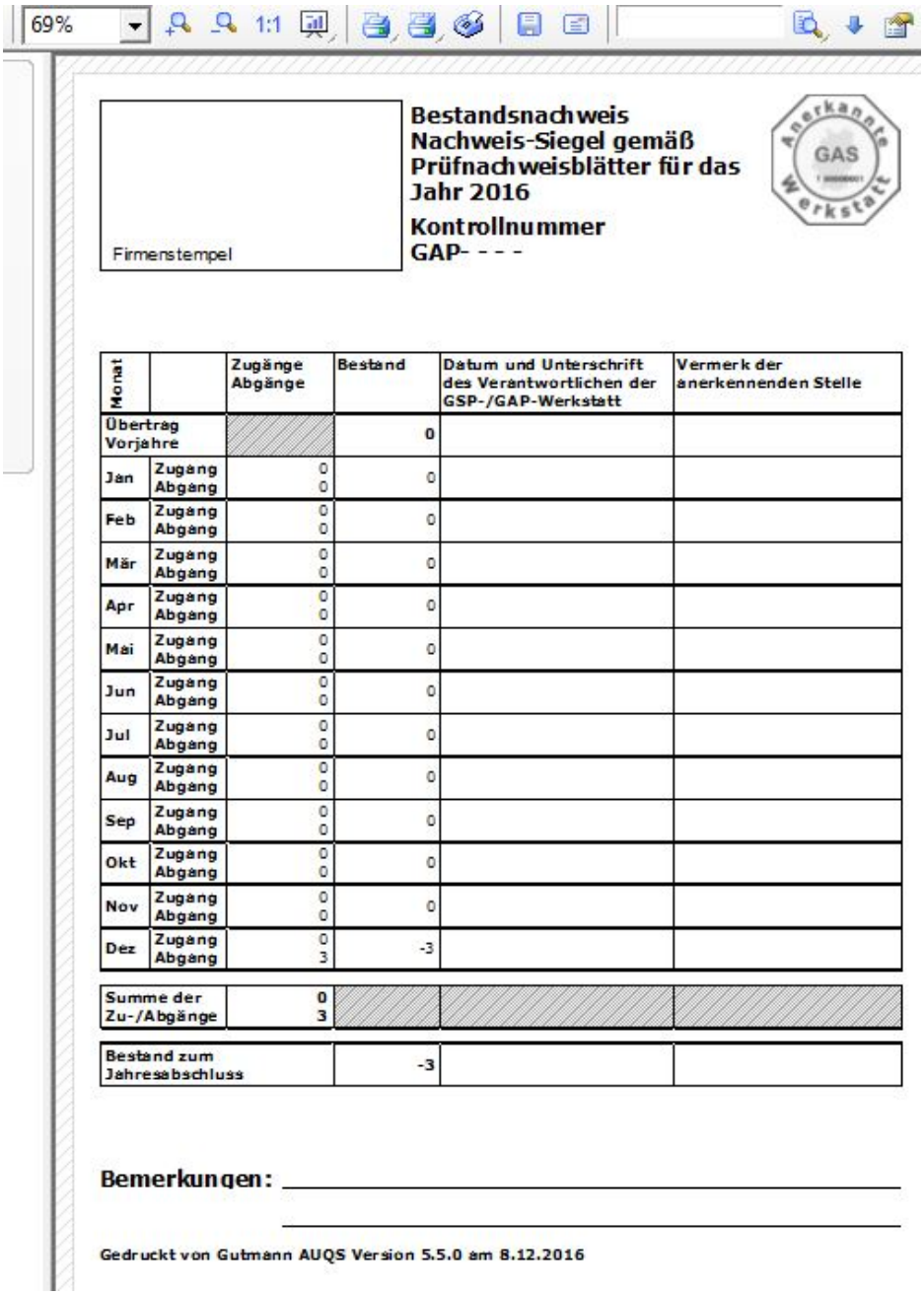
   Das Fenster **Ausgabe-Einstellungen** wird angezeigt.



5. Über ▼ das gewünschte Ausgabeformat auswählen, z. B. Vorschau.

6. Auf **>Starten<** klicken.

   Der Bestandsnachweis von GAP-/GSP-Plaketten für das angegebene Jahr wird angezeigt.



Firmenstempel

Bestandsnachweis
Nachweis-Siegel gemäß Prüfnachweisblätter für das Jahr 2016
Kontrollnummer
GAP- - - -

Monat		Zugänge Abgänge	Bestand	Datum und Unterschrift des Verantwortlichen der GSP-/GAP-Werkstatt	Vermerk der anerkennenden Stelle
Übertrag Vorjahre			0		
Jan	Zugang Abgang	0 0	0		
Feb	Zugang Abgang	0 0	0		
Mär	Zugang Abgang	0 0	0		
Apr	Zugang Abgang	0 0	0		
Mai	Zugang Abgang	0 0	0		
Jun	Zugang Abgang	0 0	0		
Jul	Zugang Abgang	0 0	0		
Aug	Zugang Abgang	0 0	0		
Sep	Zugang Abgang	0 0	0		
Okt	Zugang Abgang	0 0	0		
Nov	Zugang Abgang	0 0	0		
Dez	Zugang Abgang	0 3	-3		
Summe der Zu-/Abgänge		0 3			
Bestand zum Jahresabschluss			-3		

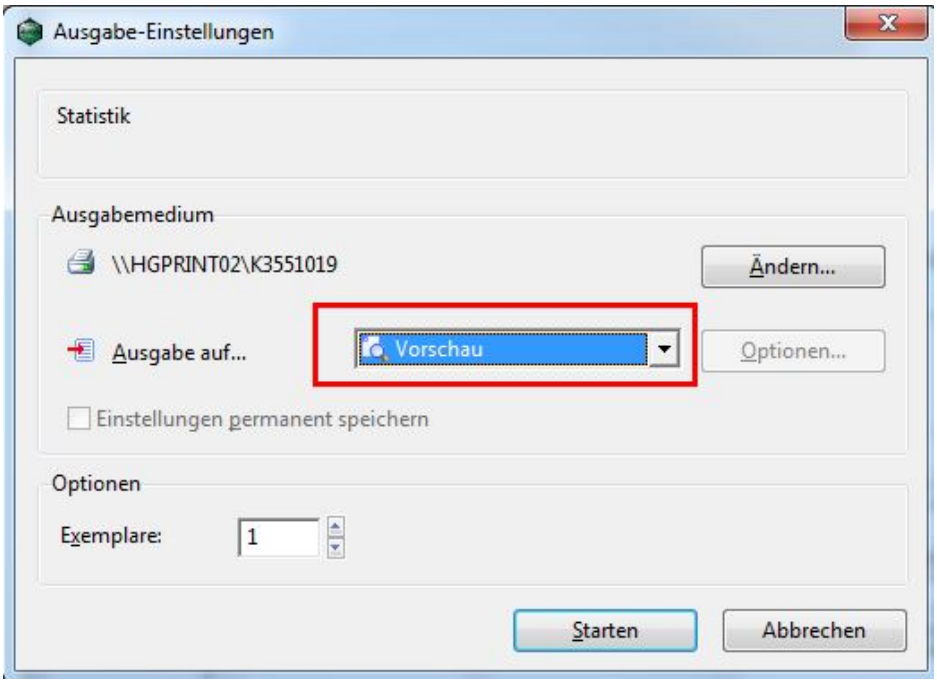
Bemerkungen: _____

Gedruckt von Gutmann AUQS Version 5.5.0 am 8.12.2016

7. Auf klicken, um den Bestandsnachweis von GAP-/GSP-Plaketten zu drucken.

8. Auf **>Zu-/Sonderabgänge<** klicken, um eine Übersicht über Zugänge/ Sonderabgänge von GAP-/GSP-Plaketten zu erzeugen.

   Das Fenster **Ausgabe-Einstellungen** wird angezeigt.



9. Schritte 5 + 6 wiederholen.

   Eine Übersicht über Zugänge/Sonderabgänge von GAP-/GSP-Plaketten für das angegebene Jahr wird angezeigt.

10. Auf klicken, um die Übersicht über Zugänge/Sonderabgänge von GAP-/GSP-Plaketten zu drucken.

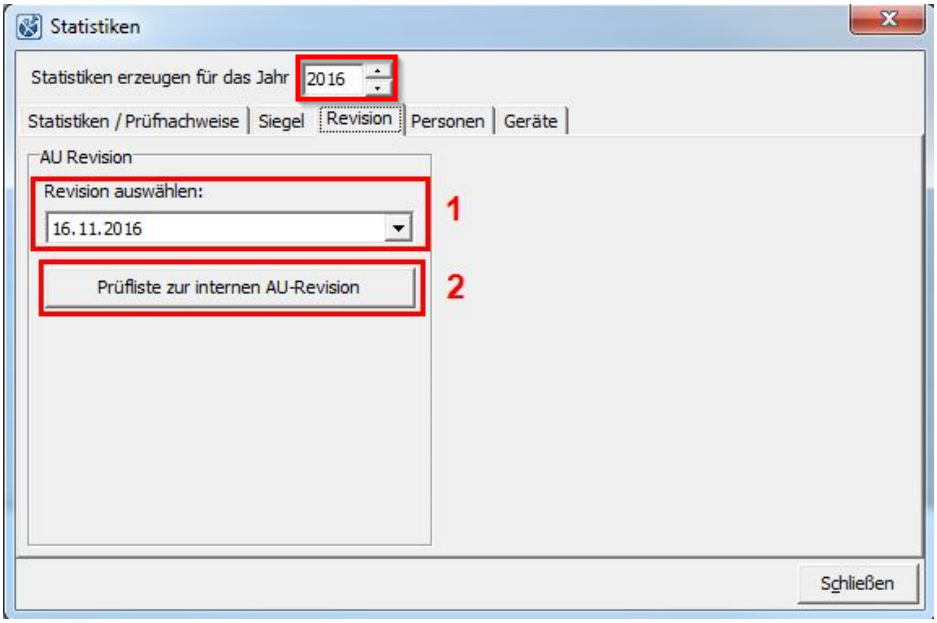
5.7.3 Revision

Hier kann eine Prüfliste zur internen AU-Revision erzeugt werden.

AU-Revision

Um eine Prüfliste zur internen AU-Revision zu erzeugen, wie folgt vorgehen:

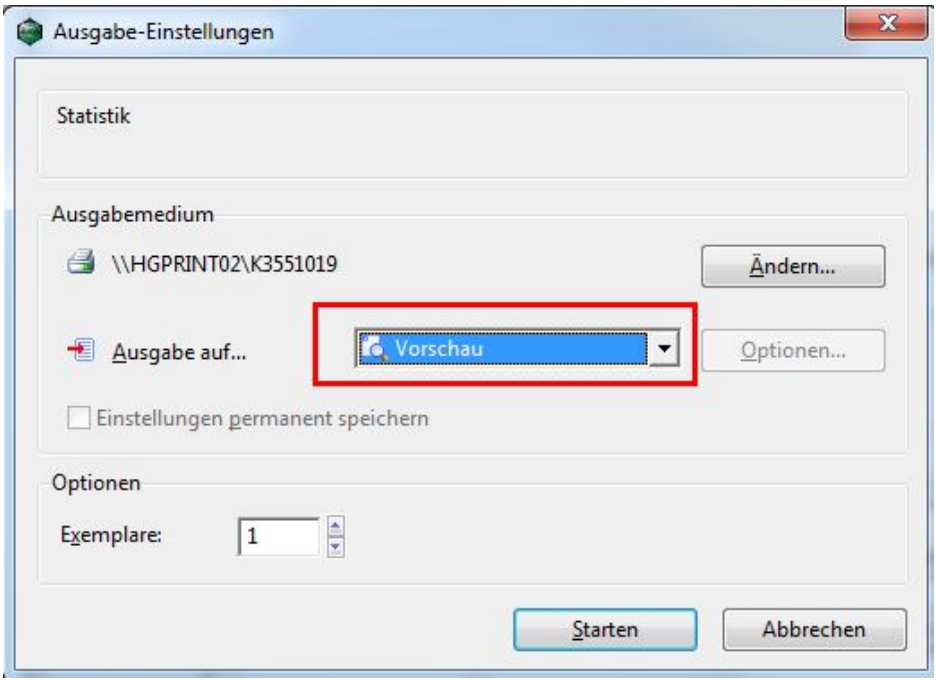
1. Unter **Statistik > Anzeigen** auswählen.
   Das Fenster **Statistiken** wird angezeigt.



2. Über das Jahr auswählen, für das Statistiken erzeugt werden sollen.
3. Registerkarte **>Revision<** auswählen.
4. Über das Datum der AU-Revision (1) auswählen.

5. Auf **>Prüfliste zur internen AU-Revision<** (2) klicken.

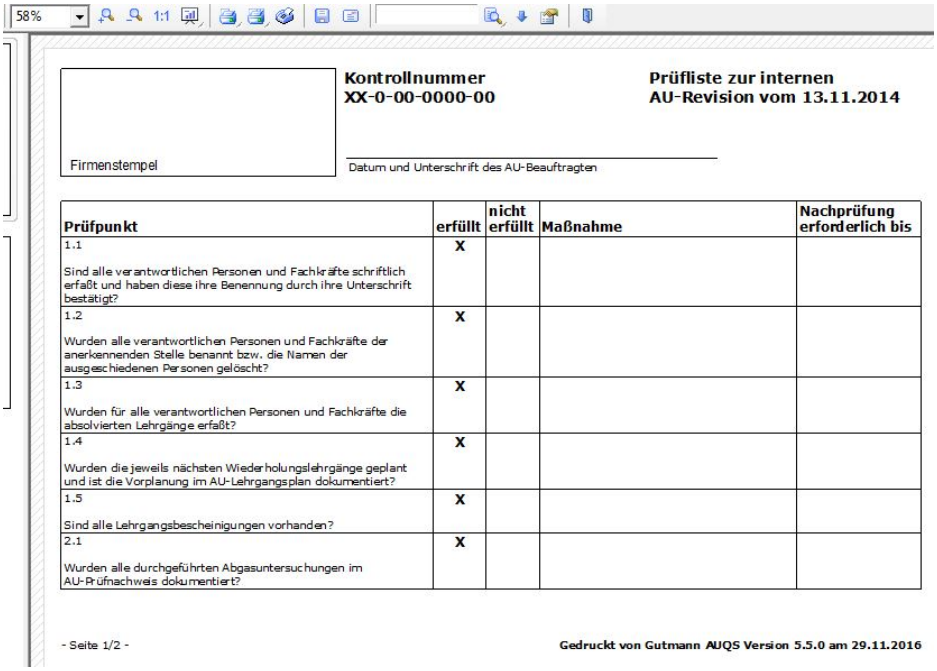
   Das Fenster **Ausgabe-Einstellungen** wird angezeigt.



6. Über das gewünschte Ausgabeformat auswählen, z. B. Vorschau.

7. Auf **>Starten<** klicken.

   Die Prüfliste zur internen AU-Revision für das angegebene Datum wird angezeigt.



Firmenstempel

Kontrollnummer
XX-0-00-0000-00

Prüfliste zur internen
AU-Revision vom 13.11.2014

Datum und Unterschrift des AU-Beauftragten

Prüfpunkt	erfüllt	nicht erfüllt	Maßnahme	Nachprüfung erforderlich bis
1.1 Sind alle verantwortlichen Personen und Fachkräfte schriftlich erfaßt und haben diese ihre Benennung durch ihre Unterschrift bestätigt?	X			
1.2 Wurden alle verantwortlichen Personen und Fachkräfte der anerkennenden Stelle benannt bzw. die Namen der ausgeschiedenen Personen gelöscht?	X			
1.3 Wurden für alle verantwortlichen Personen und Fachkräfte die absolvierten Lehrgänge erfaßt?	X			
1.4 Wurden die jeweils nächsten Wiederholungslehrgänge geplant und ist die Vorplanung im AU-Lehrgangsplan dokumentiert?	X			
1.5 Sind alle Lehrgangsbescheinigungen vorhanden?	X			
2.1 Wurden alle durchgeführten Abgasuntersuchungen im AU-Prüfnachweis dokumentiert?	X			

- Seite 1/2 -

Gedruckt von Gutmann AUQS Version 5.5.0 am 29.11.2016

8. Auf klicken, um die Prüfliste zur internen AU-Revision zu drucken.

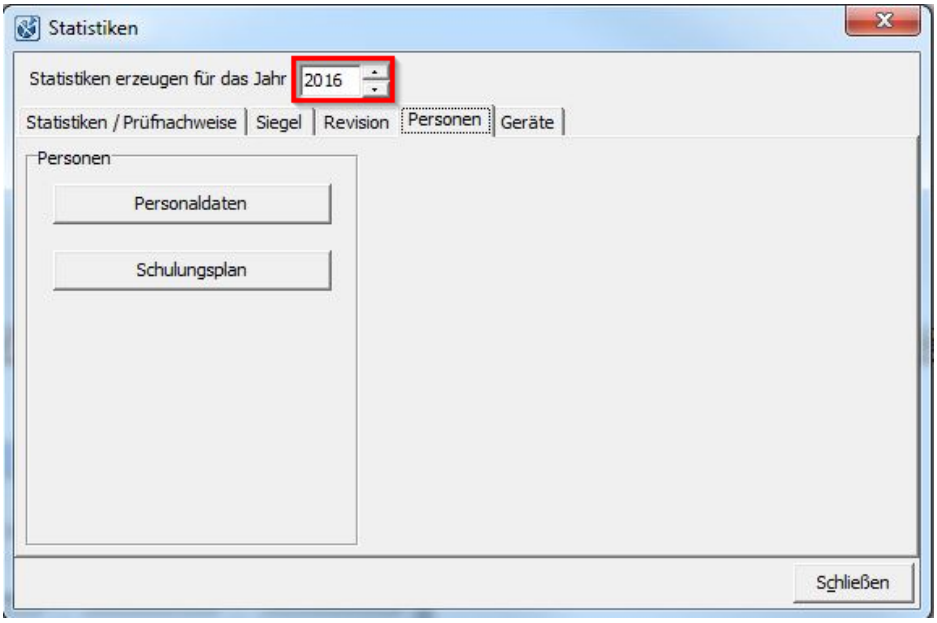
5.7.4 Personen

Hier können Übersichten über Personaldaten und Schulungspläne erzeugt werden.

Personaldaten und Schulungsplan

Um eine Übersicht über Personaldaten zu erzeugen, wie folgt vorgehen:

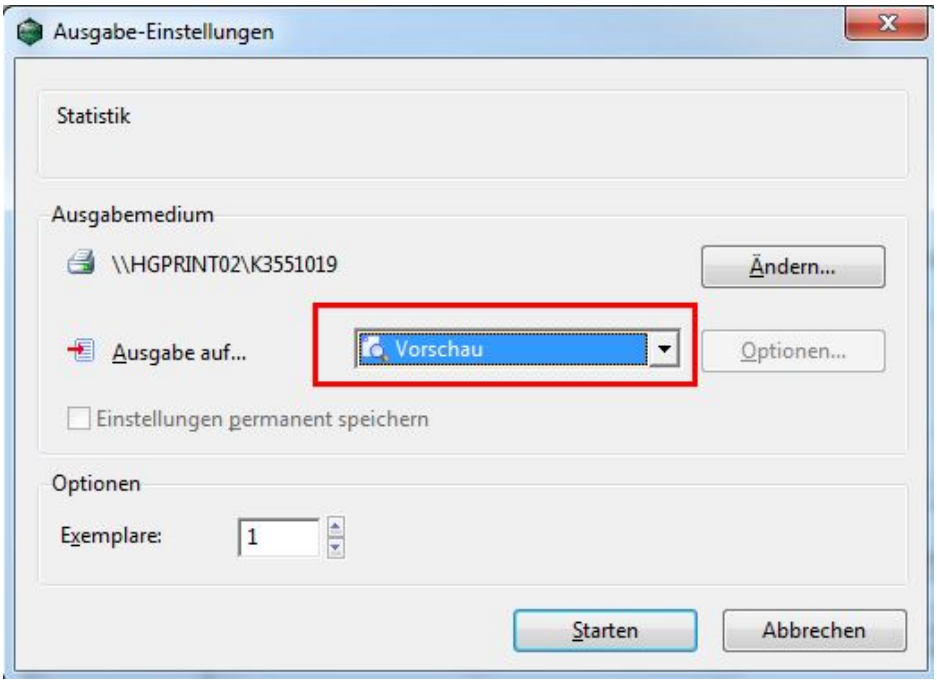
1. Unter **Statistik > Anzeigen** auswählen.
   Das Fenster **Statistiken** wird angezeigt.



2. Über das Jahr auswählen, für das Statistiken erzeugt werden sollen.
3. Registerkarte **>Personen<** auswählen.

4. Unter **Personen** auf **>Personaldaten<** klicken, um eine Übersicht über Personaldaten zu erzeugen.

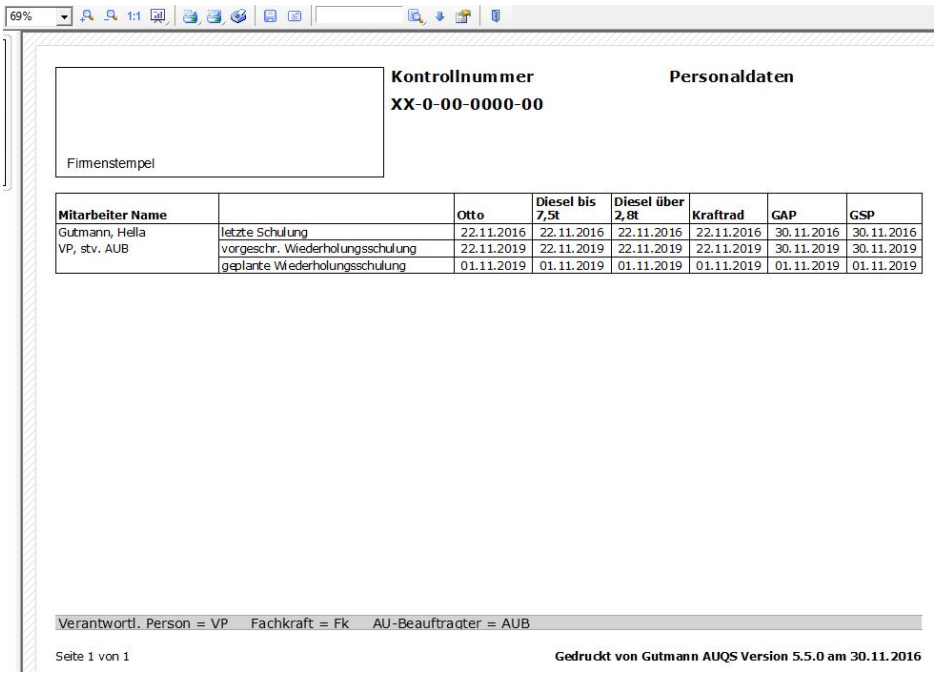
   Das Fenster **Ausgabe-Einstellungen** wird angezeigt.



5. Über das gewünschte Ausgabeformat auswählen, z. B. Vorschau.

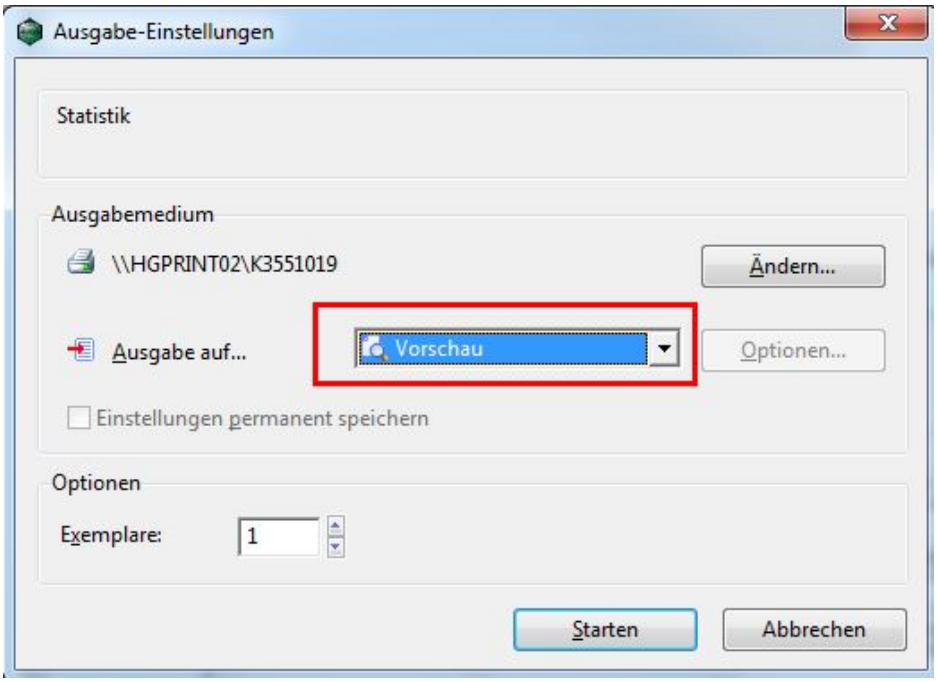
6. Auf **>Starten<** klicken.

   Eine Übersicht über Personaldaten für das angegebene Jahr wird angezeigt.



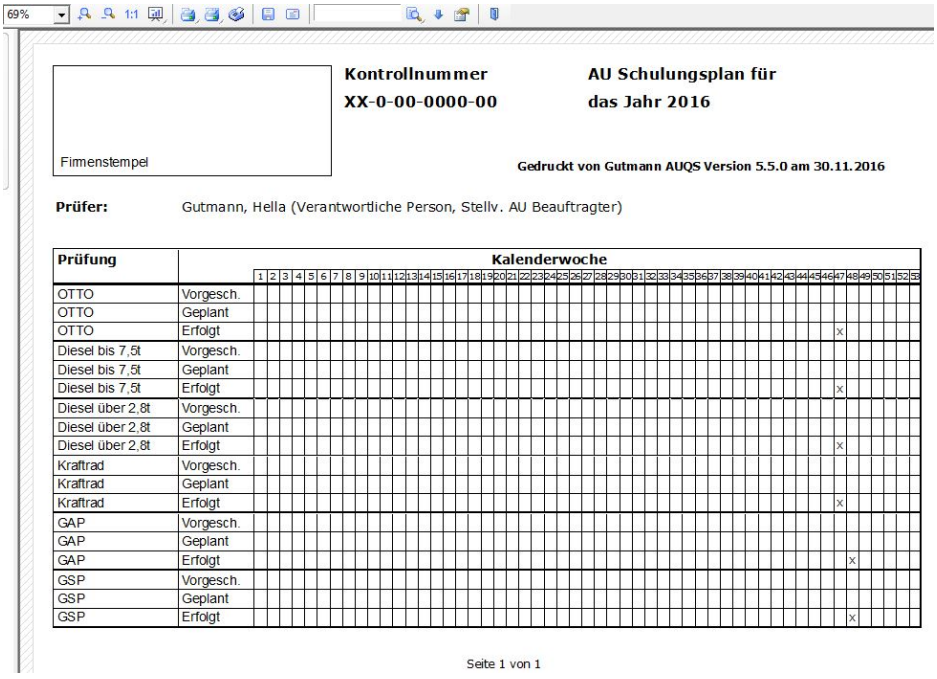
7. Auf klicken, um die Übersicht über Personaldaten zu drucken.
8. Auf **>Schulungsplan<** klicken, um eine Übersicht über den AU-Schulungsplan zu erzeugen.

   Das Fenster **Ausgabe-Einstellungen** wird angezeigt.



9. Schritte 5 + 6 wiederholen.

   Der AU-Schulungsplan für das angegebene Jahr wird angezeigt.



10. Auf klicken, um den AU-Schulungsplan zu drucken.

5.7.5 Geräte

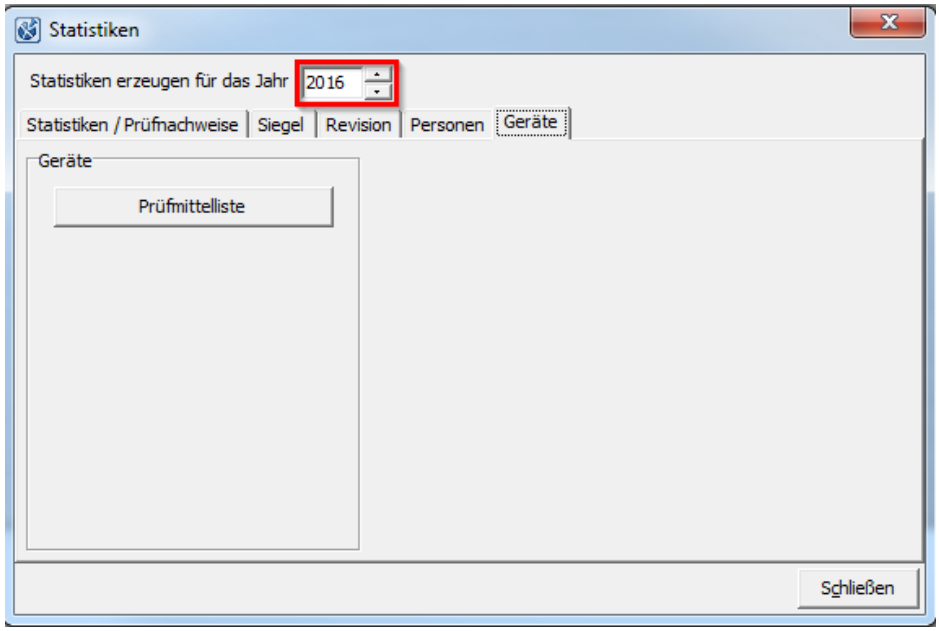
Hier kann eine Prüfmittelliste der Geräte, die im Unternehmen verwendet werden erzeugt werden.

Prüfmittelliste

Um eine Prüfmittelliste der im Unternehmen verwendeten Geräte zu erzeugen, wie folgt vorgehen:

1. Unter **Statistik > Anzeigen** auswählen.

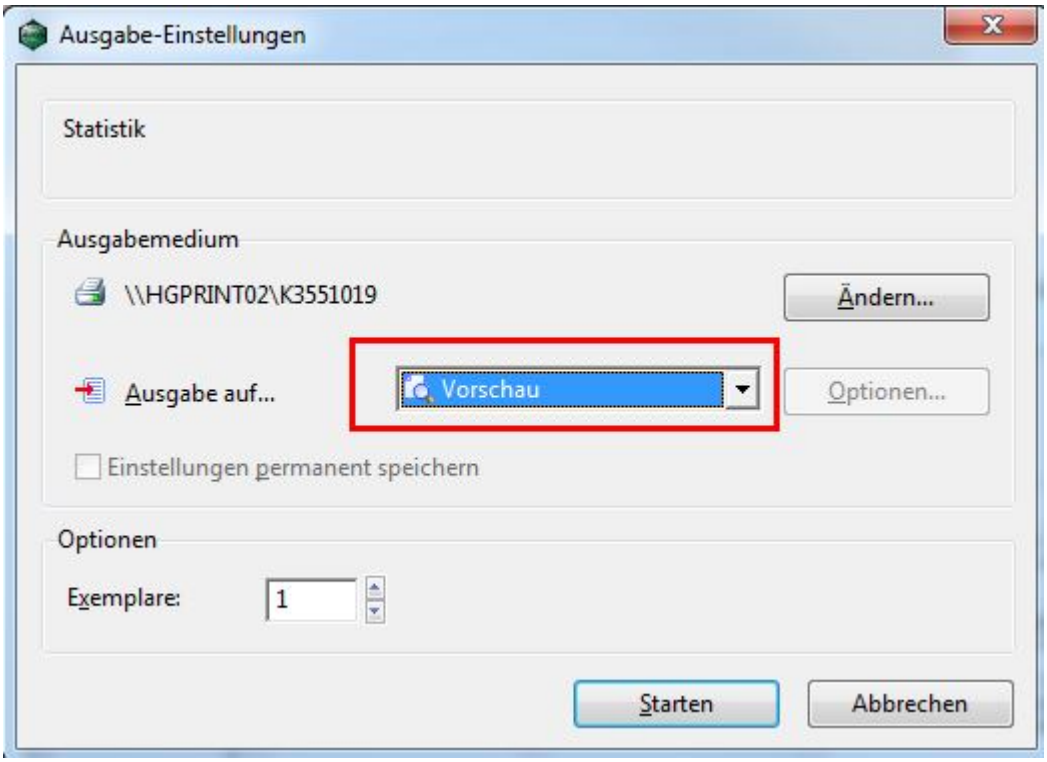
   Das Fenster **Statistiken** wird angezeigt.



2. Über das Jahr auswählen, für das Statistiken erzeugt werden sollen.
3. Registerkarte **>Geräte<** auswählen.

4. Auf **>Prüfmittelliste<** klicken.

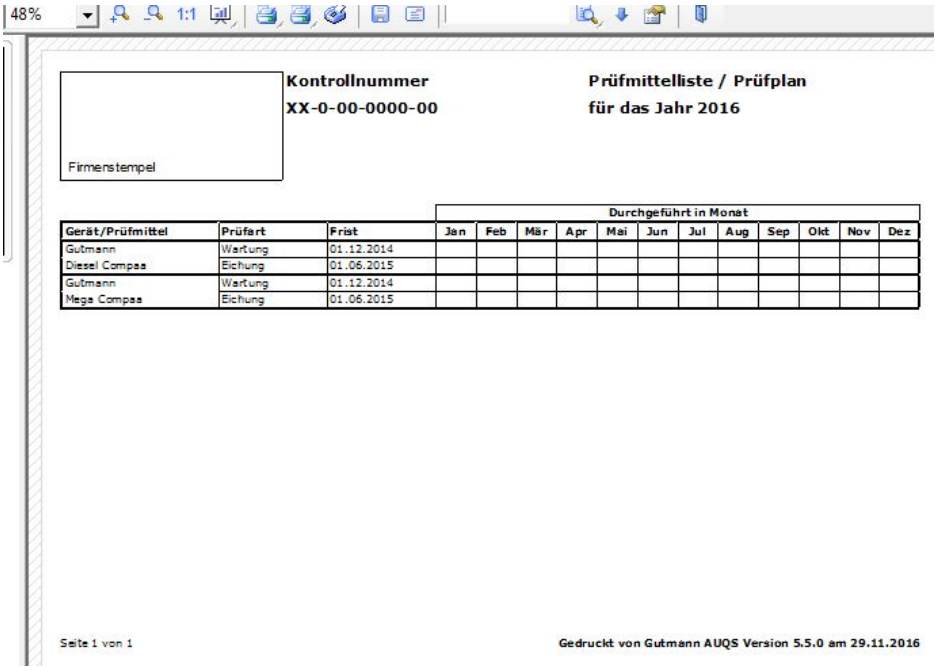
   Das Fenster **Ausgabe-Einstellungen** wird angezeigt.



5. Über das gewünschte Ausgabeformat auswählen, z. B. Vorschau.

6. Auf **>Starten<** klicken.

   Eine Prüfmittelliste der im Unternehmen verwendeten Geräte wird für das angegebene Jahr angezeigt.



7. Auf klicken, um die Prüfmittelliste der Geräte zu drucken.

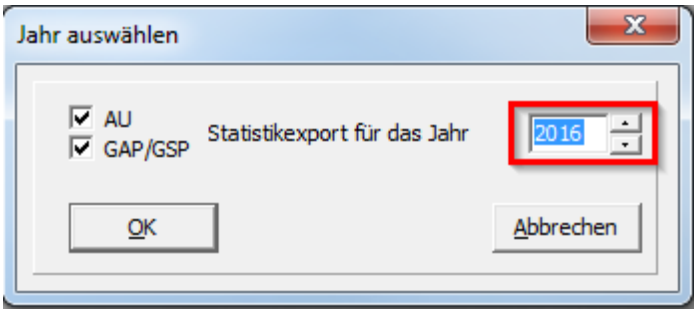
5.8 Statistikexport für Kfz-Innung

Hier können Statistiken für die Kfz-Innung exportiert und ausgedruckt werden.

Um Statistiken für die Kfz-Innung zu exportieren, wie folgt vorgehen:

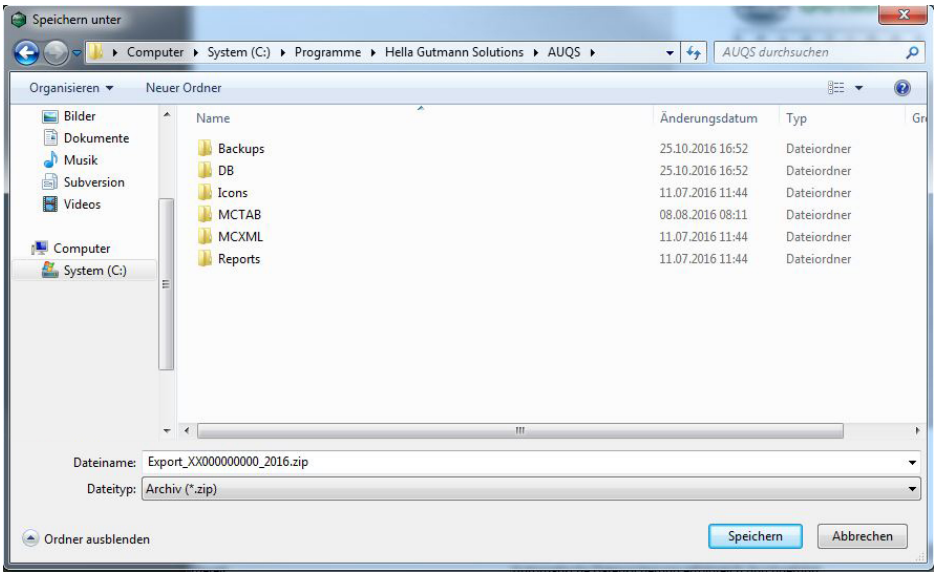
1. Unter **Statistik > Datenexport für KFZ-Innung** auswählen.

   Das Fenster **Jahr auswählen** wird angezeigt.



2. Über das Jahr der zu exportierenden Statistiken auswählen.
3. Das Kontrollkästchen **>AU<** aktivieren, um AU-Mängelstatistiken für das angegebene Jahr zu erzeugen.
4. Das Kontrollkästchen **>GAP/GSP<** aktivieren, um GAP-/GSP-Mängelstatistiken für das angegebene Jahr zu erzeugen.
5. Auf **>OK<** klicken.

   Das Fenster **Speichern unter** wird angezeigt.



6. Das Zielverzeichnis des Statistikexports auswählen.

   Der zu speichernde Ordner enthält CSV-Dateien.

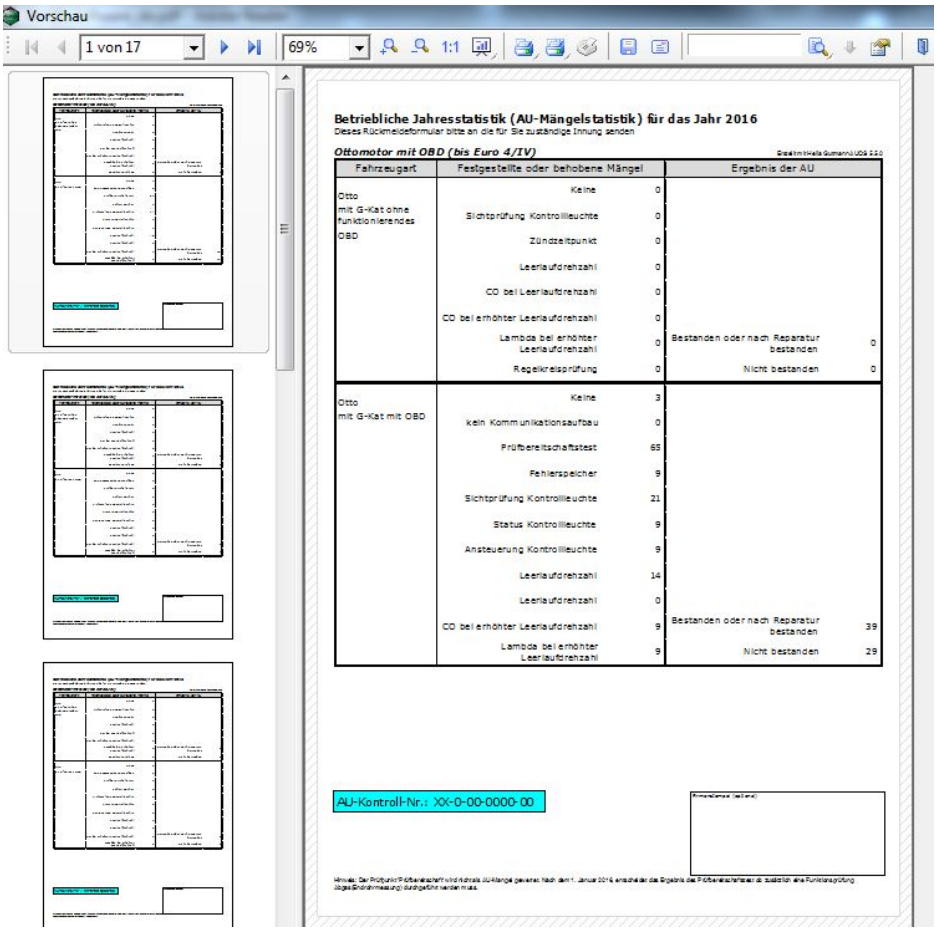
7. Auf **>Speichern<** klicken.

   Das Fenster **Bestätigen** wird angezeigt.

8. Auf **>Ja<** klicken, um einen Begleitausdruck für den Datenträger zu erstellen.

   Der Datenträger mit den CSV-Dateien wird zusammen mit dem Begleitausdruck an die Kfz-Innung versendet.

   Die betriebliche Jahresstatistik für das angegebene Jahr wird angezeigt.



9. Auf klicken, um die betriebliche Jahresstatistik zu drucken.
10. Den Datenträger mit den CSV-Dateien zusammen mit dem Begleitausdruck an die Kfz-Innung versenden.

☞	**HINWEIS** Den Datenträger wie folgt beschriften: • *AUQS Mängelstatistik* • Jahr der Prüfungsdaten • AU-Kontrollnummer • Firma und Adresse

5.9 Siegelverwaltung

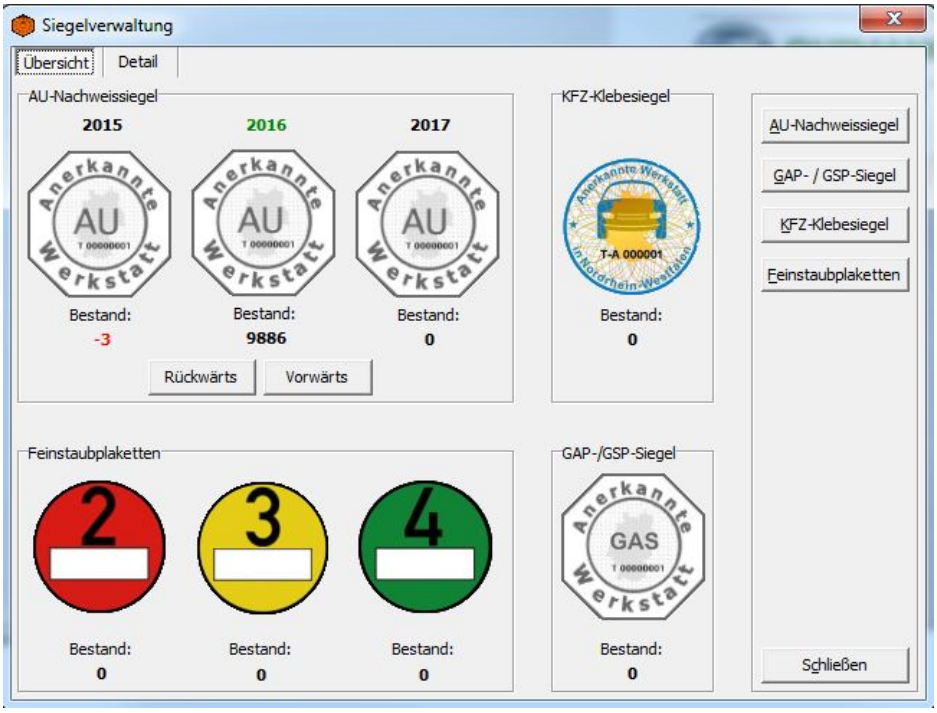
Hier können die Zu- und Abgänge von AU-Nachweissiegeln, GAP-/GSP-Siegeln, Kfz-Klebesiegeln und Feinstaubplaketten geprüft und verwaltet werden.

5.9.1 Bestand prüfen

Um den Bestand von Siegeln und Feinstaubplaketten zu prüfen, wie folgt vorgehen:

1. Unter **Siegel > Siegelverwaltung** auswählen.

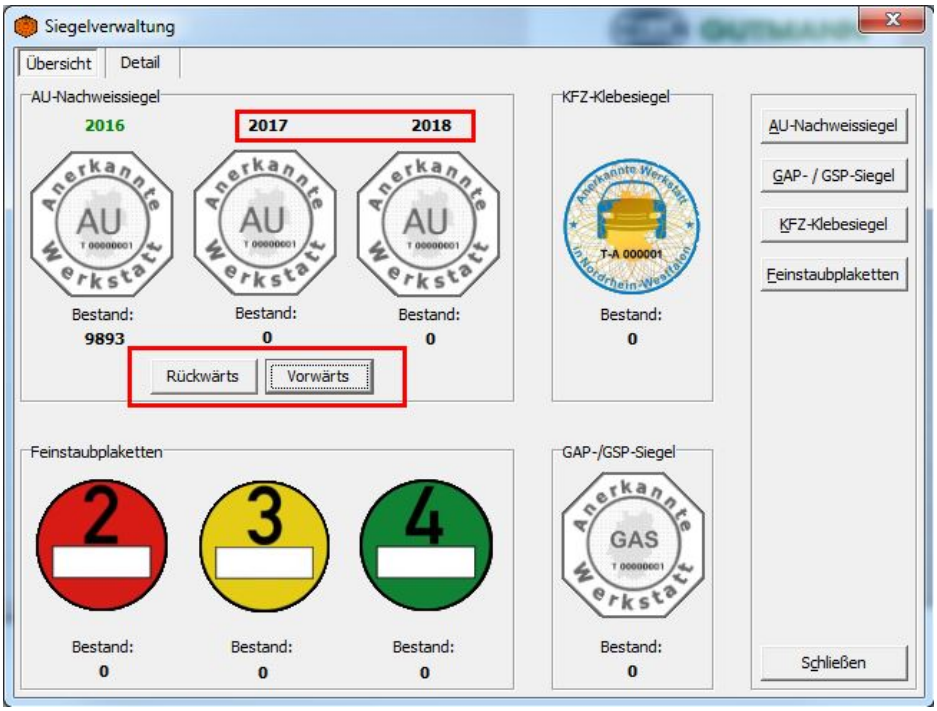
   Das Fenster **Siegelverwaltung** wird angezeigt.



2. Registerkarte **>Übersicht<** auswählen.

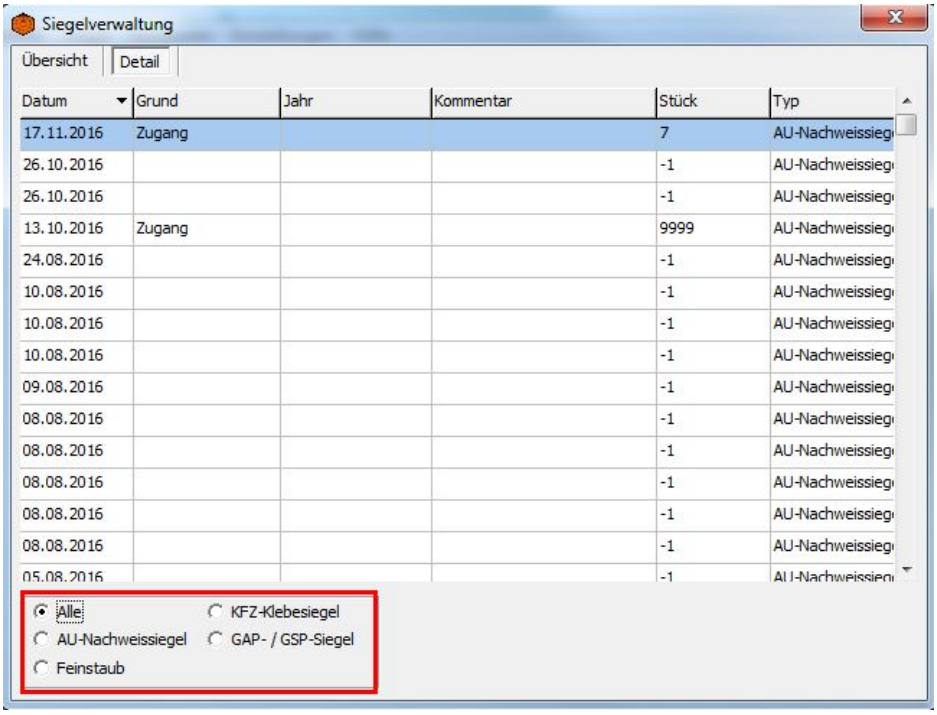
   Hier wird der Bestand aller Siegel und Feinstaubplaketten angezeigt.

3. Auf **>Rückwärts<** bzw. **>Vorwärts<** klicken, um den Bestand der Vorjahre bzw. der nächsten Jahre anzuzeigen.



4. Registerkarte **>Detail<** auswählen.

   Hier wird eine detaillierte Übersicht über Zu- und Abgänge aller Siegel und Feinstaubplaketten angezeigt.



5. **>AU-Nachweissiegel<** auswählen, um ausschließlich Zu- und Abgänge von AU-Nachweissiegeln anzuzeigen.

6. **>Feinstaub<** auswählen, um ausschließlich Zu- und Abgänge von Feinstaubplaketten anzuzeigen.

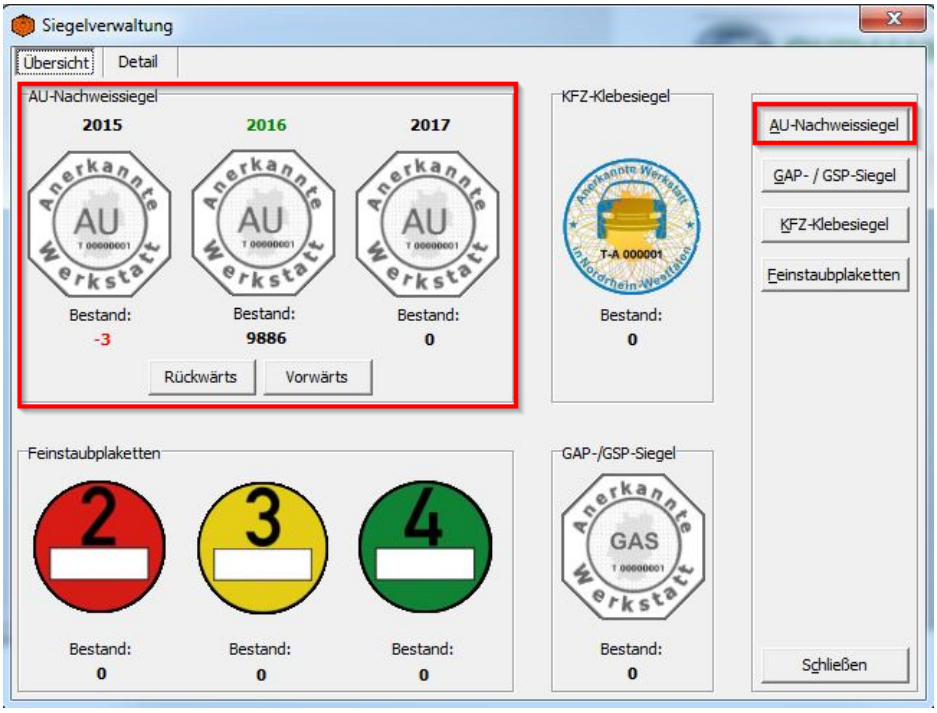
7. **>KFZ-Klebesiegel<** auswählen, um ausschließlich Zu- und Abgänge von Kfz-Klebesiegeln anzuzeigen.

8. **>GAP-/GSP-Siegel<** auswählen, um ausschließlich Zu- und Abgänge von GAP-/GSP-Siegel anzuzeigen.

5.9.2 AU-Nachweissiegel

Um die Zu- und Abgänge von AU-Nachweissiegeln zu verwalten, wie folgt vorgehen:

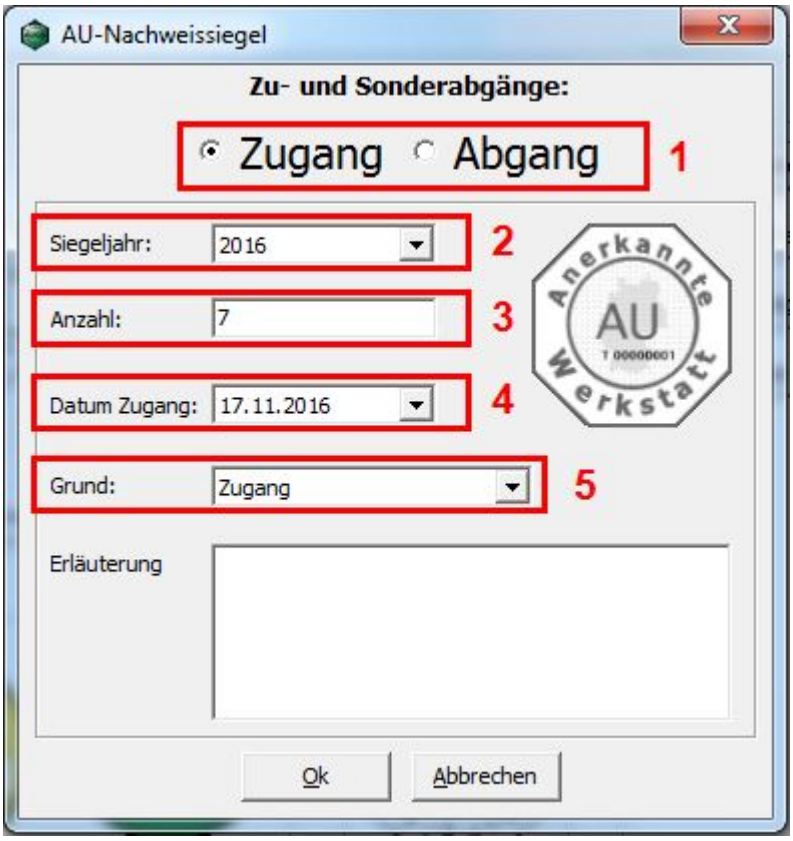
1. Unter **Siegel > Siegelverwaltung** auswählen.
   Das Fenster **Siegelverwaltung** wird angezeigt.



2. Registerkarte **>Übersicht<** auswählen.

3. Auf **>AU-Nachweissiegel<** klicken

   Das Fenster **AU-Nachweissiegel** wird angezeigt.

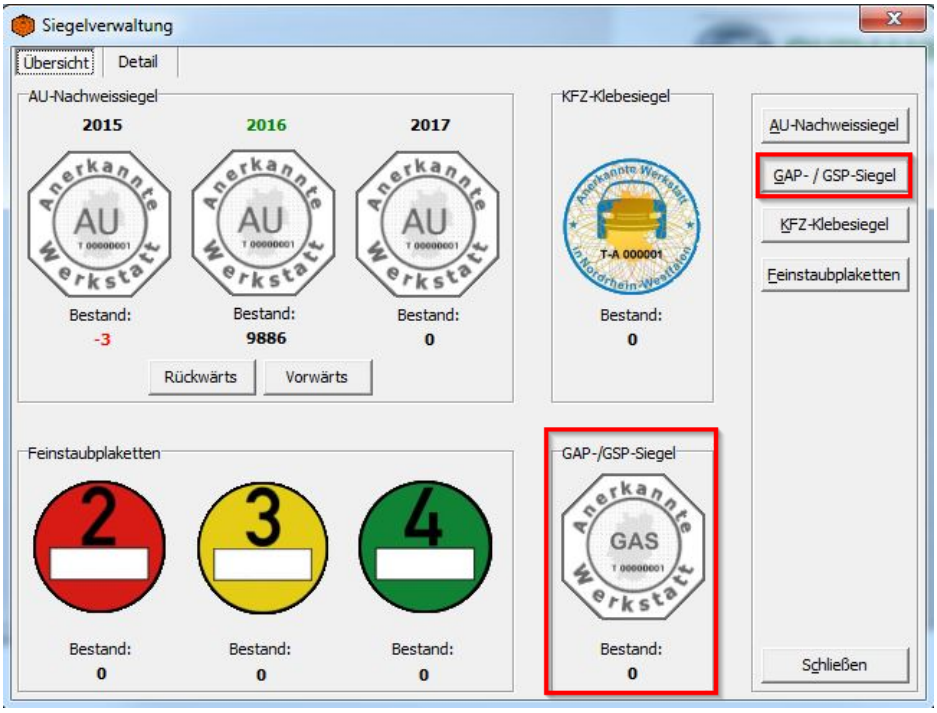


4. **>Zugang<** oder **>Abgang<** (1) auswählen.
5. Über das Siegeljahr (2) auswählen.
6. Die Anzahl der Zu- bzw. Abgänge (3) eingeben.
7. Über das Datum der Zu- bzw. Abgänge (4) auswählen.
8. Über den Grund der Zu- bzw. Abgänge (5) auswählen.
9. Ggf. eine Erläuterung angeben.
10. Auf **>OK<** klicken.

5.9.3 GAP-/GSP-Siegel

Um die Zu- und Abgänge von GAP-/GSP-Siegeln zu verwalten, wie folgt vorgehen:

1. Unter **Siegel > Siegelverwaltung** auswählen.
   Das Fenster **Siegelverwaltung** wird angezeigt



2. Registerkarte **>Übersicht<** auswählen.

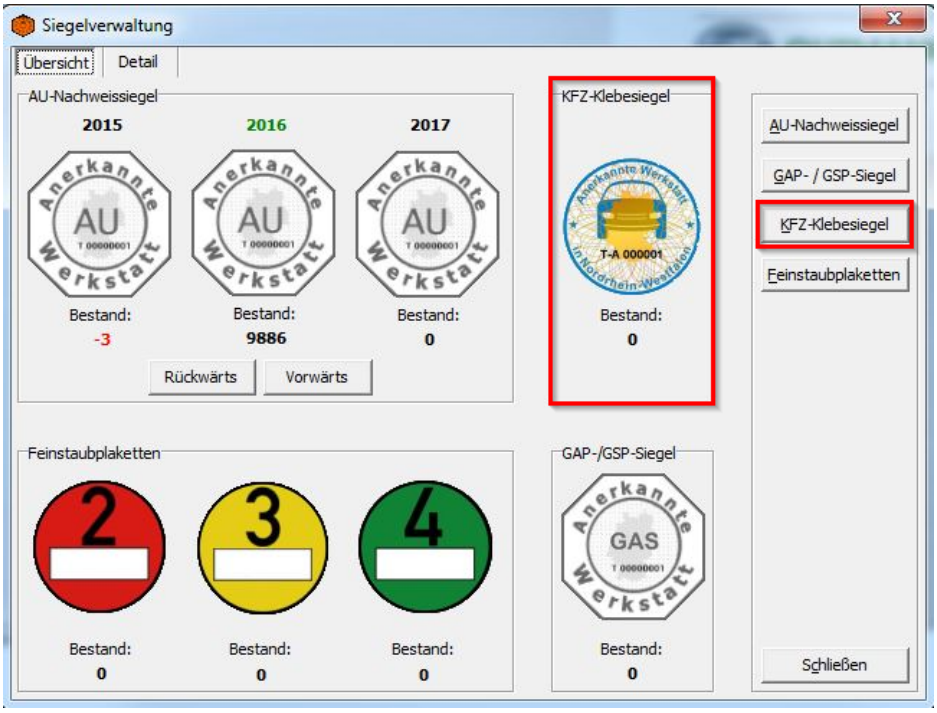
3. Auf **>GAP-/GSP-Siegel<** klicken.
   Das Fenster **GAP-/GSP-Nachweissiegel** wird angezeigt.

4. **>Zugang<** oder **>Abgang<** (1) auswählen.
5. Die Anzahl der Zu- bzw. Abgänge (2) eingeben.
6. Über das Datum der Zu- bzw. Abgänge (3) auswählen.
7. Über den Grund der Zu- bzw. Abgänge (4) auswählen.
8. Ggf. eine Erläuterung angeben.
9. Auf **>OK<** klicken.

5.9.4 Kfz-Klebesiegel

Um die Zu- und Abgänge von Kfz-Klebesiegeln zu verwalten, wie folgt vorgehen:

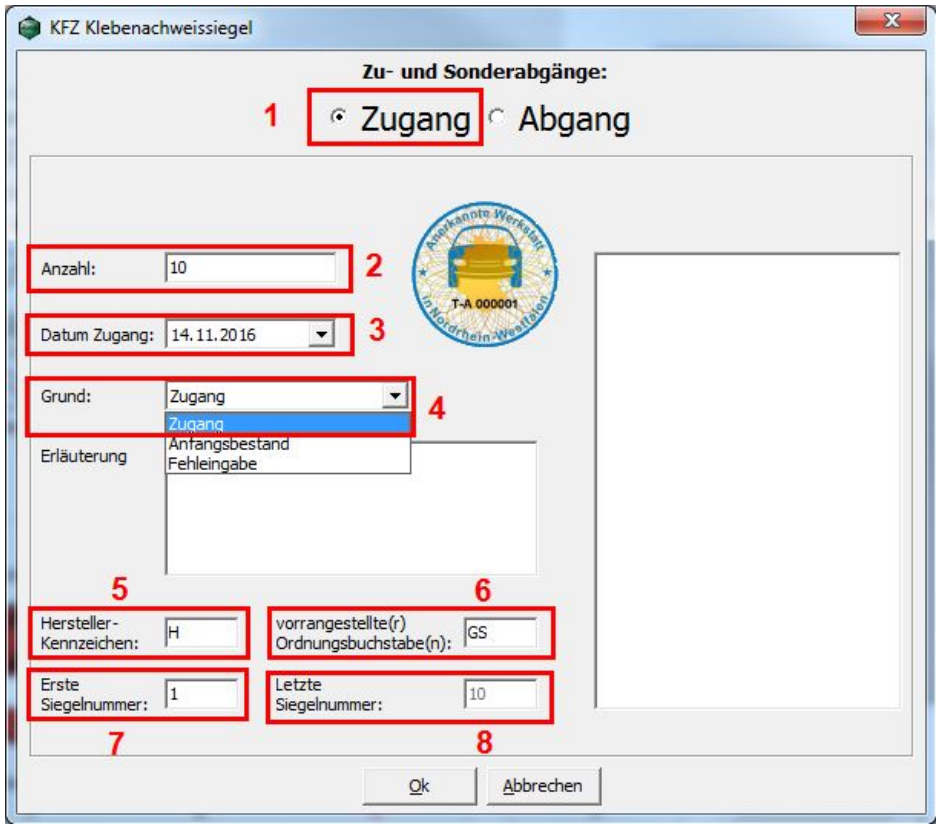
1. Unter **Siegel > Siegelverwaltung** auswählen.
   Das Fenster **Siegelverwaltung** wird angezeigt.



2. Registerkarte **>Übersicht<** auswählen.

3. Auf **>KFZ-Klebesiegel<** klicken.

   Das Fenster **KFZ Klebenachweissiegel** wird angezeigt.

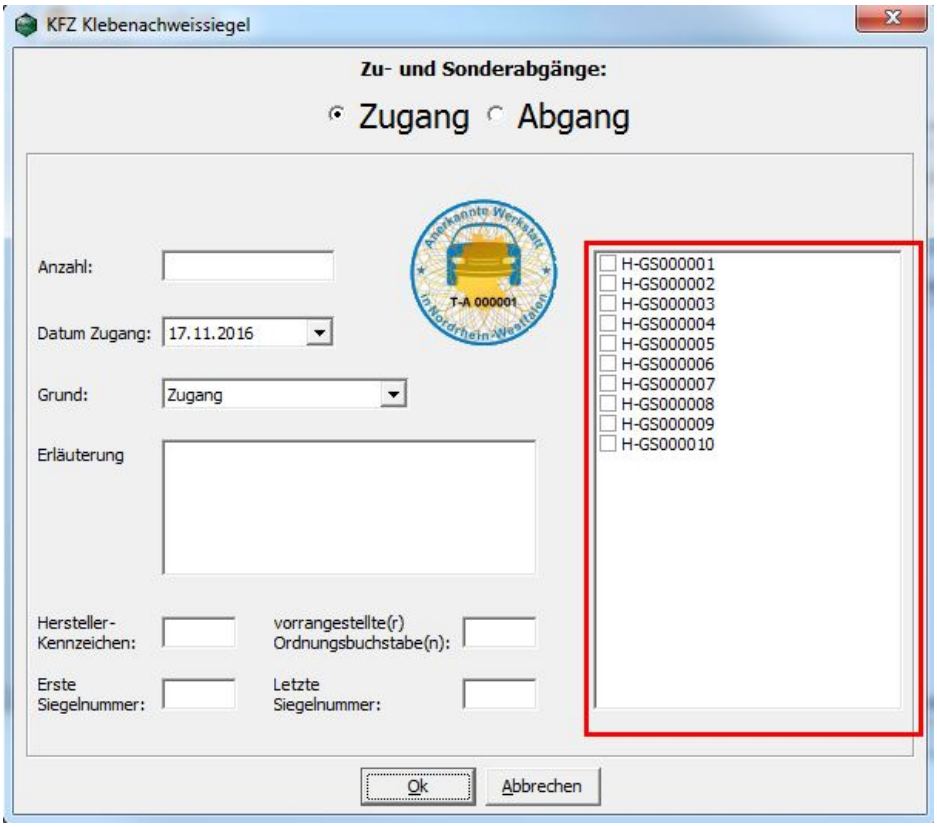


4. Für Zugänge **>Zugang<** (1) auswählen
5. Die Anzahl der Zugänge der Kfz-Klebesiegel (2) eingeben.
6. Über das Datum der Zugänge (3) auswählen.
7. Über den Grund der Zugänge (4) auswählen.
8. Ggf. eine Erläuterung angeben.
9. Das Hersteller-Kennzeichen (5) eintragen (einstellig).
10. Den vorangestellten Ordnungsbuchstaben (6) eintragen (ein- oder zweistellig).
11. Die erste Siegelnummer (7) eintragen.
12. Die letzte Siegelnummer (8) wird automatisch eingetragen.

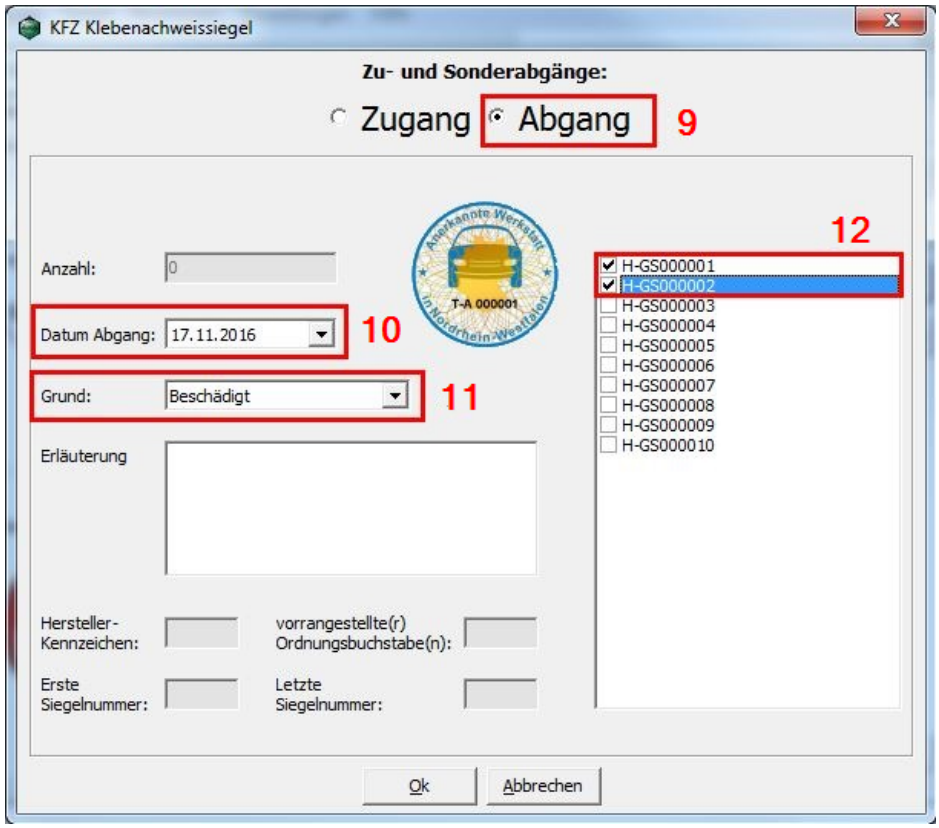
    Die letzte Siegelnummer entspricht der eingetragenen Anzahl der Zugänge von Kfz-Klebesiegeln (2).

13. Auf **>OK<** klicken.

    Die Zugänge der Kfz-Klebesiegel werden in der rechten Spalte angezeigt.



14. Für Abgänge **>Abgang<** (9) auswählen.



15. Über ▼ das Datum der Abgänge (10) auswählen.

16. Über ▼ den Grund der Abgänge (11) auswählen.

17. Die Kfz-Klebesiegel auswählen, die abgehen (12).

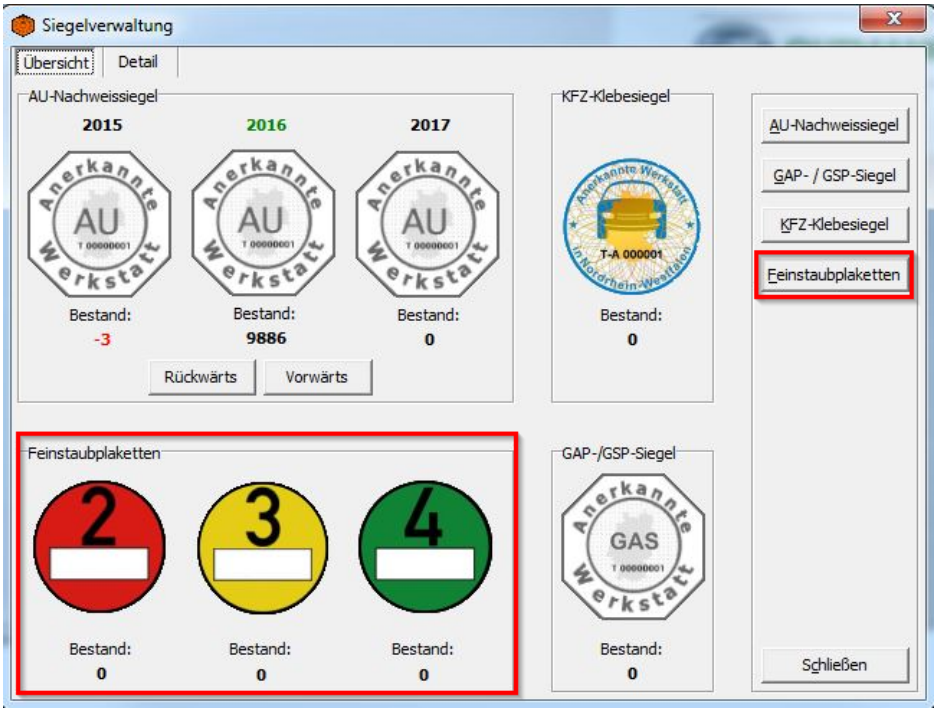
18. Ggf. eine Erläuterung angeben.

19. Auf **>OK<** klicken.

5.9.5 Feinstaubplaketten

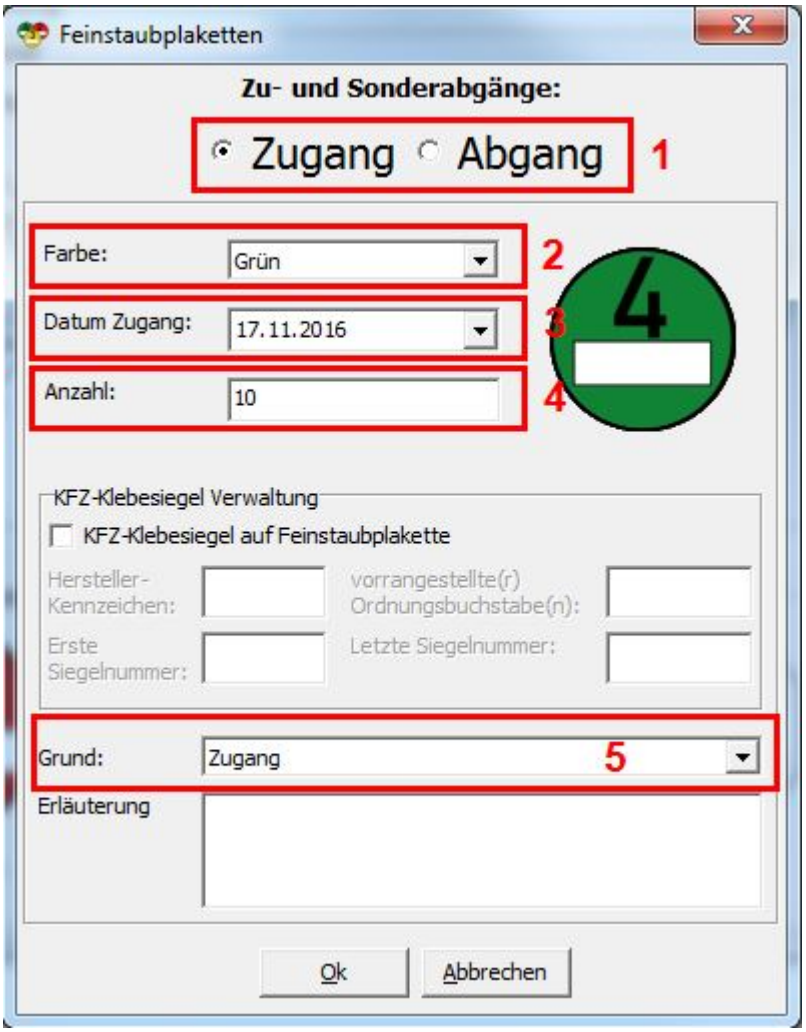
Um die Zu- und Abgänge von Feinstaubplaketten zu verwalten, wie folgt vorgehen:

1. Unter **Siegel > Siegelverwaltung** auswählen.
   Das Fenster **Siegelverwaltung** wird angezeigt.



2. Auf **>Feinstaubplaketten<** klicken

   Das Fenster **Feinstaubplaketten** wird angezeigt.



3. **>Zugang<** oder **>Abgang<** (1) auswählen.
4. Über die Farbe der Feinstaubplakette (2) auswählen.
5. Über das Datum der Zu- bzw. Abgänge (3) auswählen.
6. Die Anzahl der Zu- bzw. Abgänge (4) eingeben.
7. Ggf. das Kontrollkästchen **>KFZ-Klebesiegel auf Feinstaubplakette<** aktivieren, um Feinstaubplaketten ein Kfz-Klebesiegel zuzuweisen.

   Durch das Aufbringen eines Kfz-Klebesiegels auf die Feinstaubplakette kann die rechtmäßige Zuteilung der Feinstaubplakette dokumentiert und nachvollzogen werden.
8. Über den Grund der Zu- bzw. Abgänge (5) auswählen.
9. Ggf. eine Erläuterung angeben.

10. Auf **>OK<** klicken.

5.10 Revisionen

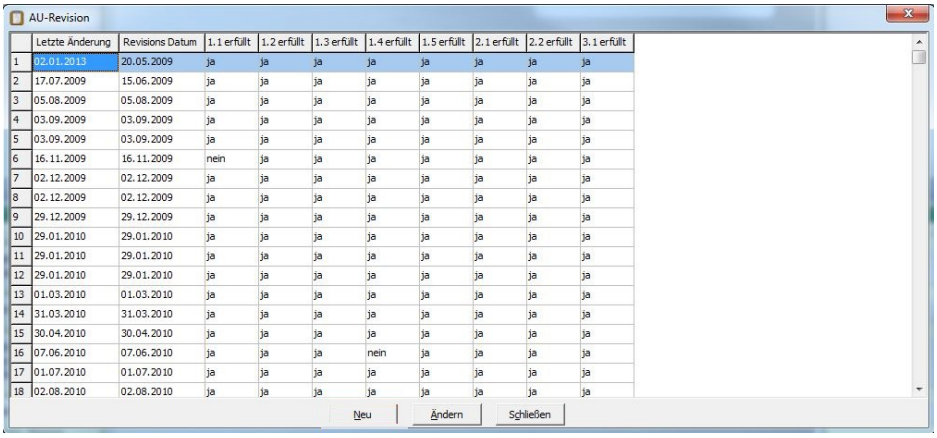
Hier wird anhand von Fragen geprüft, ob alle notwendigen Informationen zur AU und GAP/GSP intern erfasst und dokumentiert sind.

5.10.1 AU-Revision

Um zu prüfen, ob alle notwendigen Informationen zur AU intern erfasst und dokumentiert sind, wie folgt vorgehen:

1. Unter **Revisionen > AU-Revision** auswählen.

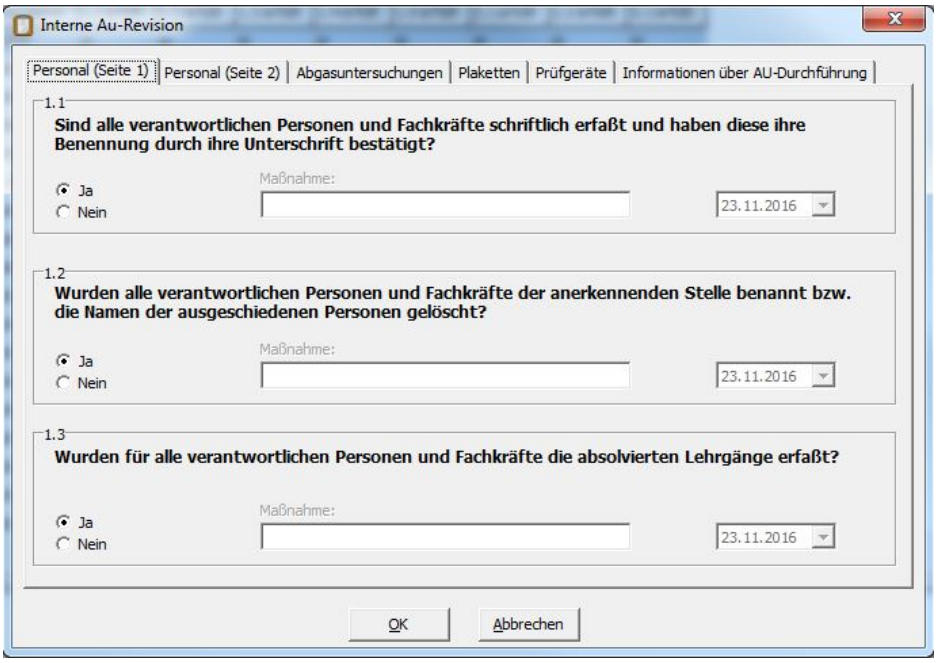
   Das Fenster **AU-Revision** wird angezeigt.



	Letzte Änderung	Revisions Datum	1.1 erfüllt	1.2 erfüllt	1.3 erfüllt	1.4 erfüllt	1.5 erfüllt	2.1 erfüllt	2.2 erfüllt	3.1 erfüllt
1	02.01.2013	20.05.2009	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
2	17.07.2009	15.06.2009	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
3	05.08.2009	05.08.2009	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
4	03.09.2009	03.09.2009	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
5	03.09.2009	03.09.2009	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
6	16.11.2009	16.11.2009	nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
7	02.12.2009	02.12.2009	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
8	02.12.2009	02.12.2009	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
9	29.12.2009	29.12.2009	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
10	29.01.2010	29.01.2010	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
11	29.01.2010	29.01.2010	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
12	29.01.2010	29.01.2010	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
13	01.03.2010	01.03.2010	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
14	31.03.2010	31.03.2010	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
15	30.04.2010	30.04.2010	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
16	07.06.2010	07.06.2010	ja	ja	ja	nein	ja	ja	ja	ja
17	01.07.2010	01.07.2010	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
18	02.08.2010	02.08.2010	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja

2. Auf **>Neu<** klicken.

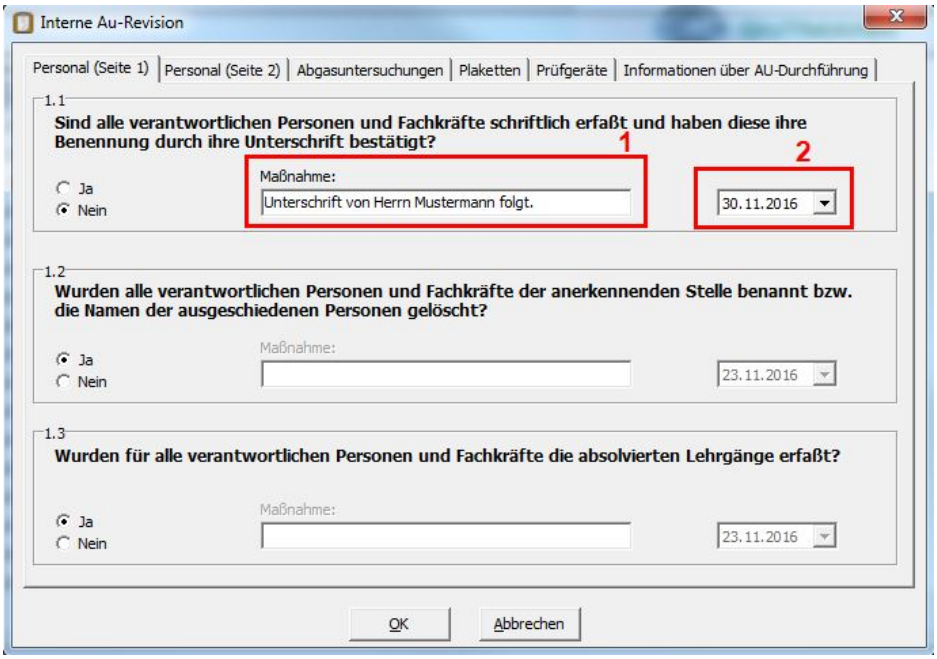
   Das Fenster **Interne AU-Revision** wird angezeigt.



3. Registerkarte **>Personal (Seite 1)<** auswählen.

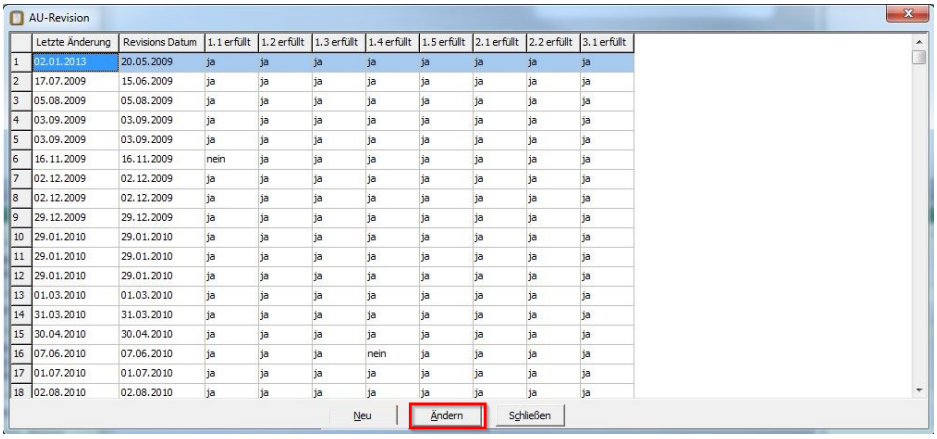
4. **>Ja<** oder **>Nein<** auswählen, um die Fragen zu beantworten.

   Wenn eine Frage mit **>Nein<** beantwortet wird, dann muss im Eingabefeld eine Abhilfemaßnahme (1) eingetragen werden.



5. Ggf. über ▼ das Datum (2) der zu treffenden Maßnahme auswählen.

6. Schritte 4 + 5 für weitere Fragen in entsprechender Registerkarte wiederholen.
7. Auf **>OK<** klicken.
8. Auf **>Ändern<** klicken, um das Fenster **Interne AU-Revision** zu öffnen und Änderungen bei den Antworten und ggf. bei den Abhilfemaßnahmen vorzunehmen.



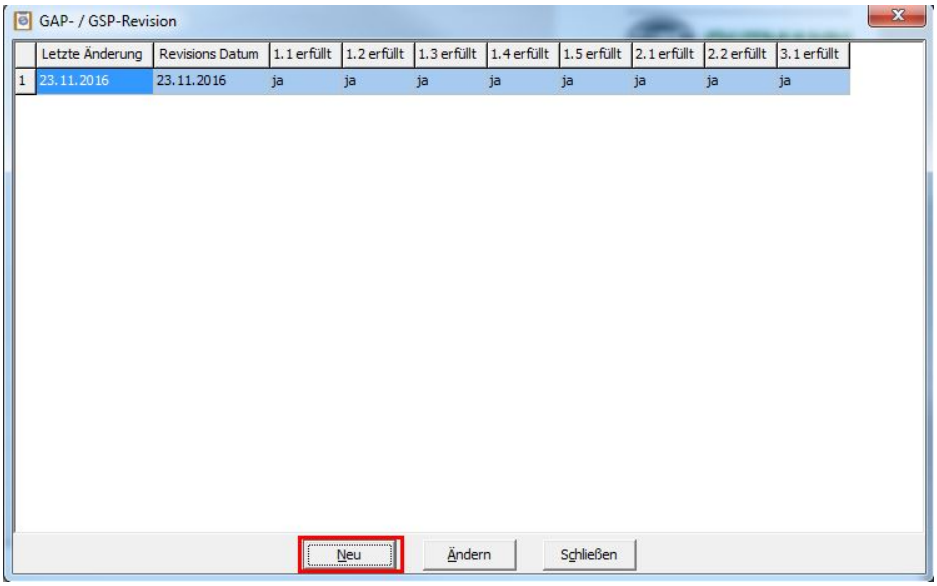
9. Wenn alle Fragen beantwortet wurden, dann auf **>Schließen<** klicken.

5.10.2 GAP-/GSP-Revision

Um zu prüfen, ob alle notwendigen Informationen zur GAP/GSP intern erfasst und dokumentiert sind, wie folgt vorgehen:

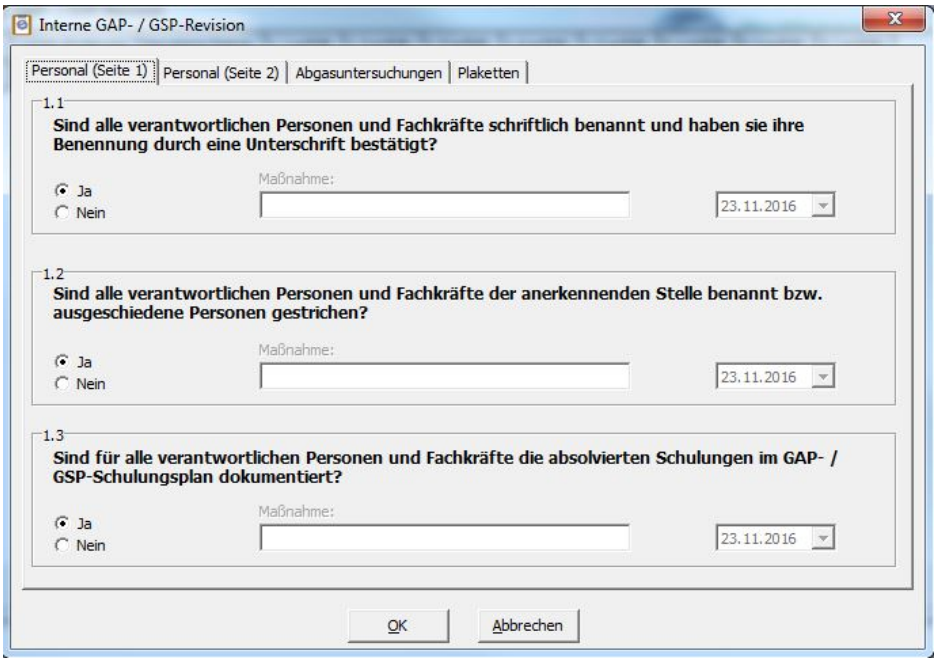
1. Unter **Revisionen > GAP-/GSP-Revision** auswählen.

   Das Fenster **GAP-/GSP-Revision** wird angezeigt.



2. Auf **>Neu<** klicken.

   Das Fenster **Interne GAP-/GSP-Revision** wird angezeigt.



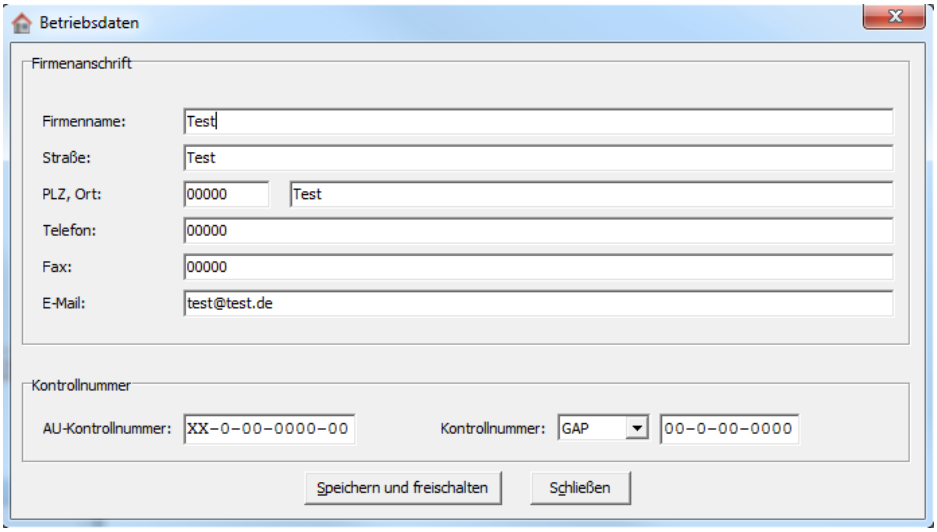
3. Schritte 3-9 wie in Kapitel **AU-Revision (ab Seite 108)** beschrieben durchführen.

5.11 Vollversion freischalten

Hier kann die Demo-Version von AUQS in eine kostenpflichtige Vollversion umgewandelt werden.

Um die Vollversion freizuschalten, wie folgt vorgehen:

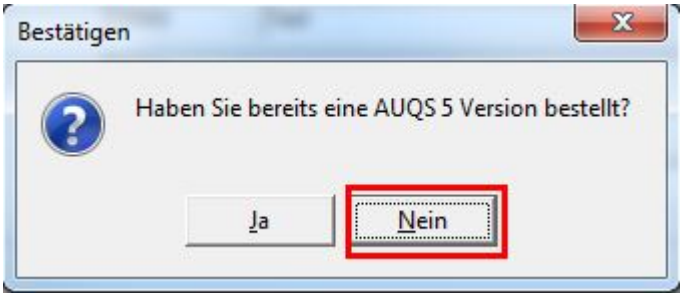
1. Unter **Einstellungen > Betriebsdaten** auswählen.
   Das Fenster **Betriebsdaten** wird angezeigt.



2. Die Firmenanschrift eingeben.
3. Die AU-Kontrollnummer eingeben.
4. Über GAP bzw. GSP auswählen.
5. Im Eingabefeld die GAP- bzw. GSP-Kontrollnummer eintragen.
6. Auf **>Speichern und freischalten<** klicken.

☞	**HINWEIS** Alle Felder müssen ausgefüllt werden, sonst erscheint eine Fehlermeldung.

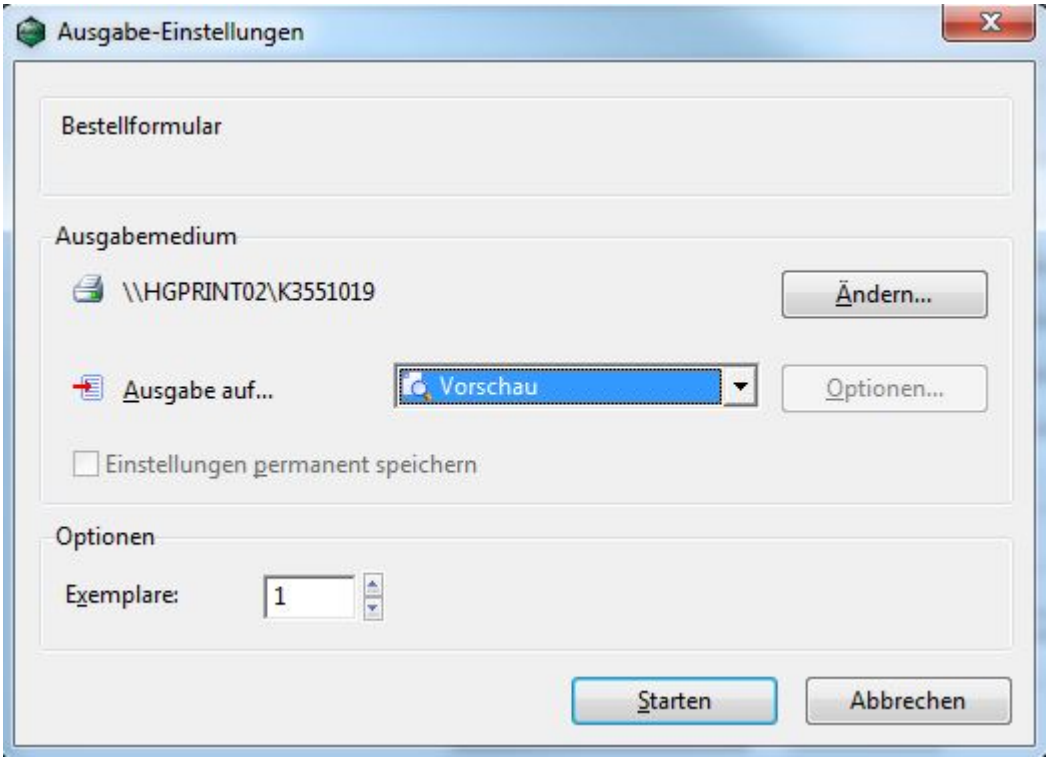
Das Fenster **Bestätigen** wird angezeigt.



7. Auf **>Nein<** klicken, wenn noch keine AUQS-Lizenz vorhanden ist.

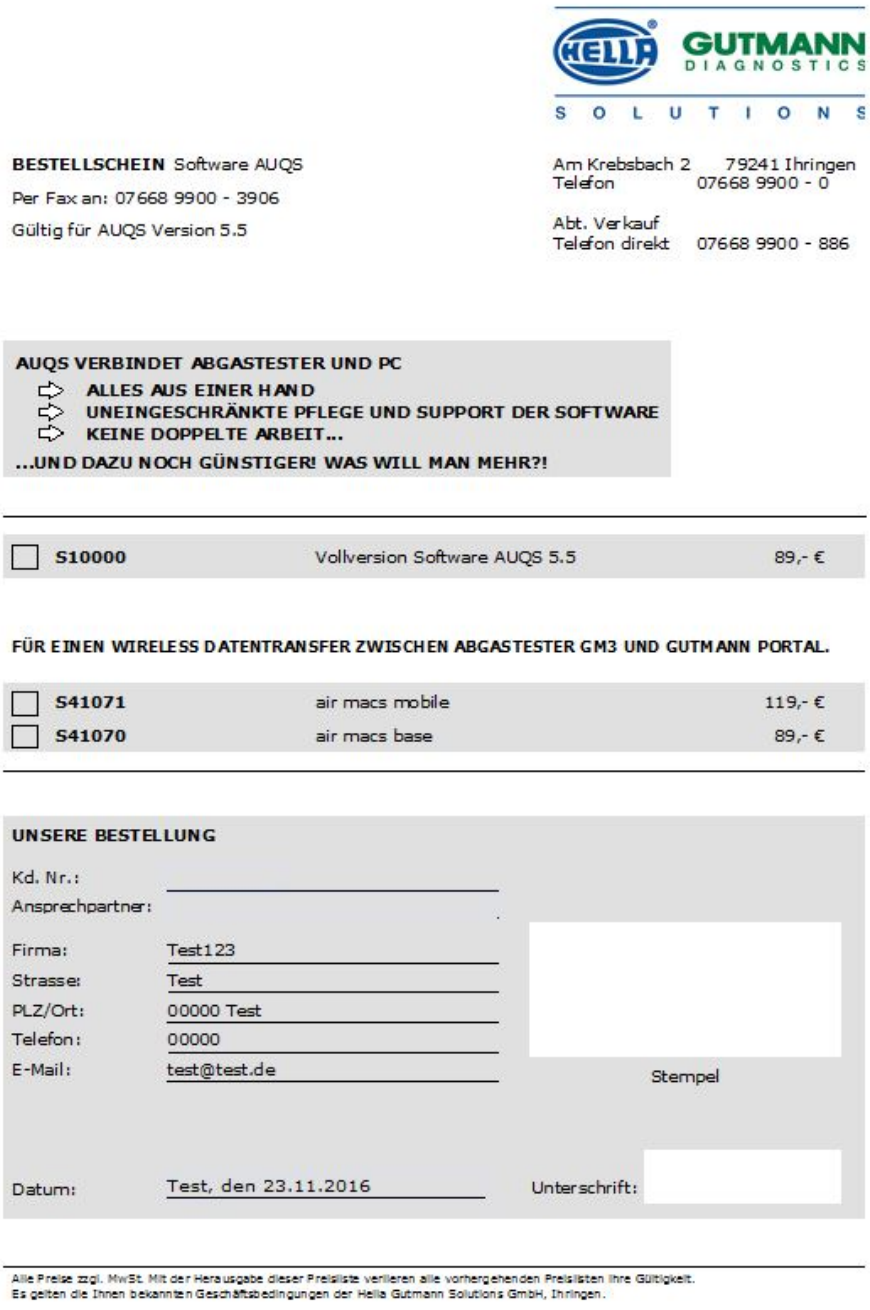
☞	**HINWEIS** Wenn AUQS bereits bestellt und die Rechnung bezahlt wurde, dann weiter mit den Schritten 13-19.

Das Fenster **Ausgabe-Einstellungen** wird angezeigt.



8. Über ▼ das gewünschte Ausgabeformat auswählen, z. B. Vorschau.

9. Auf **>Starten<** klicken.
   Der Bestellschein für die Lizenz der Vollversion wird angezeigt.



HELLA GUTMANN DIAGNOSTICS SOLUTIONS

BESTELLSCHEIN Software AUQS
Per Fax an: 07668 9900 - 3906
Gültig für AUQS Version 5.5

Am Krebsbach 2 79241 Ihringen
Telefon 07668 9900 - 0
Abt. Verkauf
Telefon direkt 07668 9900 - 886

AUQS VERBINDET ABGASTESTER UND PC
- **ALLES AUS EINER HAND**
- **UNEINGESCHRÄNKTE PFLEGE UND SUPPORT DER SOFTWARE**
- **KEINE DOPPELTE ARBEIT...**

...UND DAZU NOCH GÜNSTIGER! WAS WILL MAN MEHR?!

☐ **S10000**	Vollversion Software AUQS 5.5	89,- €

FÜR EINEN WIRELESS DATENTRANSFER ZWISCHEN ABGASTESTER GM3 UND GUTMANN PORTAL.

☐ **S41071**	air macs mobile	119,- €
☐ **S41070**	air macs base	89,- €

UNSERE BESTELLUNG

Kd. Nr.:
Ansprechpartner:
Firma: Test123
Strasse: Test
PLZ/Ort: 00000 Test
Telefon: 00000
E-Mail: test@test.de

Stempel

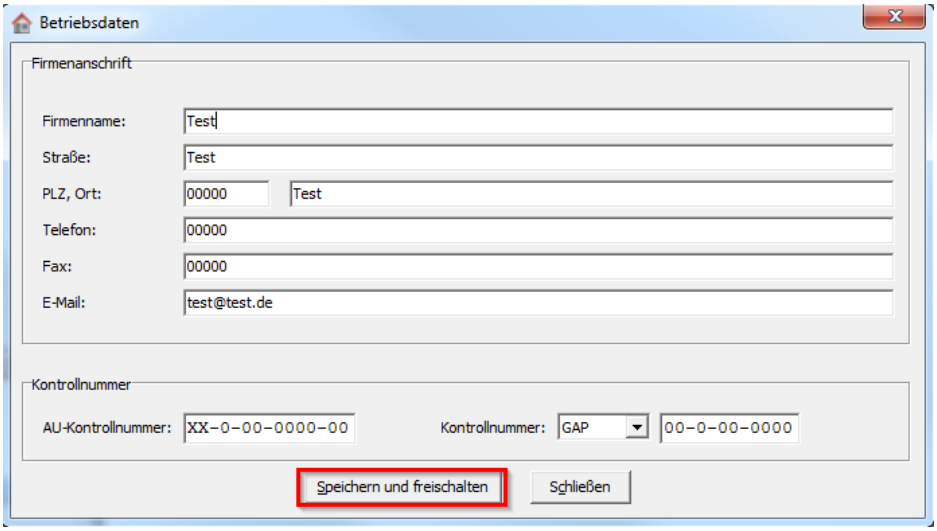
Datum: Test, den 23.11.2016
Unterschrift:

Alle Preise zzgl. MwSt. Mit der Herausgabe dieser Preisliste verlieren alle vorhergehenden Preislisten ihre Gültigkeit.
Es gelten die Ihnen bekannten Geschäftsbedingungen der Hella Gutmann Solutions GmbH, Ihringen.

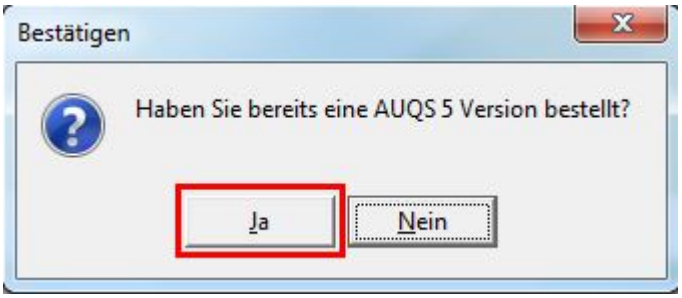
10. Auf klicken, um den Bestellschein zu drucken.

11. Den ausgedruckten Bestellschein mit den ausgefüllten Betriebsdaten an die angegebene Fax-Nummer schicken.

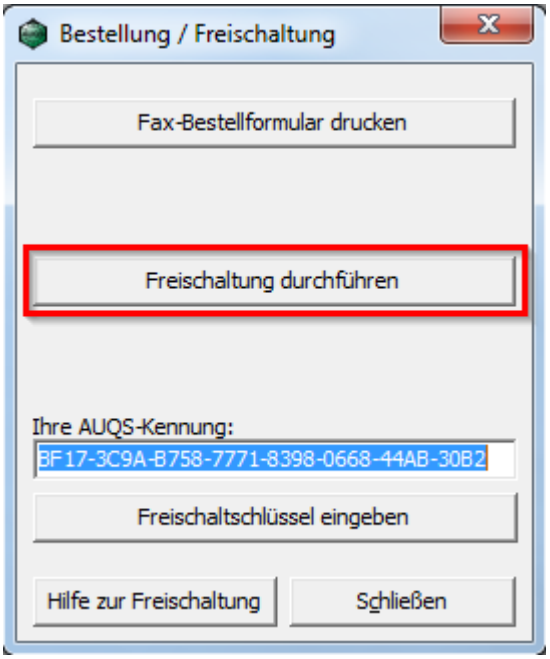
12. Wenn die Rechnung bezahlt wurde, dann unter **Einstellungen** das Fenster **Betriebsdaten** erneut aufrufen.



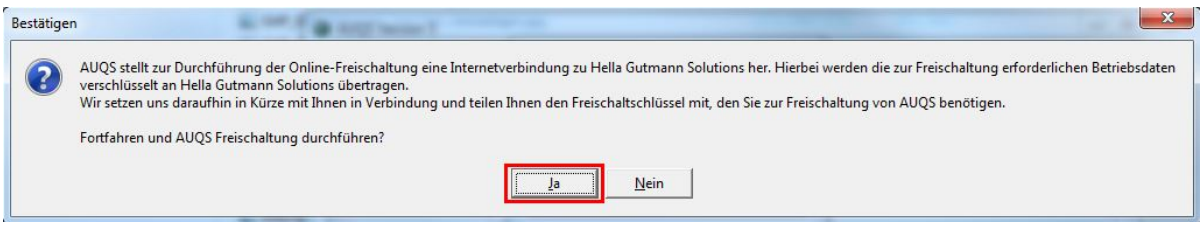
13. Auf **>Speichern und freischalten<** klicken.
    Das Fenster **Bestätigen** wird angezeigt.



14. Auf **>Ja<** klicken.
    Das Fenster **Bestellung/Freischaltung** wird angezeigt.



15. Auf **>Freischaltung durchführen<** klicken.
    Das Fenster **Bestätigen** wird angezeigt.



16. Auf **>Ja<** klicken.

☞	**HINWEIS** Wenn es Probleme mit der Internetverbindung oder dem Server gibt, dann den Vorgang zu einem späteren Zeitpunkt wiederholen. Wenn es zu einem späteren Zeitpunkt weiterhin Internet- oder Serverprobleme gibt, dann die angegebene Telefonnummer auf dem Bestellschein anrufen.

Wenn die Freischaltung durchgeführt wurde, dann erhält der Kunde in den nächsten Tagen per Fax/E-Mail die vollständigen Zertifikats- und Lizenzierungsdaten zusammen mit dem Freischaltschlüssel.

HELLA GUTMANN DIAGNOSTICS SOLUTIONS

Am Krebsbach 2 · 79241 Ihringen
T 07668 9900-0
F 07668 9900-3999
Mail info@hella-gutmann.com

Zertifikat

Zertifikatsdaten

Firmendaten

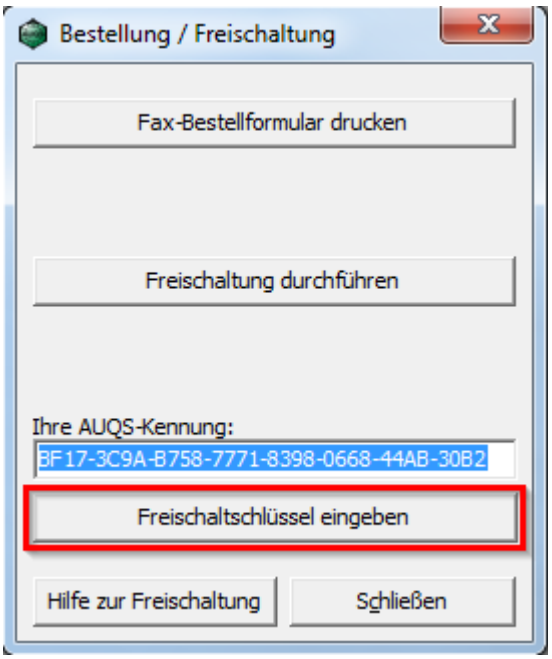
Name
Strasse
PLZ
Ort
Telefon
Fax
Mail
AU Kontroll-Nr

Lizenzierungsdaten

AUQS Version
AUQS-Kennung
Freischaltschlüssel

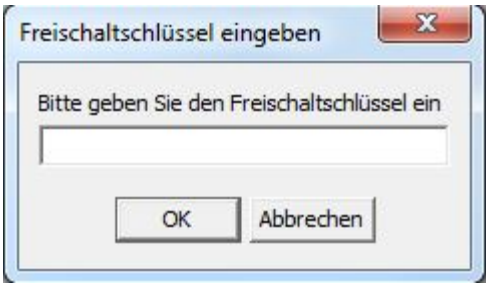
AUQS

17. Nach Erhalt der vollständigen Zertifikats- und Lizenzierungsdaten, das Fenster **Bestellung/Freischaltung** erneut aufrufen.



18. Auf **>Freischaltschlüssel eingeben<** klicken.

    Das Fenster **Freischaltschlüssel eingeben** wird angezeigt.



19. Den Freischaltschlüssel eingeben.
20. Auf **>OK<** klicken.

Die Vollversion ist jetzt freigeschaltet.

☞	**HINWEIS** Wenn die Betriebsdaten geändert werden, dann verliert die Lizenz ihre Gültigkeit und die Software AUQS schaltet automatisch in die Demo-Version um. AUQS muss danach erneut freigeschaltet werden. Jede Änderung der Betriebsdaten muss daher dem Support von Hella Gutmann mitgeteilt werden.

HELLA GUTMANN SOLUTIONS GMBH
Am Krebsbach 2
79241 Ihringen
DEUTSCHLAND
Phone: +49 7668 9900–0
Fax: +49 7668 9900–3999
info@hella-gutmann.com
www.hella-gutmann.com

© 2016 HELLA GUTMANN SOLUTIONS GMBH

1 STUECK/PIECE(S)

9XQ 460 989-071

Made in Germany